

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 271.

Sonntag den 28. September.

1862.

Leipziger Kunstverein.

Ausstellung im Vereinslocale.

Das letzte große Frescobild für das Treppenhaus des Berliner Museums, dessen Gegenstand die „Reformation“ bildet, ist von W. v. Kaulbach soeben im Carton vollendet worden und nach demselben eine in meisterhafter Weise ausgeführte Albert'sche Photographie in größtem Format erschienen, welche gegenwärtig ausgestellt ist.

Die ungemein reiche Composition umfaßt eine Vereinigung aller der Persönlichkeiten, auf deren Wirken der geistige Umschwung des Reformationszeitalters beruht; in der Mitte der Composition, welche im Chor einer dreischiffigen gothischen Kirche angeordnet ist, die Reformatoren selbst mit den Vorkämpfern, Befennern und Bertheiligern ihres Werkes; links die Männer der Wissenschaft und der Entdeckungen, rechts die Dichter und Künstler. Nach Kaulbach's Richtung konnte man erwarten, daß ein Reichthum geschichtlicher und philosophischer Beziehungen in der Zusammenstellung und Charakteristik der Persönlichkeiten dieser Composition von ihm entfaltet werden würde, und in der That bedarf es eines eingehenden Studiums, um die Fülle der Bildnisse und die Andeutung aller geistigen Beziehungen zu erkennen. Die technische Vollendung der Kohlenzeichnung, welche Kaulbach's Werke kennzeichnet, ist aus den großen Photographien nach den Blättern der Goethe-Galerie genügend bekannt geworden.

Die Auffassung dieses, den Abschluß eines der größten monumentalen Kunstunternehmens bildenden Werkes, dessen Stoffwahl bekanntlich bereits erst nach langen Kämpfen zu Stande kam, dürfte einen lebhaften Austausch der Ansichten für und wider dieselbe hervorrufen; desto interessanter wird es sein, den Carton in einer Nachbildung studiren zu können, welche in jeder Beziehung ein spiegelgetreues Abbild des Originals ist.

Oeffentliche Gerichtsitzung.

Leipzig, den 26. September. Daß junge Mädchen in den sogenannten Entwidlungsjahren, um ihnen unliebsam oder lästig gewordene Dienstverhältnisse zu lösen, zu Brandstifterinnen werden, ist eine in der Strafrechtspflege leider nicht selten vorkommende Erscheinung; daß sie aber aus demselben Motive vor dem schwersten Verbrechen, dem Morde, nicht zurückschrecken, dürfte zu den größten Seltenheiten gehören: Referenten ist ein derartiges Beispiel aus den Annalen nicht bekannt geworden.

Ein Fall der letzteren Art lag heute dem königlichen Bezirksgericht zur Entscheidung vor.

Wilhelmine Anna Forstbohm, am 29. Juli 1846 in Radefeld geboren, Tochter eines im besten Rufe stehenden, jetzt in Dewitz bei Taucha wohnhaften Schullehrers, mußte, nachdem sie noch ein Jahr nach ihrer Confirmation zu Hause zugebracht hatte, auf Wunsch ihrer Aeltern, die für eine zahlreiche Familie zu sorgen haben, das väterliche Haus verlassen, um nunmehr für ihren eigenen Lebenserwerb unter fremden Leuten bedacht zu sein. Nachdem sie sich an mehreren Orten in dieser Weise versucht hatte, brachte sie der Vater am 1. April d. J. nach Taucha zu dem dortigen Amtsarchivar und Polizeierpedienten K., in dessen Hause ihr außer einigen leichteren Verrichtungen hauptsächlich die Wartung und Pflege eines noch nicht einjährigen Kindes weiblichen Geschlechts übertragen worden war.

Diese Stellung mochte jedoch der Forstbohm für die Dauer nicht zusagen; sie sehnte sich nach einer Auflösung dieses Verhältnisses, wagte aber ihren innigsten Wunsch, Taucha mit Leipzig zu vertauschen, gegen Niemanden, insbesondere nicht gegen ihre Dienstherrschaft oder ihre Aeltern laut werden zu lassen. Um ihr nun ihre Entfernung vom väterlichen Hause möglichst wenig fühlbar zu machen, gestatteten ihr die K.'schen Eheleute allwöchentlich Sonntags einen Besuch zu den in der Nähe wohnhaften Angehörigen.

Allein die Aeltern schienen die häufige Anwesenheit ihrer Tochter in ihrem Hause für Letztere nicht zweckdienlich zu erachten, und sprachen deshalb gegen die Dienstherrschaft den Wunsch aus, die fraglichen Besuche weniger oft zu erlauben. Diese Aeußerung Seiten der Aeltern mochte der Forstbohm gar nicht behagen; ihr Wunsch, nach Leipzig zu gehen, erwachte lebhafter in ihr, zumal da er einige Unterstützung in den Zurechtweisungen fand, welche ihr von Seiten der Dienstherrin hier und da wegen Pflichtwidrigkeiten zu Theil geworden waren. Allein sie fand nicht das richtige Mittel zur Erreichung des Zweckes.

Da geschah es, wie so häufig im Leben, daß ein bloßes Wort, eine leicht hingeworfene Bemerkung, von der andern Seite aufgegriffen, bestimmend für die ganze Zukunft wird.

Am Sonnabend vor dem Ostersfeste traf sie im Nachbarhause den Kellnerburschen über dem Putzen der Thürschlösser, wobei dieser sich verdünnter Salzsäure bediente. Im Laufe des Gesprächs äußerte derselbe gegen die Forstbohm: „wenn Du ein Bißchen davon trinkst, mußt Du gleich sterben.“

Diese Aeußerung scheint es gewesen zu sein, die sie auf die Idee brachte, gerade dieses Mittel zur Tödtung des ihr anvertrauten Kindes zu benutzen.

Einige Tage darauf wurde ihr von ihrer Dienstherrin der Auftrag, die Lampen und Leuchter zu putzen. Da ihr der Ort bekannt war, wo der Kellnerbursche sein Putzmittel aufbewahrte, holte sie, ohne daß ihre Dienstherrin davon Kenntniß hatte, das Fläschchen, um seinen Inhalt in gleicher Weise zu benutzen. Inzwischen überkam sie wieder mächtig der Gedanke an Leipzig — sie erinnerte sich der Worte des Kellners — und da sie mit dem Kinde allein sich in der Stube befand, beschloß sie, an einem Versuche die Wirkung der Säure zu erproben.

Sie goß, wie sie sagte, „ein Bißchen“ auf den Finger und strich diesen dem schlafenden Kinde durch den Mund. Sofort färbten sich die Lippen desselben bleich und Erbrechen stellte sich ein, welches trotz der Seiten der herbeigerufenen Hebamme angewandten Mittel in den ersten drei Tagen nicht weichen wollte.

Die Dienstherrschaft hatte kein Arg gegen ihr Kindermädchen und vermochte sich diesen Krankheitszustand in keiner Weise zu erklären. Auffällig erschien ihnen nur der Umstand (und wurde ihnen später erklärlich), daß von dieser Zeit an das Kind eine unbegrenzte Abneigung gegen seine Wärterin an den Tag legte, eine Abneigung, welche so weit ging, daß es Jene nicht nehmen durfte, außer unter lautem Schreien.

Dieser unglückliche Erfolg hätte nun sicherlich eine Andere bestimmt, ihren Plan aufzugeben, allein die Forstbohm blieb bei ihrem Entschlusse, das Kind zu tödten, beharrlich stehen und „dachte, sie hätte ihm nicht genug gegeben“.

Nach Verlauf von etwa 14 Tagen, während welcher die kleine K. körperlich sichtlich abgenommen hatte, — am 6. Mai — Nachmittags 2 Uhr erhielt sie den Auftrag, das Kind auszufahren. Sie fuhr nach dem gewöhnlichen Sammelplatze der Kindermädchen, dem Kirchhofe (worunter sie den Raum um die Kirche verstand). Als sie dort Niemanden antraf, fuhr sie wieder fort. Unterwegs fing das Kind an zu schreien; das war ihr unangenehm, dazu kam der Gedanke an die ihr zu Theil gewordenen Zurechtweisungen, der Wunsch, das dienstliche Verhältniß aufzugeben. Sofort beschloß sie Salzsäure zu holen, um sie dem Kinde zu geben, damit, wenn dasselbe daran stürbe, sie ihre Stellung aufgeben könne. In einem Fläschchen, welches sie hinter einem Steine gefunden, verlangte sie in der Apotheke für 4 Pfennige Salzsäure und erhielt sie ohne Bedenken. Ihrer Angabe zufolge habe sie dafür nicht viel bekommen. Nunmehr fuhr sie zum Kirchhof zurück und stößte dem Kinde, welches inzwischen ruhig geworden war, den ganzen Inhalt des Fläschchens ein. Als darauf das Kind jämmerlich zu schreien begann, auch alsbald Erbrechen, „sie brach roth wie Blut“, sich einstellte, warf die Forstbohm die Flasche bei Seite und nahm das Kind in die Höhe. Da das „Wimmern“ des Kindes nicht nachließ, auch das „Ausgebroschene Alles zerriß“, wurde ihr endlich

angst — sie fuhr das Kind schleunigst nach Hause und übergab es der Mutter mit der Bemerkung, sie wisse gar nicht, was mit dem Kinde wäre, es wäre ihm ein großer schwarzer Wurm aus dem Halschen gekommen."

Sie selbst lehnte, nachdem sie Arzt und Hebamme herbeigerufen, jede Verschuldung von sich ab; erst später trat sie mit der Erzählung auf, es seien auf dem Kirchhofe Kinder am Wagen gewesen und hätten mit ihm gespielt, während sie in einiger Entfernung davon gehäkelt habe; vielleicht hätten ihm jene Kinder Etwas gegeben. Dann räumte sie ein, dem Kinde etwas Schmerzstillendes eingegeben zu haben x. Sie hätte Rhabarber holen wollen, aber den Namen mit Salzsäure verwechselt x. — Schließlich legte sie ein offenes Bekenntniß in der obgedachten Weise ab; ein Geständniß, welches sie auch in der heutigen Hauptverhandlung unumwunden wiederholte.

Nach diesem Ergebniß beharrte der Herr Staatsanwalt Barth allenthalben bei der von ihm erhobenen Anklage wegen Mords und beantragte, die Angeklagte mit Rücksicht auf Artikel 90, Absatz 3, nicht zu Arbeitshausstrafe, sondern zu einer längern Zuchthausstrafe zu verurtheilen, indem er beducirte, daß ein Mord aus jugendlichem Leichtsinne logisch undenkbar sei, ein solcher vielmehr Bosheit und Ueberlegung voraussetzt. — Der Herr Verteidiger, Rechtsanwalt Kleinschmidt (welcher nach einer längern Krankheit heute zum ersten Male wieder plaidirte), suchte den Mangel der Zurechnungsfähigkeit der Angeklagten aus der Unzureichendheit des von ihr angegebenen Beweggrundes nachzuweisen, welcher so unbedeutend sei, daß sich nicht annehmen lasse, es werde ein 16jähriges, bis jetzt ganz unbescholtenes Mädchen sich hierdurch zu einer so gräßlichen That hinreißen lassen.

Dem entgegen suchte der Herr Staatsanwalt das Vorhandensein der Zurechnungsfähigkeit der Angeklagten durch ihr Verhalten vor, bei und nach der That zu begründen, und theilte zwar die Ueberraschung, daß aus solchem Motive ein solches Verbrechen in einem so jugendlichen Herzen zur Reife kommen könne, fand aber das Räthsel gelöst in den Worten des bekannten Psychologen Ideler, welcher in der Zeitschrift für Staatsarzneikunde in einem Artikel sagt: „Es ist eine bekannte Erfahrung, daß der Mensch, um zur Begehung einer gräßlichen That zu gelangen, nicht immer alle Stufen auf der Leiter des Verbrechens erklimmen mußte. Nichts so Arges mag erdrossen werden, dessen ein menschliches Gemüth nicht fähig wäre. Je unmenschlicher eine That erscheint, desto unglücklicher erscheint sie wohl, aber hierin liegt nur ein Beweis für die Gewalt der das Gemüth beherrschenden Leidenschaften. Jeder Mensch hat seine schwache Seite, welche ihm den Fall bereiten kann, sobald ihm die Gelegenheit dazu mit hinreichender Stärke zu nahe tritt.“ — Der Herr Verteidiger beharrte bei seiner Ansicht und empfahl die Angeklagte, welche während der ganzen Hauptverhandlung Ströme von Thränen vergoß, der Milde des Gerichtshofs, welcher, wie bereits gestern gemeldet, sie zu einer fünfzehnjährigen Zuchthausstrafe verurtheilte.

Zur Tageschronik.

Leipzig, den 27. Septbr. Wir berichteten gestern, daß ein zur Messe hier anwesender Fremder bei dem Polizeiamte die Anzeige gemacht hatte, es sei ihm gestern Mittag im Gedränge der Hof aufgeschnitten und auf diese Weise ein Packet mit 5300 Thlr. aus der Brusttasche entwendet worden. Es haben sich seitdem verschiedene Umstände ergeben, welche diese Anzeige wenig glaubwürdig erscheinen lassen. Der angeblich Bestohlene hat bereits gestern Nachmittag die hiesige Stadt verlassen und heute aus seinem Wohnorte dem Polizeiamte telegraphirt, daß er sein Geld wieder gefunden habe. Namentlich hat sich herausgestellt, daß derselbe gestern einen Wechsel von mehreren tausend Thalern zu zahlen hatte.

Leipzig, den 27. September. Se. königl. Hoheit der Prinz von Wales kam gestern Nachmittag 6 Uhr von Reinhardtbrunn hier an und reiste 1/27 Uhr weiter nach Dresden.

Tageskalender.

Stadttheater.

Zum dritten Male:
Berlin bei Nacht.
Posse mit Gesang und Tanz in 3 Acten von D. Kalisch. Musik arrangirt von Th. Hauptner.

- Personen:
- | | |
|-----------------------------|-------------------|
| Dietrich Fischer | Herr von Kiehl. |
| Georg Fischer | Herr Blumenreich. |
| Stieffe, genannt Alcibiades | Herr Bachmann. |
| Frau Püßfeld | Frau Bachmann. |
| Pauline | Fräul. Karg. |
| Ein bekannter Unbekannter | Herr Gafsch. |

- | | |
|--|------------------|
| Präsident, Milchmann | Herr Lüd. |
| Malvine | Fräul. Remosani. |
| Lord Aberdeen | Herr Devrient. |
| Lady Aberdeen | Fräul. Craf. |
| Anna, } deren Töchter | Fräul. Heller. |
| Jenny, } | Fräul. Stein. |
| Rath Mengler | Herr Kühne. |
| Räthin Mengler | Fräul. Huber. |
| Frau von Sobel | Fräul. Lemde. |
| Hin Lohmlalal | Herr Treptow. |
| Red, Borturner | Herr Stürmer. |
| Sturm, } Turner | Herr Döhler. |
| Brand, } | Herr Werther. |
| Hin Mohr | Herr Bischoff. |
| Schlambacher | Herr Hempel. |
| Mohr | Herr Halbach. |
| Henri, } Kellner | Herr Schreyer. |
| Louis, } | Herr Talgenberg. |
| Phöbus, Nachwächter | Herr Pöhl. |
| Hin Greuter | Herr Hüh. |
| Hin Nacht-Wachtmeister | Herr Arnold. |
| Frühchen | Herrwig Meyer. |
| Hin Beamter | Herr Buchmann. |
| Hine Blumenverkäuferin | Fräul. Lüttich. |
| Hin Streichhölzchenjunge | Selma Meyer. |
| Turner, Handwerker. Fadelträger. Musikanten. Studenten. Frauen. | |
| Kinder. Leierkastenmänner. Omnibus-Conducteur. Dienstmänner. Feuerwehrmänner. Arbeiter. Briefträger. Radler. | |

Zeit: Die Gegenwart.
Die vorkommenden Tänze sind von Herrn Balletmeister Polletin arrangirt.
Im 3. Act: Gaspoy, ausgeführt vom Corps de Ballet.
Champagner-Quadrille, Musik von G. Büchner, ausgeführt von 8 Damen des Corps de Ballet.
Die vorkommenden Decorationen sind von Herrn Decorations-Maler Krause angefertigt.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parket: 1 Thlr. — Prosencium: Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Amphitheater: Sperrsiß 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 0 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7 1/2 Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.
Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.
Anfang halb 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach
Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 2.30. Rdm.
Bernburg: *7. — 12.15. — 6. Abds.
Cassel: 5. — *11.5. — 1.40. — 11.8. Rchts.
Chemnitz: [Westliche Staatsbahn] *5.5. — 7.40. 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). — 6.20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — *9. — 2.30. — 6.30. — 10. Rchts. (bis Riesa.)
Coburg etc.: *11.5. — 1.40. (bis Reimlingen).
Dessau: *7. — 1. — *5.50. Abds.
Dresden: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. — *10. Rchts.
Eisenach etc.: 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11.5. — *11.8. Rchts. — [Weil. Staatsbahn] *5.5. Abgs. — 12.10. Rdm. — 6.20. Abds.
Hof etc.: *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.20. — 6.30. (bis Altenb.)
Magdeburg: *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Cöthen) — 10.
Meißen: 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds.
Schwarzenberg: 5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.20. Abds.
Zeitz und Cera: 5. — 1.40. — 7.5. Abds.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen in Leipzig aus
Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] 6.40. (aus Bitterfeld). — *11.15. — 5.30. — *10.45. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 1. Rdm.
Bernburg: 8.35. — 2. — *9.30. Abds.
Cassel: 8.8. — 4.2. — 6.2. — *10.30. Rchts.
Chemnitz: [Weil. Staatsbahn] 8.10. — 11.45. — 4.25. — *9.30. — 9.55. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 10. — 1. — *5.45. — 9.45.
Coburg etc.: 1.21. — *6.2. Abds.
Dessau: *11.15. — 5.30. — *10.45. Rchts.
Dresden: *6.45. — 10. — 1. — 4. — *5.45. — 9.45. Abds.
Eisenach etc.: *4.10. — 8.8. (aus Erfurt). — 1.21. — 4.2. — *6.2. — 10.30. Rchts.
Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 4.10. Abgs. — *6.2. Abds. — [Weil. Staatsbahn] 8.10. — 4.25. — *9.30. Abds.
Hof etc.: 7.40. (aus Altenb.) — 8.10. — 11.45. — 4.25. — *9.30. — 9.55.
Magdeburg: 7.30. (a. Cöthen). — 8.35. — 12. — 2. — 8.35. — *9.30.
Meißen: 10. — 1. — *5.45. — 9.45. Abds.
Schwarzenberg: 8.10. — 11.45. — 4.25. — *9.30. — 9.55. Abds.
Zeitz und Cera: 8.8. — 1.21. — 10.30. Rchts.
(* mit * bezeichneten sind Abtszüge).

Öffentliche Bibliotheken.
Volkshibliothek (in dem vormal. Rathschulsgebäude) 11—12 U.
Städtisches Rathaus.
Expeditionsamt: Jeden Wochentag Vormittag von 8 — 12 Uhr.
Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.
In dieser Woche verfallen die vom 30. December 1861 bis mit 4. Januar 1862 verfallenen Pänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitwirkung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Städtische... Expeditionen: Montag, Mittwoch, Freitag; ...

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse. Photographisches Atelier von A. Brasch, Königsstraße Nr. 11.

Table with multiple columns containing market data, likely exchange rates or commodity prices, with headers like 'Son und', 'Mittwoch', 'Freitag'.

986 Am untergesetzten Tage bei der Leipziger Producten-Börse in Platz wie in Termin-Geschäften (durch „loco“ auf der Stelle, und „p.“, d. h. pro, zu späterer Lieferung, angedeutet), bezüglich a) des Meles für 1 Zoll-Centner, b) des Getreides und der Delsaaten...

Dr. jur. Kretschmann, Secr. NB. In Nr. 267 d. Bl. auf 1862 Seite 5015 ist beim Roggen, überhaupt, statt „51 — 52 auf bez.“ zu setzen: 51 bis 51 1/2 auf bez.

Bekanntmachung.

Zufolge hier geschehener Anzeige ist im Laufe des Sonntags des 14. d. Mon. ein Arbeitszeugkasten, welcher in der Bodenkammer eines im Ausbau begriffenen Hauses an der Thalstraße hier ge-

Bekanntmachung.

Am 18. d. Mis. ist aus einer auf hiesigem Hauptmarkte aufgestellten Bude ein mit grünem Futter versehener bräunlicher Tuchrock, in welchem sich ein blaugestreiftes Tuch befunden hat,

1. Station Leipzig: A. Hüper bei Hofen; Baumarkt Nr. 40; B. Mühl... 2. Station Chemnitz: J. G. Schmidt, Gasse; — Station Freiberg: ...

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Metzler. Ruzwelly, Act.

Frauen. Feuer. angiert. Damen. Maler. ...

Bekanntmachung.

Der unten beschriebene junge Mann, angeblich Klemptnergehilfe aus der Gegend von Breslau, hat vorgestern dem Bäckergehilfen Karl Friedrich Hermann Nicol dessen Wanderpaß abgeschwindelt, ist mit demselben verschwunden und benutzt ihn jedenfalls als seine eigene Legitimation.

Der Wanderpaß ist am 1. April 1861 in Landsberg an der Warthe ausgestellt und zuletzt am 15. dts. Mon. von der Polizeibehörde zu Eisenach nach Dresden visirt.

Der fragliche junge Mann ist nach der Beschreibung Nicol's etwa 20 Jahre alt, schwächlich und bartlos gewesen und hat einen grauen Rock, blaues Hemde und dunkelbraune Mütze getragen.

Man bittet, ihn im Betretungsfalle zu verhaften und Nachricht davon anher gelangen zu lassen.

Leipzig am 27. September 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Meyler. Bausch.

Bekanntmachung.

Nachdem der zeitliche Actuar bei dem Königl. Gerichtsamte Wurzen

Herr Heinrich August Schaeffer als Commisfar bei dem unterzeichneten Amte heute in Pflicht genommen worden ist, so wird solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Leipzig, den 26. September 1862.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Meyler.

Bekanntmachung.

Daß der auf den 29. dieses Monats anberaumte Termin zu Versteigerung des am Theaterplatze unter Nr. 7 gelegenen Hausgrundstücks wieder aufgehoben worden ist, wird hierdurch bekannt gemacht.

Leipzig den 25. September 1862.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgerichte,
Abtheilung III.
D. Steche. Bed.

Montag den 29. September früh 9 Uhr.

Auction

von Weiden-Abraumhausen, darunter Schuppen- und Sabelstiele, in Gohlis beim Armenhause.

Schafvieh-Auction.

Dienstag den 7. October d. J. Vormittags um 10 Uhr sollen auf hiesigem Rittergute, Anhaltepunkt der Leipzig-Dresdner Bahn, circa 180 Stück gutes, weidefettes Schafvieh, größtentheils Hammel, unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden.

Dornreichenbach, den 26. September 1862.

A. Möller.

Die Töchterschule

(Wintergartenstraße 10) nimmt Schülerinnen für alle Classen auf. Der neue Cursus beginnt Donnerstag den 9. October. Das Programm wird im Local der Anstalt ausgegeben. Sprechst. 11—2 Uhr. Dr. E. Bornemann.

Nachricht.

Ich bin wieder täglich in meiner Wohnung, Johannisgasse 12—13 zu sprechen.

Thomas, Wundarzt.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung ist von heute an

Klostergasse Nr. 11, 3. Etage,

Frau Stadtbaumeisterin Limburgers Haus.
Leipzig, den 28. September 1862.

Dr. med. F. W. Helfer,

prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.

Meine Expedition befindet sich zwar noch im Hause Nr. 11 an der Klostergasse, jedoch daselbst

in der II. Etage.

Leipzig den 24. September 1862.

Adv. Dr. Kistner.

Wohnungs-Veränderung.

Gustav Brandes,

Maler und Lackirer,

wohnt von heute den 28. September an

Lehmans Garten rechts Nr. 3m.

Einladung

zu den

Abonnement-Concerten

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig,
im Winter 1862—1863.

Die während des bevorstehenden Winters im Saale des Gewandhauses stattfindenden Zwanzig Abonnement-Concerte beginnen Sonntag den 5. October d. J.

Mit Rücksicht auf die theils gesicherte, theils in Aussicht gestellte Mitwirkung auswärtiger Künstler und Künstlerinnen, gestützt auf die anerkannte Vortrefflichkeit unseres Orchesters und seiner Führer so wie im Vertrauen auf die Theilnahme hiesiger Kunstfreunde, dürfen wir uns der Hoffnung hingeben, die künstlerischen Zwecke unseres Instituts auch ferner in rechter Weise gefördert zu sehen.

Wir laden hierdurch zur Unterzeichnung ein und sind die Bedingungen wie bisher folgende:

1) Man abonniert auf alle zwanzig Concerte mit Behn Thalern für ein Billet und kann der Abonnent das erhaltene Billet nach Belieben an eine andere Person abtreten.

2) Ein Sperrsiß im Saale, in der Mittelloge und auf den Gallerien (für alle zwanzig Concerte) kostet überdies Fünf Thaler.

3) Ein Sperrsiß im Saale für diejenigen Concerte, in welchen eine Vergrößerung des Orchesters nicht stattfindet, ist dagegen nur mit Drei Thalern besonders zu bezahlen.

4) Subscriptionslisten werden nicht in Umlauf gesetzt. Alle Anmeldungen sind lediglich in der Musikalienhandlung des Herrn Friedrich Kistner und Bestellungen auf Sperrsiße ebendasselbst schriftlich zu bewirken.

5) Den zeitlichen Inhabern von Sperrsißen werden ihre Plätze bis mit Montag den 29. September Abends 7 Uhr reservirt und haben sich dieselben bis dahin darüber schriftlich zu erklären, ob sie ihre Plätze behalten wollen. Nach Ablauf dieser Frist werden die nicht wieder bestellten Sperrsiße anderweit vergeben.

6) Die erste Hälfte der Abonnementgelder ist gegen Empfangnahme des für die ersten zehn Concerte gültigen Billets (und resp. der Sperrsißmarke) vom 2. bis 4. October d. J., und zwar bei Verlust des Abonnements, die zweite Hälfte in der Zeit vom 20. bis 24. December d. J. gegen Aushändigung eines für die letzten zehn Concerte gültigen Billets in der Musikalienhandlung des Herrn Friedrich Kistner zu entrichten, auch können gegen Bezahlung des ganzen Abonnement-Preises die Billets für alle zwanzig Concerte ebendasselbst entnommen werden.

7) Die Abonnementbillets sind bei jedem Concerte am Eingange des Saales abzugeben und werden den Abonnenten für das nächste Concert wieder zugestellt. Die nummerirten Sperrsißmarken sind jedesmal bei der Anweisung der Sitze vorzuzeigen.

8) An der Casse kostet das Billet Einen Thaler.

9) Ohne Billet ist der Eingang durchaus nicht gestattet.

10) Kinder unter zehn Jahren sind von dem Besuche der Concerte ausgeschlossen.

Leipzig, im September 1862.

Die Concert-Direction.

Die Buchhandlung v. Louis Zander

in Leipzig, Georgenstraße Nr. 28,

empfiehlt aus ihrem reichhaltigen Lager folgende Werke, sämmtlich neu, in den elegantesten Einbänden zu billigsten und zwar billigeren Preisen als solche von Hamburg aus empfohlen werden.

Goethe's und Schillers Werke in allen Ausgaben.
Shakspeare's und Lessing's Werke in allen Ausgaben.
G. Heine's, Körner's und Gadländer's Werke.
Byron's, Goethe's und Chamisso's Werke.
Schöckle's Novellen — Stunden der Andacht.
Goethe's und Lessing's sämmtliche Schauspiele.
Gottschall, Gedankenharmonie aus Goethe und Schiller.
Pharus am Meere d. Lebens. — Volk, Dichtergrüße.
Blüthen u. Perlen — Bos, Luise — Wieland, Oberon.
Legner, Frithjofsage — Simrock, Nibelungenlied.
Die Gedichte von Goethe, Schiller, Geibel, Heine, Uhland, Senau, Rückert und Freiligrath.
Pierer's u. Brockhaus' Conversationslexicon.
Schlosser's, Rotteck's, Möffel's u. Weber's Weltgesch.
Die vorzögl. Englischen, Französischen, Italienischen, Spanischen, Lateinischen und Griechischen Wörterbücher. Geyse's und Petri's Fremdwörterbücher.
Folgende zu bedeutend ermäßigten Preisen:
Argo. Album f. Kunst u. Dichtung. Mit 100 Kupfern in Farbendruck. 1857—1860. In 4 eleg. Leinenbnd. m. Goldschn. Statt 27 *ap* für 9 *ap*.
Ibiens. Geschichte der franz. Revolution, des Consulats und Kaiserreichs. Prachtausg. in 6 Bdn. mit 500 Illustr., Kupfern u. Karten. 480 Bog. Lex.-Octav. 1860. Statt 30 *ap* für 8 *ap*.
Reineke Fuchs. Prachtausg. mit 36 Stahlstichen. gr. Quart. Eleg. Leinenband mit Goldschn. 2 1/2 *ap*.
Bielliebchen. Taschenbuch für 1858—1861. Mit 25 Stahlst. 4 Leinenbde. mit Goldschn. Statt 10 *ap* für 1 1/2 *ap*.
Cornelia. Taschenb. f. 1862. Mit 7 Stahlst. Statt 2 *ap* f. 15 *ap*.
Bibliothek d. deutschen Klassiker. 50 Bde. In 8 eleg. Leinenbnd. Statt 6 *ap* für 2 1/3 *ap*.
Bilmar. Literaturgesch. 1860. Statt 2 1/3 *ap* für 1 1/4 *ap*.
Bos, Romane. 25 Bde. Octav.-Ausg. Statt 8 *ap* f. 2 1/2 *ap*.
Bulwer's Romane. 44 Bde. Oct.-Ausg. Statt 15 *ap* f. 5 *ap*.
Cooper's Romane. 45 Bde. Oct.-Ausg. Statt 15 *ap* f. 5 *ap*.
Scott's Romane. 17 Bde. Oct.-Ausg. Statt 6 *ap* f. 2 *ap*.
B. d. Velde's Schriften. 10 Theile. Leinenbde. 2 1/2 *ap*.
Schwab, die deutschen Volksbücher. Prachtausg. mit 180 Abbild. Halbfrzbd. Statt 4 *ap* für 2 1/3 *ap*.

Die Nähmaschinen-Fabrik

Chr. Mansfeld

befindet sich nicht mehr Grenzgasse Nr. 8, sondern vis à vis Nr. 22 und empfiehlt sich hiermit zur gütigen Beachtung.

Kunstliche Zähne jeder Art u. dgl. Reparaturen fertigt A. Müller, Arzt im Paulinum.

Engl. Odontine, gegen Zahnschmerz,
Lauer's Heil- u. Wundpflaster, in Schachteln zu 2 *ap*,
Lentners Hühneraugenpflaster, 1 Stk. 1 *ap*,
1 Dhd. 10 *ap*. Salomonis-Apotheke.

Schweizer Gehör-Liquor, ein vielfach bewährtes Mittel gegen Schwerhörigkeit, empfiehlt nebst Gebrauchs-Anweisung in Gläsern à 20 *ap* die Engel-Apotheke in Leipzig.

Das Schäffersche Haupt=Wund=
Brand=, Frost= und Heil=Pflaster,

welches sich eine Reihe von Jahren als sicheres und schnell wirkendes Heilmittel bewährte, ist in Schachteln à 2 1/2 Ngr. jederzeit frisch zu haben durch die Salomonis-Apotheke.

NB. Dasselbe wird auch außerhalb Sachsens in Commission gegeben. Näheres bei E. F. Schäffer, Kreuzstraße 6.

Hygrometer oder Wetter-Verkündiger

mit der dazu gehörigen Wetterscheibe à Stück 2 1/2 Ngr., das Duzend 25 Ngr. empfiehlt

Carl Fried. Bletzschel,
Petersstraße Nr. 41, Schumanns Hof.

Putz- und Modengeschäft

von Emilie Buchheim

Reichsstrasse Nr. 3,
Baron v. Sped's Haus 1 Treppe.



Schwachsichtigen werden die Augen genau geprüft und mit guten passenden Brillen von 15 u. 20 *ap* an unterstützt, desgl. empfiehlt Goldbrillen, Lorgnetten, Pinzettes, Operngucker, Fernrohre, Loupen, Reißzeuge u. zu billigen Preisen das optisch-oculistische Institut von

O. S. Meder, Kaufhalle am Markt im Durchgange Gewölbe Nr. 27.

F. A. Geissler,

Neumarkt Nr. 10, 1. Etage,

Lager bunter Papiere, Bilderbogen, Kalender und sonstiger Materialien und Werkzeuge für Buchbinder.

Anilin-

unverlöschliche chemische

Stahlfeder-Schreib- und Copir-Tinte

von Carl Haselhorst, Dresden,

ist zu haben in Flaschen von 10, 6, 3 und 2 *ap* in der

Leipzig: Klosterstraße 14.

Papierhandlung von L. Böhle & Co.

Kammfabrik

mit

Maschinenwerken am Wassergetrieb

von

Victor Vigier

aus Solothurn in der Schweiz.

Aufsteck-, Frisier-, Taschen- und Staub-

Kämme

in Schildkrot, Büffel und Horn.

Pariser Genre und ordinär.

Wohnung: Stadt Berlin Zimmer Nr. 12.

H. C. Dubois

aus

Braunschweig

empfiehlt sein Lager reell und sauber gearbeiteter massiver Ketten in 14 Kt. Golde zu billigsten Preisen.

Brühl Nr. 15, 2. Etage.

Lazar Hackenbroch

aus

Frankfurt a. M.,

Juwelen, Perlen, Werkzeuge für Juweliere, Gold- und Silberarbeiter.

Brühl Nr. 15, 2. Etage.

Karl Herzau,

Stiefel-Fabrikant aus Halle a/S.,

empfiehlt auch diese Messe von allen Sorten Herrenstiefeln und Stiefeletten und mache vorzugsweise auf wasserdichte Doppelsohlen in Stiefeln und Stiefeletten aufmerksam.

Stand Hofplatz, schrägüber dem Museum und nahe der Königsstraße.

Die Färberei und Druckerei

von **P. Knothe**, Gerberstrasse Nr. 52,

empfehlte sich bestens im Färben und Drucken aller Stoffe in Seide, Wolle und Baumwolle in allen beliebigen Farben und Mustern und verspricht bei den solidesten Preisen die reellste Bedienung.



Das Lauer'sche Seil- und Wundpflaster,

wegen seiner vorzüglichen Heilkräfte vor fast einem Jahrhundert von Sr. Röm. Kaiserl. Majestät privilegiert und in neuerer Zeit durch das Königl. Preuss. Ministerium concessionirt, hat sich stets als ein ausgezeichnetes Heilmittel gegen **Geschwüre, Brand- und Frostschaden, Leichdornen, Entzündungen, Rheumatismus, Magenbeschwerden** etc. bewährt, und ist ein Commissionslager desselben in der **Salomonis-Apothek** in Leipzig niedergelegt, von da es in Schachteln à 2 π stets frisch zu beziehen ist.

Naschmarkt unterm Rathhaus!

Naschmarkt unterm Rathhaus!

Es soll und muss
binnen 14 Tagen Alles geräumt sein, darum werden verkauft:

Wintermäntel zu 5 Thlr.

Sacken zu 15 Ngr.

Herbstmäntel zu 1 Thlr.

Wattirte Mäntel zu 3 Thlr.

Kindermäntel 2c.

Naschmarkt unterm Rathhaus!

Naschmarkt unterm Rathhaus!

Das Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

eigener Fabrik von

Kaufhalle Durchgang, **A. Scheuermann** Gewölbe Nr. 35 u. 36

ist reich und elegant assortirt, empfiehlt aber auch zugleich einem geehrten Publicum seine billigen Schuhwaaren und verkaufte Stiefeletten und Schuhe in bekannter guter Qualität in eleganter Façon zu Fabrikpreisen.

Zeugstiefeletten ohne Häkchen 1 π 10 π .
do. mit Häkchen 1 π 15 π .

Zeugstiefeletten mit Sammeinsatz 1 π 15 π .
do. mit Häkchen u. Sammeinsatz 1 π 20 π .

Das Musterlager der Lampen- (Moderateur-, Solar-, Schiebe-),

Bronzen-, Luchten und Messingwaaren-Fabrik

von **C. H. Stobwasser & Co.** in Berlin

befindet sich

Kochs Hof am Markt im Mittelgebäude 2. Etage.

L. Hawelka aus Guben.

Fabrik angekleideter Puppen jeder Größe.

Reiches Sortiment geschmackvoller neuer Sorten, als: Wachs- und Porzellan-Glieder-Puppen, Täuschlinge, Schrei-Vollschinels, Eshellen, Fahr- und Hauspuppen, große Auswahl in Lederbälgen mit und ohne frisirten Köpfen, und Drahtpuppen in den mannigfachsten Mustern.

Markt Nr. 17, Königshaus II. Etage.

Das Putz- und Modewaaren-Geschäft

von **G. Haussmann**, Auerbachs Hof Nr. 51, erste Etage,

empfehlte eine Auswahl elegante Hüte, Hauben, Coiffuren und Nege nach neuesten Pariser Modells.

Das Arbeitshaus für Freiwillige (Brühl Nr. 45) verkauft:

Schirting-Oberhemden mit leinenen Einfäsen das Stück zu 1 ^{ap} 25 ^{ap},
 rein leinene Oberhemden das Stück von 2 ^{ap} 1/4 bis 4 ^{ap},
 Herrenhemden das Stück von 1 ^{ap} bis 1 1/2 ^{ap},
 Frauenhemden das Stück von 1 ^{ap} bis 2 ^{ap},
 Knaben- und Mädchenhemden zu diversen Preisen,
 Schirting-Vorhemden mit und ohne Kragen das Stück von 7 1/2 ^{ap} bis 15 ^{ap},
 Unterhemden von Barchent das Paar zu 1 ^{ap} 15 ^{ap},
 gestricke wollene Socken von bestem wollenen Stridgarn das Paar von 12 1/2 ^{ap} bis 15 ^{ap},
 gestricke baumwollene Socken von bestem ungebleichten Stridgarn das Duzend von 3 bis 4 ^{ap},
 gestricke baumwollene Frauenstrümpfe von bestem gebl. und ungebl. Stridgarn das Duzend von 3 bis 5 ^{ap}.

empfehlte sein



Magazin

von gut und passend gearbeiteten

Bruch-Bandagen

für beiderlei Geschlechter und jedes Alter;

ferner Bruchbandfedern, elastische Suspensorien von verschiedenen Stoffen, eine große Auswahl von den echten Dr. Zwanck'schen Hysterophoren (Mutterträger), chirurgische Instrumente von Gummi zur Krankenpflege, Gummi-Strümpfe so wie alle andere in dieses Geschäft gehörende Artikel zu billigen Preisen.

Robert Gaarhaus

aus Paris,

18 Auerbachs Hof 18, 2. Etage.

Vollständiges neues Musterlager der Zuthaten für Cartonnagen, Bücher, Etuis, photographische Albums etc., in Borduren, Ornamente, Applicationen in Seide, Leder, Perlmutter, Schildkrot, Gold, Silber und oxydirtem Eisen.

Fein geschnittene Hölzer in Platten, weich und dehnbar (Bois antique).

Leder-Geslechte und Prägungen zum Ersatz der Rohr-Geslechte für Wagen-Fabrikanten und Tapezierer.

Das Musterlager von A. Klein aus Wien,

aus den neuesten

Nouveautés in Leder-, Holz- u. Galanterie-Waaren

bestehend, befindet sich

Petersstrasse Nr. 8.

Herrmann Lewinsky,

Goldwaaren-Fabrikant aus Berlin,

Nicolaistraße Nr. 26, 2. Etage,

besucht die Messe zum ersten Male mit seinem eigenen Fabrikat.

Eine Partie Ringe nach Gewicht.

Christian Schuster aus Erlangen

empfehlte sein Lager in durchbrochenen Holzgalanterie-Arbeiten von den feinsten so wie ordinärsten Artikeln zu den billigsten Preisen.

Buden-Reihe Nr. 1 am Augustusplatz.

Die Glaswaaren-Handlung von Johann Nicolaus Voigt & Co.

befindet sich nach vollendetem Neubau ihres früheren Locales wieder

Sainstraße, goldner Bahn, linker Seitenflügel 1. Etage.

Die Putz-Feder-Fabrik von F. Theile

aus Berlin

besucht das erste Mal die Messe und empfielt ihr Fabrikat der neuesten Pariser Mode-Putzfedern zu den billigsten Preisen

Katharinenstrasse Nr. 2, vorn 3 Treppen am Markt im Griechenhaus.

Die jetzt so beliebten Leglets

(eignes Fabrikat)

empfehlte in eleganter Façon für Damen und Kinder in größter Auswahl

A. Scheuermann, Kaufhalle im Durchgang.

ei

en und

Rajestät

ets als

enen,

Com-

da es

Naschmarkt unterm Rathhaus

u. 36

verkaufe

.

Schrei-

n, und

12/11

.

Firma-Veränderung.

Früher
Charles Glatz & Co.,

jetzt
B. Heer & Schätzel

aus St. Imier (Schweiz)
empfehlen ihr Lager von Taschenuhren
Halle'sche Straße 4, 2. Etage.

Musterlager

der

Nähnadel-Fabrik

von

Wolf & Knippenberg

in Ichtershausen

gr. Fleischergasse, Hotel Stadt Gotha,
Zimmer Nr. 34.

M. S. Meister,

Regimentsfuttler aus Rathenow a. S.,

empfehlen sein Lager von **Musterkoffern** in allen Größen, sowohl in echtem Buchten-, als Rind- und Kalbleder, ferner: alle Arten **Herren- und Damen- Reisekoffer, Gutschachteln, Schultaschen** u. s. w., sowie echt Englische **Sättel, Säme und Reitpeitschen.**

Markt, 12. Reihe, Nr. 178, nahe der Kaufhalle.

Ich empfehle mein reich sortirtes Lager in **Reise-, Geh- und Hauspelzen** für Herren und Damen, **Muffen, Kragen neuester Façon, Pulswärmer, Fußsäcke, Fußtaschen, Jagdmuffen** u. s. w.

A. Wiedemann aus Schkeuditz.

Augustusplatz, Budenreihe 13A.

Neueste Pat. Victoria-Röcke

empfehlen

Anton Wolff aus Gößnitz,
Katharinenstraße 5.

**Puppen-Fabrik
aus Berlin**

hält Lager von angekleideten Puppen und Leder-Bestellen in allen Größen, so wie Bajazzo's, Strohpuppen, Köpfe, Schuhe, Strümpfe, Hüte und alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Stand: am Markt 3. Budenreihe,
der Engel-Apothek gegenüber.

J. F. KLEIN

empfehlen sein

wohlassortirtes Lager in **Schweizer Holzschneiderwaaren**

aus

Meiringen & Brienz (Schweiz).
Augustusplatz 3. Budenreihe.

Bemalte Porzellanplatten

in allen Größen bei

Carl Saag

aus Lichte bei Saalfeld.

Thomasgäßchen Nr. 7, zweite Etage.

Ein Pöstchen

schwerer schwarzer Taffet und schwarze seidene Herrentücher so wie 10 Duzend wollene gewirkte **Kinderjaden** sind billig zu verkaufen Königsstraße Nr. 24 im Hofe quervor 2 Treppen.

Anton Lindemann,

Juweller und Goldarbeiter, Neumarkt 36,
empfehlen sich im Ein- und Verkauf von Gold- u. Silberwaaren.
Reparaturen werden schnell und billig gefertigt.

Unter Garantie.

Montag den 29. September werden Hainstraße Nr. 31 in
Bettlers Hof neben der Hausmanns-Wohnung eine Parthie

echt ostindische seidne Taschentücher

à 28 $\%$, $\frac{1}{4}$ Elle in's Sevierte,

im Einzelnen verkauft.

Thomas Scheidl,
Silber-Dosen-Fabrikant

aus Wien,

Reichsstraße Nr. 30, 1. Stod.

Schnupf-Tabak-Dosen
grosses Muster-Lager
Nicolaisstr. 38, 2 Treppen.

Bettfedern-Verkauf.

Franz Hahn & Panhans aus Böhmen
empfehlen sich mit fein geschlossenen Bett- und Flaumfedern
zu den billigsten Preisen en gros und detail.

Lager Burgstraße Nr. 7.

Billig! Billig!

Verkauf: **Doppel-Lüster** à Elle $4\frac{1}{2}$ und 5 $\%$, **Doppel-
Chawls** von $2\frac{1}{4}$ $\%$ an, Thomasgäßchen Nr. 10, 3 Tr.

Nester-Verkauf, das Pfund 9 $\%$, welche sich gut zu Puppen
eignen, Thomasgäßchen Nr. 10, 3 Tr.

Beste Kern-Zalg-Seife,

wie auch geringere Sorten empfiehlt wieder zu soliden Preisen

C. H. Fürstenwerth

aus Merseburg.

Stand wie seither: Johannisbrunnen, schrägüber dem Museum.

Für **Maurermeister und Bauberren.**

Chanotte-Steine und **Platten**, sowie **Thon-Bohl-
ziegel** sind fortwährend billig zu verkaufen bei

Louis Schlegel, Beizer Straße 55.

Eine Wasserkraft

mit Fabrikgebäude in holzreicher Gegend gelangt binnen 14 Tagen
zum Verkauf. Das Etablissement eignet sich zu mancherlei Fa-
brication. Arbeitslöhne außerordentlich billig.

Nähere Auskunft ertheilt sofort

Er. Serhardt in Bernburg.

Flügel-Verkauf.

Zwei sehr schöne Flügel von den ersten Meistern Wiens und
2 herrliche französische **Pianinos** stehen zum Verkauf bei

A. Bretschneider,

bayerische Straße Nr. 19.

Pianoforte,

neue wie auch gespielte von gutem Ton und präciser Spielart,
stehen zum Verkauf bei

G. Löbner, Grimma'sche Straße 5.

Pianoforte, Pianino's

in großer Auswahl sind mit Garantie zu verkaufen
bei **C. Schumann, Kleine Windmühlengasse Nr. 15.**

Ein tafelf. Instrument mit Metallplatte von schönem Ton ist
billig zu verkaufen große Windmühlenstraße 46, 2 Treppen.

Hierzu fünf Bellagen.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Erste Beilage zu Nr. 271.]

28. September 1862.

Die Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft, statutenmäßiges Grundcapital 2 Mill. Thlr.

(erste Emission 1 Million),

übernimmt Versicherungen gegen Feuergefahr sowohl auf längere Zeit als auch für die Dauer der Messen zu billigen und festen Prämien.

Einträge werden entgegengenommen durch sämtliche Agenten der Gesellschaft, in Leipzig durch

Emil Schanz,
Universitäts- und Schillerstraßen-Edé.
Special-Agentur.

F. Schellberg,
Duerstraße Nr. 3,
Special-Agentur.

Carl Roch,
Lurgensteins Garten Nr. 5g,
General-Agentur.

Die deutsche Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Berlin

empfehlte sich durch die unterzeichneten Agenten, außer zu Mobiliar-Versicherungen, auch zur Uebernahme der Versicherung von Meßgütern in Gewölben und Meßbuden zu vortheilhaften Bedingungen und billigen festen Prämien.

Gustav Harkort,
in Firma Carl & Gustav Harkort.
General-Agentur.

Ottomar Ködl,
Hainstraße Nr. 1.

M. Bachmann,
Petersstraße Nr. 19.

Zur bevorstehenden Hauptziehung 5. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, welche vom 29. September bis 14. October a. c. stattfindet,

(Hauptgewinn 150,000 Thaler)

empfehlte sich mit ganzen, halben, Viertel- und Achtel-Loosen bestens

Carl Riebel,
Grimma'sche Straße 14.

Mit Kaufloosen 5. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie, Anfang der Ziehung Montag den 29. Sept. a. c., empfehlte sich

August Kind, Hôtel de Saxe.

Den 29. Septbr. a. c. beginnt die Ziehung der 5. Classe 62. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Mit Loosen hierzu empfehlte sich bestens

J. A. Pöhler,
Katharinenstraße Nr. 7.

* Ziehung vom 29. September bis 14. October *

5. Classe 62. Landes-Lotterie.

Hauptgewinn 150,000 Thlr.

Loose in Ganzen, Halben, Vierteln und Achtheilen empfehle
Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

n,
t 36,
waren.

31 in

her

it

n
ger
n.

men
federn

oppel-
r.
Puppen

ife,
ifen
th

Ruseum.

Sohl-

55.

4 Tagen
rlei Fa-

urg.

if.

ens und
ei

er,

Spielart,

se 5.

v's

laufen
Nr. 15.

Lon ist

n.

Die in sämmtlichen k. k. österreichischen Staaten rühmlichst bekannte, von den ersten Medicinal-Collegien Deutschlands geprüfte, und von der hohen k. k. Statthalterei in Ungarn wegen ihrer ausgezeichneten Verwendbarkeit concessionierte Weber'sche

Universal-Gichtleinwand

zur Linderung bei Gicht, Rheumatismus (Gliederreizen, Hexenschuß), Rothlauf, jeder Art Krampf in Händen, Füßen und besonders Krampfadern, Kopfsicht, geschwollene Glieder, Verrenkungen und Seitenstechen mit sicherem Erfolge als erstes schnell und sicher helfendes Mittel anzuwenden,

in Packeten mit Gebrauchsanweisung à 20 Ngr., kleine Packete à 10 Ngr. einzig und allein echt zu haben

in Leipzig in der Salomonis-Apotheke,
in Schlesingen bei Herrn A. B. Stockelmann,
in Nürnberg bei Herrn A. Ott,
in Hamburg bei Herrn J. S. Douglas Söhne, Alster-
Arkaden Nr. 16,
in Wien in der Apotheke zum goldenen Hirschen
am Kohlmarkt und in der Apotheke zum König
von Ungarn, Rothethurmstraße 728.

Papier- u. Comptoir-Utensilienhandlung.

1850 Industrie-Ausstellung
1850 Leipsig: Oeffentl. Belobung.
1855 Hannover: Silberne Medaille.
1855 München: Oeffentl. Belobung.
1859 Hannover: Goldene Medaille.



1862 London: Preis-Medaille.

Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, ausserdem wird jede specielle Vorschrift in kürzester Zeit ausgeführt.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

L. Avolio

aus Neapel.

Großes Lager von

Corallen und Lava

Hôtel de Bavière,

Zimmer 30.

Die Vereinigten Fabriken Erberscher Stahl-Waaren aus Neustadt bei Stolpen

empfehlen in dieser Messe ihr reichhaltig assortirtes Lager in feinen Instrumenten, Jagd-, Garten-, Küchen-, so wie überhaupt alle Sorten ein- und mehrtheilige Taschenmesser in solidester Qualität und zu billigsten Preisen.

Neumarkt, große Feuerfugel
im Hofe Gewölbe Nr. 8.

Musterlager

von Porzellan-Tuppenböfen, Tuppenbälgen mit
Porzellan-Garnitur, Kinder-Serviceen u.
zu billigsten Preisen

aus der Porzellan-Fabrik

von

F. L. Stapff & Co.

in Gotha,

Neumarkt Nr. 12, 2. Etage im Hause der
Reilschen Restauration.

Musterlager

der Glasfabrik Sophienhütte

von

Gebrüder Kuchler in Ilmenau

in Parfumerie-Flacons, Wirthschafts- u. Apotheker-
Geräthschaften und Kinder-Spielzeug

Markt, 5. Budenreihe,

nahe an Stieglitzens Hof.

Carl Gross,

Holzspielwaaren-Fabrikant

aus

Stuttgart.

Großes Musterlager, worunter sehr viel Neues.
Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Rock & Graner,

Blech = Spielwaaren = Fabrikanten

aus

Biberach.

Musterlager

Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Ludwig Heidsieck

aus Bielefeld

empfiehlt gebleichte Leinen, Taschentücher, fertige
Bemden, Kragen und Bemden-Einsätze in großer
Auswahl.

Stand: große Fleischergasse 1,
neben Stadt Frankfurt.

Das Musterlager

grauer, schwarzer und übersponnener

vulcanisirter Gummiwaaren

von

Gerke & Ottenbruch

aus Barmen

befindet sich Petersstraße 5, 2. Etage.

Briefpapier,

weiß und bläulich, diverse Qualitäten offerirt billigst in Ballen,
Kies, Buch und Vogen

Gustav Roessiger,

während der Messe Petersstraße Nr. 16, 1 Treppe.



Agentur und Lager

von Grover & Baker's Nähmaschinen

für Ketten- und neuen Halsstich, mit und ohne Schiffschen, für Seiden-, Leinen- und Zwirn-
fäden, für Schuhmacher, Schneider, Wagenbauer und Sattler, so wie für
Weißzeug- und andere Nadelarbeiten, im

Optischen Institut und physik. Magazin
von J. F. Osterland, Markt Nr. 4, alte Waage.

Für Familiengebrauch sind elegante und leichte Maschinen mit dem beliebten Grover & Baker-
stich, der zugleich eine Ziernath als Stiderei verwendbar bildet, so eingerichtet, daß zwei Köllchen
Garn im gewöhnlichen Zustande benützt werden, ohne daß deren Gehalt auf besondere Spulen
gewunden wird. In Handhabung der Maschine wird jeder Käufer unterrichtet. Solidität garantiert.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Hölterhoff & Exner aus Cöln.

Elegant decorirte Porzellane,

als Kaffee- und Thee-Service, Dejeuners, feine Tassen etc. in den geschmackvollsten Façons
und Decors; besonders aber größte Auswahl ganz neuer und

billiger Blumenvasen.

Eine Partie Blumenvasen werden gleich abgegeben.

Schulze & Bauermeister aus Althaldensleben.

Neueste Erzeugnisse fein bronzierter und vergoldeter Thon-Waaren, als: Blumenfiguren,
Fisch- und Cigarrenhalter, Rauch-Service, Ampeln etc. etc.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Eingang der königl. Berliner Porzellan-Manufactur gegenüber.

Mahagoniholz- und Fournier-Handlung

von F. W. Schmidt Söhne in Leipzig
(Barfußmühle)

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von

Jacaranda, Mahagoni, Pariser und rheinischem Nußbaum,
so wie allen Arten deutscher Fourniere.

In Buchsbaum, Ebenholz, Pochholz zu Kugeln und Zapfenlagern, Nußbaumholz, Mahagoniholz in Blöcken
und Bohlen, Meubles-Gesimsen eigener Fabrik ist dieselbe fortwährend bestens sortirt und hält diese Artikel zu billigsten Preisen
zur geneigten Beachtung empfohlen.

Max Unger aus Johann-Georgenstadt

hält während dieser Messe

ein vollständiges Lager

von Cols et Bordures mauresques

im
Hotel de Bavière,

Hof 2 Treppen, Zimmer Nr. 86.

Ein- und Verkauf

von

Juwelen, Perlen,
Gold, Silber,
Platin, Aluminium,
Güldsch

u. s. w.

L. W. Heine,

Firma

C. F. Gütig,

Juwelen-, Gold- und Silberarbeiter,
Leipzig.

Engros und detail-
Lager

von

Gold- und Silber-
Waaren

Thomaskirchhof 18.

Gekrätzanstalt
Weststrasse 47.

MATZ & Co

aus Berlin.

Kurze
Waaren

Leder
Waaren

complettes Musterlager

Peters Str. 44

Louis Jacob aus Sonneberg,
Neue Muster von
Spielwaaren,
Petersstrasse Nr. 8, zweite Etage.

Stadt Berlin, Thomasgäßchen.

Muster-Lager.

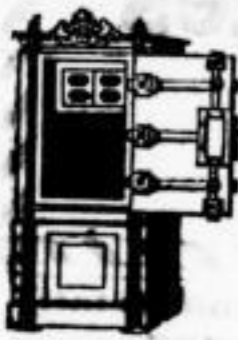
Wiener Kurzwaaren

von
C. F. Eckhardt aus Wien.

Spielwaaren

von
Gebrüder Krauss aus Eisfeld.

Stadt Berlin, Thomasgäßchen.

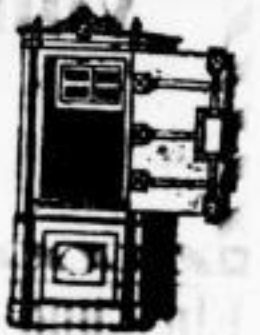


Feuerfeste, gegen gewaltigen Einbruch sichere Geld- und Documentenschränke, in jeder beliebigen Weibel-Façon, dergl. Schreibtische solider und neuester Construction, bewährt bei den großen Bränden 1852, 1855 in Lengsfeld, 1858 in Tetuz, 1859 in Schönheyde, 1860 in Chemnitz und 1862 in Eichenfod, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Karl Kästner

aus Leipzig,

Wesbude Markt, ängere Bodenreihe, schrägüber der Galtstraße.



Engros-Lager von

wasserdichten Gesundheits-Einlege-Sohlen,

in Schuhe und Stiefeln zu legen, das vorzüglichste, ausgezeichnete Fabrikat, was es giebt, und als Schutzmittel gegen Erkältung nicht genug empfohlen werden kann, halten in allen Größen für Herren, Damen und Kinder großes Lager zu Fabrikpreisen
Gebrüder Tecklenburg, Burgstraße Nr. 4, 1. Etage.

Selliers Hof 1. Etage Treppe A,

Eingang: Reichsstraße Nr. 55,
befinden sich folgende Musterlager:

Theodor Pfitzmann,

Leipzig und Wien,

Neuheiten von Wiener Kurzwaren in Holz, Leder und Bronze.

Moderateur-Lampen von R. Ditmar.

Carl Heckert

aus Berlin.

Neuheiten

von
Krystall- und Bronzewaren

eigener Fabrik,

Lustres zu Gas und Wachskerzen.



Britannia- und Silberplattirten
Waaren.

Gerhardi & Co.
aus Ludenscheid.
Fabrik

Ducrot & Co.

aus Obercassel bei Düsseldorf,

Fabrik

französischer Porzellane, Malerei u. Vergoldung.

Musterlager bei Theodor Pfitzmann, Selliers Hof, Reichsstraße 55, 1. Etage.

Muster-Lager der

Toilette-Seifen und Parfümerie-Fabrik

von

Wilhelm Rieger

26 Lambeth Hill, Doctors' Commons E. C.

LONDON und FRANKFURT A.M.

Petersstraße 37. 1^o Etage.



Musterlager

von

Serpentin-Stein-Waaren

aus der Fabrik der Königl. Serpentin-Stein-Gesellschaft unter

Julius Schirmer,

Nr. 7 am unteren Markt Nr. 7.

Diese Fabrik liefert, außer den bekannten und gangbaren Gegenständen aus Serpentin, vorzugsweise moderne Nüchterns- und Luxusgegenstände verschiedener Art, als: Platten in allen Größen, Mosaik-Fußböden, furnirte Tischplatten, Amphoren, Vasen, Grabsteine und andere größere architektonische Werkstücke.

Muster-Lager
 der
Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik
 bel
Zwiesel in Bayern u. Regensburg
 befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster
 in Leipzig **Ritterstrasse 2**, vis à vis dem Gambrinus.

Holz-Spielwaaren-Fabrik
 von
V. A. Grundmann
 aus
Olbernhau in Sachsen.
 Musterlager
Auerbachs Hof No 24, 1. Etage.

Porzellan-Manufactur
 von
C. F. Kling & Co.
 aus Ohrdruff bei Gotha.
Lager von Vasen, Biscuit-Figuren,
 Leuchtern, Nippfachen, Puppenköpfen,
 Puppengestellen, Badekindern,
 Kinderservicen &c. &c.
Auerbachs Hof No. 59.

L. v. Werder aus Göttingen

bezieht zum ersten Mal die hiesige Messe,

am Markt S. Reihe, Rathsbude 138,

vis à vis des Herrn Otto Mejer am Rathhaus links, kenntlich an der Firma,
 empfiehlt zur gegenwärtigen Messe sein

Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Lager sowie **Präge-Anstalt**
 zum Stempeln von Briefpapieren, Couverts, Adress- und Visitenkarten,

Fabrik-Lager von Metall-Schreibfedern,

sowie von Federhaltern in großer Auswahl,

Lager von A. W. Faber

Volggrades-Blei-, Künstler- und Farbestiften für Zeichner, Künstler, Architekten, Bureau, Schulen &c., neue künstlich präparirte und natürliche Schieferstifte, Tinten und Bleistifte, Gummi, amerikanischer, in Paletten und Holz, Patent-Notiz- und Schultafeln mit Blei- und Schieferstift.

Lager von Portefeuilles, Lederwaaren und Photographie-Albums,

Siegellacke von ord. Pack- bis ff. Chinesischen wohlr. Brieflad, Lineale mit Metallfasse und Messingrücken, Dreiecke, Schreib-, Copier-, rother und blauer Tinte &c. &c. &c. en gros und en detail.

Stahlfeder-Musterschachteln werden à 5 und 10 π abgegeben und in Zahlung wieder angenommen.

Gebrüder Mahr

aus Naumburg a/S.,

Elfenbein - Kamm - Fabrik,

halten Lager von Maschinen-Elfenbein- und Bux-Staubkämmen aller Art, sowie von rohem Elfenbein in Zähnen, Hohlungen, Spitzen und Ballklötzen, als auch fertiger Billardbälle

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Joh. Mahr & Söhne

aus Naumburg a/S.,

Fabrik seiner Kamm- und Bürstenwaaren,

halten grosses Lager aller Gattungen Käämme und Bürsten und machen besonders auf beste, dauerhafte Zahn- und Nagelbürsten aufmerksam.

Lager von Meerschäum- u. Weichsel-Cigarren-Spitzen, echten gezogenen Badener Weichselröhren; Musterlager von Hörnern, Hornplatten, Hornspitzen und rohem Schildpatt.

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimm. Strasse No. 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur
 von
J. W. Bruckmann Söhne in Deutz b. Köln

befindet sich
Stieglitzens Hof, Treppe B, erste Etage,
 und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, besonders
geschmackvollste Blumenvasen,

Kaffeefervices, Dejeuners, Tassen, Teller etc. versehen.

Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluß der Messe versandt.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wobnen diese Messe:

W. Peters	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn	Katharinenstrasse Nr. 3.
W. F. Ehrenberg	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
Ed. Heinicke	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
W. Hollmann	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau	Katharinenstrasse Nr. 7.

P. G. Turck & Co. aus Südenscheid.

Musterlager von Metallknöpfen, Schnallen und Gürtelschlössern,
 Broches, Zündholzboxen etc.

Musterlager: Nicolaistrasse Nr. 11, 2. Etage.



Patent-Crinolinen und Corsetts.



Außer dem Lager bei Herrn **F. W. Munkelt** hier befindet sich unser reichhaltig
 assortirtes Musterlager von **Crinolinen**, neuester **amerikanischer**, **englischer** und
französischer Façon, **Skelett-** und **Patent-Stoff-Röcke** für die **Winter-**
Saison, sowie der **amerikanischen** und **französischen Patent-Corsetts**,

Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage,

vis à vis der Haugl'schen Hut-Niederlage.

Die Crinolinen- und Corsett-Fabrik

von **Winckler & Co.**
 aus Buchholz in Sachsen.

Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin.
Commissions-Geschäft für Berliner Kurzwaaren.
Musterlager Petersstrasse 45, 2. Etage.

Nouveautés in Albums für Photographien.

Wagner & Comp. aus Gera,
Harmonika-Fabrikanten,
Markt, Stieglitzens Hof.

Metall-Schreibfedern-Fabrikant
Jules Le Clerc aus Berlin

**Auerbachs
Hof
Nr. 46.**



**Eingang
Neumarkt.**

**Grosses
Fabrik-Lager**

von Hunderten verschiedener Sorten

patentirter

**Canzlei-, Correspondenz- und Schul-
Metall-Schreibfedern,**

welche vermöge sorgfältigster chemischer Procedur, der zu denselben gewählten Materialien, so wie vermöge neu erfundener Constructionen weder rosten und oxydiren, noch spritzen und einschneiden, vielmehr in den erwünschtesten Spitzarten und Härten auf allen Papieren mit unvergleichlicher Leichtigkeit schreiben und daneben äusserst dauerhaft sind.

Darunter

folgende **Prima-Sorten:**

**Philadelphia Patent-, Humboldt-, Kronen-, Garibaldi-, Sultan-,
Classical-, Königsfedern, Regulator-, Kupfer- und Goldspitzfedern.**



**Neueste
Federhalter**

in grosser Auswahl,

zu allen Federn passend, in 100 verschiedenen Sorten, von **Kautschouk, Holz, Horn, Buxbaum, Neusilber, Stahl** und **Stachelschwein**, sowie auch solche gegen Ermüdung der Hand, Schreibkrampf etc. Diverse Sorten **Schulfederhalter** von den elegantesten bis zu den geringsten.

Jules Le Clerc

**aus
Berlin.**

46, Auerbachs Hof Gewölbe 46.

METALL-SCHREIBFEDERN-
FABRIKANT
JULES LE CLERC AUS BERLIN

Metall-Schreibfedern-Fabrikant
Jules Le Clerc aus Berlin

METALL-SCHREIBFEDERN-
FABRIKANT
JULES LE CLERC AUS BERLIN



Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Zweite Beilage zu Nr. 271.] 28. September 1862.

Local-Veränderung.

Musterlager der

Meerschaum-Waaren-Fabrik

VON **Franz Jaburek** in **Wien**
Thomasgässchen Nr. 2, erste Etage.

Local-Veränderung.

Das Lager in **Korallen, Perlen und Fantasiesteinen**
von **Hautrive & Ilch** aus **Paris**
befindet sich **68. Brühl 68.**

Gebrüder Lebach

aus **Elberfeld.**

Musterlager der Hautes Nouveautés

Damen- und Herren-Knöpfe, Besätze und Gutbänder

in
Manicke's Hôtel zum Palmbaum,
Gerberstrasse.

F. R. Schmöle aus Wien.

Markt, Barthels Hof No. 8, II. Etage.

Grosses Lager Wiener Kurzwaaren

in neuester Auswahl.

Holz-Cassetten in den feinsten Sorten.

Bronze-Schreibzeuge etc.

Portefeuille-Artikel.

Photogr. Album in reicher Auswahl.

Meerschaumwaare und alle Rauchartikel.

Spazierstöcke, Uhren, Perlmutterknöpfe

ganz überraschend.

Neubronze-Gegenstände:

als Leuchter, Schreibzeuge, Feuerzeuge etc.

zu staunend billigem Preise.

Das Lager von Kunstgußgegenständen

der Fabrik

Weber, Rosel & Co., Nürnberg,

ausgestattet mit vielen Neuheiten, befindet sich bei

Carl Schmidt,

20 Brunnensche Straße, dem Café Francaise gegenüber.

Gebrüder Heubach

Leipzig,
Grimmische Strasse, Selliers Hof gegenüber,
Fabrik

1881 vom. Seidenbütten, Silzbütten und Hutfabrics.

Chr. Haas & Co.
Etuis- und Portefeulles-Fabrikanten
aus
Offenbach a. M.
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. H. Schmidt Söhne
aus Iserlohn,
Fabrikanten in Kronleuchtern, Candelabres,
Wand- und Tafelleuchtern und allen
geprägten Bronze-Waaren.
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. Huber & Co.
aus Nürnberg,
Musterlager von Nürnberger Kurz-
Galanterie- und Spielwaaren.
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

Alfred Richard Seelass & Co.
aus Offenbach a. M.,
Fabrikanten bronzirter Eisenguss-Waaren.
Musterlager:
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

C. F. Dreyspring
aus Lahr in Baden,
Fabrik von Cartonnagen
und feinen geschlitzten Holzwaaren.
Musterlager:
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

Carl Wenzel
aus Dresden,
Fabrikant von
Cotillon - Gegenständen.
Lager
Petersstrasse No. 1, 2. Etage.

Erhard & Soehne

aus Schw. Gmünd,
Lager geprägter, gegossener und galvanoplastischer
Bronze- und Silber-Waaren eigener Fabrik,
Fantasie-Gegenstände, Nippachen, Lantenfeuerzeuge, Spielwaaren, Kirchengefässe, Kreuze,
Missionswaaren, Buchbeschläge, Verzierungen für Cartonnage-, Leder- und Holz-Waaren.
Photographie - Album - Beschläge.
Neumarkt No. 5, 1. Etage.

Gebrüder Heubach
Porzellan-Fabrik in Lichte bei Coburg.
Muster-Lager
Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

empf
wie
in d
Fra
N
rafch
S

empf
wie
in d
Fra
N
rafch
S

empf
wie
in d
Fra
N
rafch
S

empf
wie
in d
Fra
N
rafch
S

empf
wie
in d
Fra
N
rafch
S

Carl Heidfeld aus Bielefeld,

Wäsche- und Tischzeugfabrik,
Lager fertiger Wäsche,

empfiehlt seine schweren naturgebleichten Leinen in $\frac{1}{2}$, $\frac{10}{16}$ und $\frac{11}{16}$ ohne Naht, Tischgedecke in Drell und Damast zu 12, 18 und 24 Personen, Handtücher, Rasen- und Ober-Servietten, Taschentücher in weiß und gewürkt, so wie eine große Auswahl in Herren- und Damen-Bemden in den neuesten Façons, Bemden-Einsätze, Vorbunden, Kragen, Kestlerleinen u. s. w. zu den billigsten Preisen.
Nach Maß werden Bemden unter Garantie des Sitzens rasch angefertigt.

Kleine Bleicherstraße Nr. 21.

Waren, Bouquiers und Werkzeuge.

J. M. Bon,

Reichsstrasse Nr. 3.

Schwarzwälder Wanduhren,
Regulateure, Rahmuhren,
Pariser Pendulen,
Kuhlenwerke und Lebern,
Alte Taschenuhrwerke,
Talmikotten und Schlüssel.




Das Lager von Crinolinen

aus der Fabrik von

Ch. Schmidt & Comp.

aus Hessen-Cassel

befindet sich

Markt 16, Café National 1. Et.

Das Musterlager

von

Gummi-Waaren

und

Gummischuh-Fabrikaten

von

H. A. Ernst aus Harburg

befindet sich

Markt Nr. 16, 1. Etage

überm Café National.

Kurzwaaren, Musterlager

W. Marquardt

aus Berlin

Barfußgäßchen, No. 2 III.

Chenillen-Kopfsitze,

mit Perlen, Gold, Stahl, Taffetband oder Sammetband garnirt,
das Duzend von 6 bis 24 $\frac{1}{2}$.

Reze von Chenillen-Ritzen, Gimpen oder Stahl mit recht verschiedenem Anzug, Dgd. von 5 bis 18 $\frac{1}{2}$.

Seidene Chenillen in jeder Farbe und verschiedener Stärke,
und eine große Partie Chenillen-Schals in Seide, Wolle
und Baumwolle empfiehlt in großer Auswahl

A. G. Humann aus Chemnitz.

Am Markt 11. Budenreihe,

Barfußgäßchen No. 1. III.

Puppen-Fabrik

für Inland und Export

von
Caroline Franz aus Elbenstock.
Markt, 14. Budenreihe.

Leo Lammertz

aus Aachen

alt. Meisterlager von

**Nähnadeln u. Näh-
Maschinenartikel**

Hôtel de Bavière, Zimmer 24.

Jacob Simon Söhne

aus Hildburghausen u. Frankfurt a. Main,
Fabrik von wollenen Strumpf-
waaren und Tuchschuhen.

Lager:

Brühl Nr. 27, Ecke der Nicolaistr.

Patek, Philippe & Co.

aus Genf,



Fabrikanten von feinsten Uhren.

Gutes Sortiment. Billige Preise.

Reichsstrasse 54,

1 Treppe.

Berg & Nolte

aus Lüdenscheid,

Fabrikanten in Knöpfen, Schnallen, Gürtelschlössern, Broschen,
Busen-Nadeln, Hals- und Augen, Haarnadeln u. dergl. Artikel,
halten Musterlager

Nicolaistraße 7, Stadt Hamburg,

Zimmer Nr. 21.

Das Lager von

Swoboda & Neuber

aus Wien,

Reichstr. 49, Ecke des Salzgäßchens, 1. Etage,

bietet ein reichhaltiges Sortiment von Bronze-, Leder- und
Weerschuh-Waaren in großer Auswahl.

H. Chr. Klett & Söhne

aus Zella bei Suhl.

Kaufhalle, Eing. vom Markt

Gewölbe Nr. 5.

Musterlager

von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchseflinten, Leschins,
Pistolen, Revolver, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen
zu billigen Preisen

Patentirt in Frankreich und Deutschland Photographie-Album mit Vergrößerungsglas.

Louis Buch & Co. aus Leipzig,

Waren- und Stahlbügel-Fabrik
Grimma'sche Straße Nr. 26, 1. Etage.

Grosses Lager von Holzgalanteriewaaren zu Stickereien Grimma'sche Straße Nr. 26, 1. Etage.

Crinolinen nach amerikanischen, französischen und englischen Facens und Nouveautés dieser Art.



Heisen's Crinolinen- Lager



Patent-Stoff, breitflügel und Trauer-Crinolinen, Feinuren.

Salzgüßschen Nr. 1,
neben dem Schirmfabrikanten Stegmann.

Heisen & Co. aus Annaberg.

Corsets sans Couture.

Woven corsets without seams.

Das Lager unserer Fabrikate von

Corsetten ohne Naht,

Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen
Kleidungsstücken aus Drillstoffen
befindet sich wie bisher

D. Rosenthal & Co.

aus Göttingen.

Brühl No. 8.

Kaufhalle am Markt,
B. Weingart aus

Gewölbe Nr. 11 u. 12.
Hildburghausen,

reich assortirtes Lager von
Kaufhalle am Markt,

Gewölbe Nr. 11 u. 12.

8. Petersstrasse 8.

Königl. Bayerische Erbk. Medaille vom Jahre 1854.



Bruchkranken,

denen Besserung ihres Leidens und Schutz vor Gefahren am Herzen liegt, empfehle ich meine den Anforderungen der Wissenschaft, wie jedem individuellen Leiden entsprechend gefertigten Bandagen zu den billigsten, auch den Armen zugänglichen Preisen. Inmitten Vertrauens mit den mannichfachen Gebrechen des menschlichen Körpers, gegründet auf lange reiche Erfahrung am Körper des Unglücklichen und Gebrechlichen, darf den Hilfesuchenden bei Anpassung des erforderlichen Apparates die irgend erreichbare Hilfe erwarten lassen.

Joh. Reichel, Mechanikus und Bandagist,
 Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die Königl. Universitätsklinik und Poliklinik zu Leipzig, Markt, Königshaus Nr. 17.

F. B. Selle, Petersstraße Nr. 8.

Schlesische Porzellan-Niederlage.

Weisse und bemalte Tafelservice, Kaffeeservice, Waschgarnituren und alle Wirtschaftsgegenstände.

Dresdner Steingut-Niederlage

vollständig sortirt mit allen weissen und bedruckten Erzeugnissen dieser Fabrik.

Luxus-Porzellane,

Vasen, Figuren, Dosen, Armleuchter, Schreibzeuge etc. etc. Auswahl des Besten aus den vorzüglichsten Fabriken.

Fabrikpreise für alle Waaren en gros und en detail.

Königl. Berliner Gesundheits-Porzellan-Niederlage.

Wirtschaftsgeräthe, Kochgeschirre und Apothekergefässe.

Siderolithwaaren-Lager.

Grosse Auswahl von Blumentöpfen, Etagèren und Figuren, Tischgestelle, Ampeln, Consolen etc.

Porzellan-Puppenköpfe,

Arme, Beine, Badekinder, Taufringe, Puppengestelle, Spielzeug-Service, bestes Fabrikat zu Fabrikpreisen.

8. Petersstrasse 8.

8. Petersstrasse 8.

Für Grossisten und Exporteure.

Die Neusilber-Fabrik

H. A. Jüst & Co.

aus Berlin,

Markt, Ecke der 5. Budenreihe,

vis à vis Stieglitzens Hof,

empfehlen ihr complettes Lager von

Neusilber-Feuerzeugen

in mehr als 300 Nummern.



Patent-Nähmaschinen

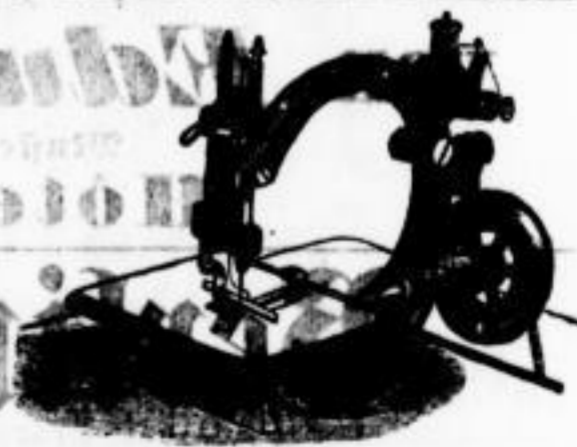
für Corsett-, Werkzeug- und Mützen-Fabrikanten und zum Familiengebrauch, so wie

Nähmaschinen

für Schneider, Schuhmacher, Damenschneider und zum Decoriren, sämmtlich mit verdoppelter Geschwindigkeit empfiehlt unter Garantie zu billigen Preisen

die Nähmaschinenfabrik von **F. H. Feller.**

Lager: Auerbachs Hof, Gewölbe 21.



Das Muster-Lager

von **Waldwollwaaren** und **französischem Mailin** befindet sich

von **H. Schmidt & Co.** aus Remda in Thüringen

befindet sich **Nicolaistrasse Nr. 51, eine Treppe hoch.**

R. Dittmar in Wien
 I. I. priv. Modérateur-Lampen-Fabrikant
 reiches Sortiment an
Bronze-, Porzellan- und Glas-Lampen,
 Modérateur-Lampen etc.
 Musterlager zu Engros-Preisen in österr. Währung ab Wien,
 und vorzügliches Lager während der Messen
Reichsstraße Nr. 17 2, Hof's Hof.
 bei **H. A. Bachmayer aus München.**

Das Musterlager
 der
Glasfabriken von F. Unger & Comp.
 aus Hayda und Tiefenbach in Böhmen
 befindet sich wie früher
Mitterstraße Nr. 4, zwei Treppen.

Waldsachen.
 Unter dieser Benennung offerire ich eine bedeutende Auswahl nützlicher Originellen
Genre's, Cigarren-, Arbeits-, Tabaks- und Nähkästen, Feuerzeuge, Etageren,
Samoresten, Cigarrenpfeifen etc.
Markt, Rathhausseite, 4. Reihe, zweite und dritte Bude.
Gustav Herzog,
 Holzwaaren-Handlung aus Vermisdorf u. s. w. im Riesengebirge.

Unterzeichnete empfehlen ihr Lager in
Pariser Photographie-Mikroskopik-Gläsern,
 bloß erste Qualität,
 verwendbar für alle Mikroskopien, Cigarrenspitzen, Stöße, Taschenmesser etc. während der Messe
Reichsstraße 35. Gebr. Vaugoin.
 Nach der Messe bitten Bestellungen direct an unser Haus in Wien, Salzgrube Nr. 18, gelangen zu lassen.

Photographie-Album
 von **Eduard Kude, Berlin.**
 Muster-Lager wie sonstige Fabrikate von obiger Firma
Hôtel de Bavière No. 33.

Berliner Suppen-Lager
 von
Adolf Grass & Co. aus Berlin
 im Hotel Stadt Gotha.

Gichtwatte - Doir

bewährtes Heilmittel gegen Rheumatismen aller Art, als gegen Gesichtschmerzen, Zahnschmerzen, Seitenstechen, Gliederreizen, Hand- und Kniegicht u. s. w.
 Same, halbe 5 Ngr.
Theodor Pittmann,
 Neumarkt, Markt, Bühnen Nr. 35.

Zeugnis.

Der Unterzeichnete hatte seit sieben Jahren die unheilichsten Schmerzen im linken Schenkel zu erdulden. Da ward ich endlich — alles seither Angewandte nicht Abhilfe bringend — auf die Dr. Battison's Gichtwatte aufmerksam gemacht. Ich nicht ahnend, daß diese Gichtwatte eine so überraschend schnelle Wirkung hervorbringen werde, ließ ich ein Päckel kommen und legte vor Schlafengehen dasselbe auf die Stelle, wo ich schon lange verheerendsten Schmerzen hatte erdulden müssen. Früh beim Aufstehen war mein Schmerz verschwunden.

Gar oft und viel litt ich auch an starkem Brustkrampf; seit dem Gebrauch dieser Gichtwatte habe ich auch noch keinen Anfall verspürt. Ich empfehle auf das Dringendste diese vortreffliche Gichtwatte allen an rheumatischen Schmerzen Leidenden, indem es noch dazu ein so wohlfeiles als wohlthätiges Hilfsmittel für sie werden kann, wie für mich. Ich selbst lasse diese Watte nie mehr von mir, damit ich gewaffnet bin, wenn je wieder ein Anfall kommen sollte.

Rindorf bei Neustadt a. d. S., 8. März 1862.
Ch. Weigand, Lehrer.

Das Futz-Geschäft

VON **Emilie Wörner,**
 Reichsstrasse Nr. 4,

besindet sich während der Messe
 Neumarkt Nr. 11, dem Gewandhaus schrägüber.

Tusch- oder Malkästen



eigner Fabrik
 empfiehlt den Herren Einkäufern billigt
Alexander Lehmann, Petersstraße Nr. 34.

Etuis

für **Gold- u. Silberwaaren**
 empfiehlt billigt in größter Auswahl

W. Block aus Berlin,
 Reichsstrasse Nr. 11, 2. Etage.
 Auch empfehle mein Lager **Etalagen** für Schmuckgegenstände.

Crinolinen-Fabrik

von
Fr. Brodengeyer & Co.
 aus **Annaberg.**

Markt Nr. 5, 1. Etage.

Moritz Besels

aus Fürth in Bayern,
 Musterlager von

Fürth, Auerbachs Hof, Grimma'sche Strasse,
 im Vorderhause 2. Etage.

Das Musterlager
 Fürther und Nürnberger Kurzwaaren

Emil Rosenthal aus Fürth

besindet sich
 Markt 17, im Königshaus Treppe A 2. Etage.

der Lalritzschen Waldwollwaarenfabrik

Manich's **Sole** **im Palmhau,**
 Gerberstraße.

Job. Fischer & Co.

aus **Offenbach a. M.,**
 Fabrikanten broncirter, emaillirter u.
 kupferfarbener Eisengusswaaren.
 Petersstraße Nr. 14, zweite Etage.

M. H. Neustadt

aus **Prag,**
 Lager von **böhmischen Granat-**
bijouterien und **Silberdosen**
 Reichsstrasse 3, 2 Treppen.

Christmann & Groos,

Fabrikanten massiv goldener Ketten
 aus **Pforzheim,**
 halten Lager bei **Wm. Kaeppff & Cie,**
 Reichsstrasse Nr. 32.

Die Cannevas-Muster-Fabrik

von
B. Hompler aus **Magdeburg**
 besucht die Messe zum ersten Mal und empfiehlt ihr Lager von
 vorzeichneten und gemalten Cannevas-Mustern
 so wie **Cannevas** angelegte Muster zu soliden Preisen
 zur gefälligen Abnahme.
 Stand Augustusplatz 19. Reihe, 3. Bude.

Johannes Kullmann

aus **Obertiefenbach**
 bei **Idon,**
Steinhändler und Fabrikant
 empfiehlt sich in allen Sorten Achat, Jaspis, Onix, Carniol,
 Almandin, Onyx, Ringstein, Isth-Berlen und andere ver-
 schiedene Façons in Amethyst und farbigen Stein.
Brühl Nr. 70.

Steinheuer & Co.

aus **Hannau,**
 vormals **Steinheuer & Co.**
Bijouterie- und Silber-Fabrikanten.
 Reichsstrasse Nr. 32.

Maculatur

so wie **Poppen** und **Packpapier**
 empfiehlt in jeder beliebigen Qualität wie Quantität zu möglichst
 billigen Preisen
J. H. Wagner,
 Querstraße Nr. 34, vis à vis der Poststraße.

lyin 57
 te
 ne.
 Fogy Wood articles.

Spielwaaren-Fabrik
Lager in- und ausländischer Spielwaaren
von Adalbert Hawsky in Leipzig.

Musteraufstellung
Universitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.

Neueste Erfindung.

Französisches Anilin-Präparat.

Zum Selbstfärben seidener, wollener und ähnlicher Stoffe.
 Das Fingerringchen von diesem Präparat in einem Waschnapf mit heißem Wasser gethan ist genügend, um sowohl alten wie neuen Stoffen das prachtvollste Colorit in Roth, Orange, Blau und Violett in kürzester Zeit zu verleihen, was jede Dame selbst machen kann.

Das Haupt-Depot für Sachsen befindet sich bei Herrn
Neumarkt.

Preis pro Flasche mit Gebrauchsanweisung 8 Sgr.

Niederlage:
 Markt, Bühnen Nr. 35.

H. Schmidt & Comp.

Patentirter Tinten-Extract in Flaschen à 8 Ngr.

Mit einer Flasche dieses Extracts kann man sich augenblicklich durch bloßen Zusatz von kaltem Wasser 1 Kanne gleich 2 Pfund, oder dasselbe Quantum nach und nach, von einer ganz vorzüglichen schwarzen Tinte bereiten, die in dunkler Farbe höchst angenehm, ohne je zu stocken, der Feder entfliehet, die nie schimmelt, noch Saß bildet, und in zunehmender Schwärze fest am Papier haftet. Stahlfedern behaupten eine sehr lange Dauer.

Für alle Behörden, Schulen, Expeditionen etc., die größeren Bedarf an Tinte haben, ist dieses billige praktische Präparat besonders empfehlenswerth. Bei

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 17.

Das Musterlager
K. K. österr. priv. Glasfabrikation

von
J. Vogelsang Söhne
 aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit allen **Goblgas-Artikeln**, so wie **Glasschmuckgegenständen** für inländischen Verkauf und Export versehen

Mostergasse — Hotel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.

Engros-Lager von
amerikanischem u. englisch. Ledertuch
und Gummi-Schuhen

bei
H. Behnhauer aus Hamburg,
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Das Lager
von gefassten und ungefassten Glaser-Diamanten
 von **C. F. Merz aus Schneeberg** in Sachsen

befindet sich
Petersstrasse, Gasthaus „Zum goldenen Arm“.

Rau & Co. aus Göppingen,
Lackir- und Metallwaaren-Fabrik
Reichstraße 47/2, Kochs Hof.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Dritte Beilage zu Nr. 271.] 28. September 1862.

Grösste Neuheit der Messe.



Ladies Patent Leglet.

Die Ladies Patent Leglets sind ein Artikel von der grössten Wichtigkeit, um bei schmutzigem Wetter die Strümpfe sauber zu halten. Zu den nützlichsten Erfindungen der Jetztzeit gehörend, ersparen die Leglets das häufige Wechseln der Strümpfe bei nassem Wetter, bei kalter Witterung bewahren dieselben durch ihre Wärme vor Schnupfen etc. und verleihen zugleich durch ihre zierliche Form dem Fusse ein höchst elegantes Ansehen.

Dieselben sind in allen Grössen für Damen und Kinder vorräthig bei

F. Witzleben, Leipzig, Kaufhalle.

Lager von Pariser Kurzwaaren,

große Auswahl von Broches, Ketten, Cravattennadeln, Manschettenknöpfen, Fächer etc., Seifenseifen etc.

von Otto Lehmann aus Berlin.

Hôtel de Bavière, Petersstrasse, Zimmer Nr. 62.

Ganz neu!
Münchener künstlerisch-decorative Malereien
 in allen Fächern der Kunst,
 als Einlagen in Zimmermalereien, auch für Ofenschirme, Scheiben etc. Messend, ferner
Münchener Rouleaux.

J. F. Spengel aus München.
 Auerbachs Hof vom Markt, erster Eingang 1. Etage.

Wiener Specialitäten für die Weihnachtszeit,
 als Holz-Cassetten neuesten u. feinsten Genre's, Nippes-Sachen in Holz und
 Bronze, Photographie - Albums und sonstige Nouveautés
 bei **Anton Ig. Krebs aus Wien,**
 Markt Nr. 5, neben der alten Waage.

M. Link, Zinnwaaren-Fabrikant
 aus Braunschweig,
 besucht die Leipziger Messe zum ersten Mal mit einem Musterlager zinnerner Warmflaschen, fein beschlagener Bierseidel
 und feiner Zinnfiguren in Schachteln verpackt.
 Stand: Petersstraße Nr. 47 in der Hausflur.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim
 wohnen während dieser Messe:

Bauer & Malschhofer	Reichsstrasse	Nr. 27.
W. Homann & Co.	..	- 28.
Friedrich Ledholz	...	- 18.
C. D. Mayer & Co.	..	- 43.
J. B. Dietrich & Co.	..	- 55.
Carl Sattler	- 35.

G. Söhlke aus Berlin,
Kinder-Spielwaaren-Fabrik,
 Markt Nr. 9, 2. Etage im Hause von Del Vecchio.

Unser Lager von
Crinolinen und Stoffcompositionen
 befindet sich
 bei
E. W. Munckelt, Brühl 69, 1. Etage,
 der Reichsstrasse gegenüber.
Winckler & Co. in Buchholz

O. A. Beck in Leipzig.
 Lager deutscher und französischer Bijouterie, echte Talami Or-
 Uhrketten in grosser Auswahl. Reichsstrasse Nr. 14, 2. Etage

Jacob Windmüller aus Hamburg,

zur Messe in Leipzig
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 11.

empfehl:

Spazierstöcke in allen Sorten, auch mit Mikroskop;
feine Holz-Galanterie-Waaren, wie: Koffchen, Koffschachbretter, — Reise-
und Gehörter antik und ausgefägt, — Reisepulte, Nähtische, Garderobenhalter u. dgl. m.,
elegante Comptoir-Merikeln und Hausstandsachen
eigener Fabrik
in vielen neuen Mustern und reicher Auswahl.

J. F. Reifschneider

aus Offenbach a. M.

Fabrik von

Bracelets, Colliers, Broches, Ketten,
Haarpfellen, Nadeln etc.

Musterlager Petersstrasse Nr. 7, 1. Etage.

Franz Rapp

aus Offenbach a. M.,

Etuis- und Portefeuilles-Fabrikant

Musterlager Petersstrasse Nr. 7, 1. Etage.

Musterlager der Krystallglasfabrik

von
Wilhelm Steigerwald in Schachtenbach

bei Zwiesel in Bayern.

Zur Messe in Barthels Hof, Markt Nr. 8, II. Stock.

Hainstrasse Nr. 1,

1. Etage

2. Etage

Muster-Lager

der Porzellan-Fabrik von
Johann Christian Eberlein
aus Pössneck.

der Spielwaaren-Fabriken von
Scheller, Wittich & Scherb
aus Cassel & Schmalkalden.

Wilhelm Simon aus Hildburghausen,

Fabrik von Spielwaaren und gekleideten Puppen,

Petersstrasse Nr. 39, 1. Etage.

Das reichhaltig assortierte Musterlager der böhmischen Krystall- und Glas-Maffinerie

von

Carl Schappel aus Haida in Böhmen

befindet sich diese Messe wiederum

Grünwald'sche Strasse Nr. 30, zweite Etage,

neben der Salomonis-Apotheke.

Musterlager eigener Fabrik.

Bronce-Galanterie-Nouveautés

von M. Fürstentheim aus Berlin,

Hotel de Bavière, Zimmer 79.



H. L. Ernst



Fournituren,
Werkzeuge und Maschinen.

Regulateure

In einem Sortiment von 2—300 St.,
in jeder beliebigen Holzgattung
und Grösse, Jahr, Monat und acht
Tage- Geh- und Schlagwerk,
Viertel und Stunden.

Pariser Pendulen.

Wiener Rahmen-Uhren
und Werke in bester Qualität.

in

Leipzig,
Reichsstrasse Nr. 13.

Fabrik-Lager

von Chronometer, Repetition, Secunde-Independante, Remontoir,
Ancre-, Cylinder- und Spindeluhren in Gold und Silber.

Schwarzwälder Uhren-Lager

von den feinsten bis zu den billigsten Sorten dieses Fabrikats.

Musiken

in Blech, Horn und Holz,
2—16 Stück 2-Hand.

Ketten talmi or,
Schwarz- & Gold or.

Amerikanische Centrifugaluhren.

Wiener Stutz-Uhren, Cartels,

Nipp-, Nacht- & Reise-Uhren.

Vorläufige Anzeige.

Aux quatre Saisons.

Anfertigung von Hemden nach Maß unter Garantie des genauesten Passens
durch einen Pariser Chemisier.

Zur Entgegennahme von Aufträgen nach ausliegenden Modellen halte ich mich mit meinem
Coupeur vom 29. September bis mit 6. October hier auf und empfehle mich den
Herren, die auf gut passende Hemden reflectiren, zur geneigten Berücksichtigung.

F. A. Schmidt aus Dresden.

3. St. hier: Bitterstrasse No. 45, 1. Etage,
im Gambrius.



Nähmaschinen

von

Carl Schoening
aus Berlin.

Insbefondere mache ich ein geehrtes Publicum aufmerksam auf meine Stepp- und Tam-
bourin-Maschine von ganz ausgezeichneter Leistungsfähigkeit, welche die stärksten und
dünnsten Zeuge näht in gleicher Güte, zu dem Preise von 45 Thlr., so wie Maschinen für
alle industriellen Zwecke unter Garantie.

Echt amerikanische Züschneide- und Knopflochscheeren.

Stand Auerbachs Hof 14.

Spielwaaren-Fabrik

von **Carl Thieme** in Leipzig.

Muster- und Waaren-Lager

Thomasgässchen Nr. 11.

**Die Thüringer
Haarsohlen- und Tuch-
schuh-Fabrik**

aus Erfurt
befindet sich erst von heute an
Augustusplatz, 12. Budenreihe.

Die Pianoforte-Fabrik

von
L. Merhaut,

Promenadenstraße Nr. 8,
empfiehlt ihre Instrumente in Flügel- und Tafelform mit deutscher
und englischer Mechanik von bekannter Güte.

**Tapeten
und Rouleaux.**

Lager der Tapetenfabrik Groedel bei Kiefa.
Neumarkt 17. **F. H. Reuter.**

Louis Aug. Heidsieck

aus Bielefeld
empfiehlt 1/4 bis 1 1/4 breite Leinen ohne Rath in
schwerer Qualität, Taschentücher in Leinen, Batist
und Grableinen, Gedecke, Handtücher, Kestereinlein,
Herren- und Damenhemden-Einsätze, Vorhemden
zum alten billigen aber festen Preis. Staud kleine
Fleischergasse Nr. 8 bei Herrn Mückenberger,
Eingang große Fleischergasse 1. Hausthür.
Eine Partie Herrenhemden, Vorhemden,
Gedecke, Handtücher u. s. w. verkaufe ich um damit
zu räumen zu bedeutend ermäßigtem Preis.

Bonne Sichel

aus Larochette,
Fabrik in Brabanter Leinen,
Brühl, goldne Gule 75,
Gewölbe 3.

**Feine Erfurter
Damenschuhe.**

Die Schuhfabrik von **H. Geller** aus Erfurt empfiehlt ihr
schon bekanntes Lager für diese Herbst-Messe in neuester Façon
mit und ohne woll. Futter, Damen- und Kinderstiefeln
in reicher Auswahl zur geneigten Abnahme. **H. Geller.**

Schmuck- und Putzfedern!

Die grösste Auswahl nach neuesten Pariser und Wiener
Modellen zu billigsten Preisen empfiehlt die Fabrik von
F. W. Elb aus Dresden.

Leipzig:

Markt 3te neue Budenreihe Nr. 3.

Holz- u. Fournierlager

von
N. W. Finck & Co.

aus Hamburg
zur Messe in Leipzig
Peteröf Kirchhof Nr. 4 im Girsch.

Gold- und Silberwaaren-Lager

von **H. Mayhöfer**

aus Schwäb. Gmünd.

Reichsstraße 8 u. 9, 1 Treppe hoch.

A. F. Carl,
Goldleisten-Fabrikant aus Spandau,
zur Messe in Leipzig: Stadt Wien Nr. 4.
Musterlager
aller Arten Poltur- und Wellen-Leisten.

Königlichen Straf-Anstalt zu Spandau.
Fabrik

Holz,
and
or,
or.
alahren.
Cartels,
Uhren.

ns

ol.

Lam-
n und
nen für
eren.

Die Lampenfabrik von A. Palm & Co. aus Berlin

empfiehlt ihr Musterlager aller Sorten Messing- und neusilberner Schiebe- und Patentlampen.
Salzgässchen 8, zweite Etage.

Grosses Musterlager geschnitzter und polirter Holzwaaren

eigener Fabrik von
G. Hetzel Sohn aus Emmendingen in Baden,
Hôtel de Bavière, Zimmer 17 u. 18.

Das Lager von eisernen feststehenden Klapp- und Reisebettstellen von **Friedrich Castan's Sohn** aus Berlin

befindet sich während der Messe in
Auerbachs Hof.

Ach. Squadrilli aus Neapel. Großes wohl assortirtes Corallen-Lager

eingefasster und ungefasster Gegenstände, ausgezeichnete Cameos, Coquilles, Schildkrötenplatten etc.
Hôtel „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.

Eduard Rotter aus Wien, Meerscham-Waaren-Lager und Muster-Ausstellung von Rauch-Requisiten **Grimma'sche Strasse No. 2, 2. Etage.**

Fertige Pferdebedecken!!!

gefüttert und ungefüttert mit festen und losen Bruststücken, Schabracken, Decken, Gurte, Galstern und wasserdichte Tränkeimer, welche sich ganz flach zusammenlegen lassen, empfiehlt er aus dem neuesten, noch durchaus seltenen, und preiswerthen

Emil Wipprecht, Fabrikant aus Berlin.

Stand am Markt 11. Bundenreihe.

Silberspiegel, Silberspiegel!

mit brauner Rückseite,
rein, fleckenloses, dauerhaftes Fabrikat, erprobt und mit Belobung ausgezeichnet vor der Londoner Industrie-Ausstellung-Commission 1862.

Brühl Nr. 25, Stadt Cöln.

Chr. Winkler & Sohn.

Das Musterlager Wiener Kurzwaaren von **Th. Haentlein** aus Wien

befindet sich **Universitätsstrasse Nr. 3, erste Etage.**

Keine Flecken mehr in den Kleidern!

Unterzeichneter macht die ergebene Anzeige, daß er mit einer neuen Erfindung von chemischem Wasser hier anwesend ist, womit man alle Flecken aus allen und sogar aus den feinsten Stoffen entfernen kann, ohne der Farbe oder dem Stoffe zu schaden. Ferner das

echten hydraulischen Kitt,

womit man alle zerbrochenen Gegenstände: Porzellan, Glas, Stein, Marmor, Alabaster, Pfeifenköpfe, Elfenbein und Horn fest und dauerhaft kittet kann. Auch nehme ich alle zerbrochenen Gegenstände zum Mitten an, unter der Zusicherung, Alles fest und dauerhaft zu kittet. Ferner das

italienische Copir- oder Markir-Papier,

nur bei mir erst zu haben, wodurch man schreiben und zeichnen kann ohne Tinte und ohne Feder, und welches unübertrefflich ist zum Durchzeichnen der Stickermuster; auch kann man die Namen in die Wäsche einzeichnen, daß sie nie wieder herauszubringen sind. Obiges empfehle ich bestens, nebst noch mehreren in dieses Buch eingeschlagerten Artikeln.

J. Egli aus Zürich, Fabrikant chemischer Producte.

Mein Stand befindet sich gegenüber dem Postgebäude vor der Expedition der Leipziger Zeitung.

Lackirte Gummischuhe!!!

von der Compagnie Nationale empfiehlt zu den niedrigsten Engros-Preisen

Emil Wipprecht aus Berlin, Stand am Markt 11. Budenreihe.

Association zu Erfurt in Ligu.

Da durch Beschluß einer am 4. April o. abgehaltenen General-Versammlung die Auflösung unserer Gesellschaft ausgesprochen worden, so wünschen wir unser durch Eleganz und Solidität der Stoffe und Arbeit sich auszeichnendes

Lager fertiger Herren-, Damen- u. Kinder-Stiefeln u. Schuhe

schleunigt im Ganzen oder partielle abzugeben und verkaufen dasselbe zu den billigsten Preisen.

Proben und Preise sind einzusehen und nähere Auskunft zu erhalten.

Ritterstrasse Nr. 41, 2 Treppen hoch,

Vormittags von 8 bis 11 Uhr.

Das Lager

von Otto Schäfer & Scheibe aus Berlin,

Luxuspapier-Fabrikanten (früher Auerbachs Hof Nr. 14) befindet sich jetzt

Hainstraße Nr. 4 bei Hermann Scheibe.

Schulte & Jaeger aus Barmen,

Gummi-Waaren-Fabrikanten.

Hosenträger, Gürtel, Schuh-Elastique, Bänder, Kordel, Litzen etc.

Neumarkt, grosse Feuerkugel.

Ochs freres aus Paris,

100 Boulevard Sebastopol.

Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und couleurten Steinen, reichhaltig assortirtes Lager in Korallen

Brühl Nr. 28, Eingang Nicolaistrasse 3 Tr.

Die Blech-Spielwaaren-Fabrik

von Engler & Lutz

aus Ellwangen in Württemberg.

Musterlager: Hainstrasse Nr. 32, 2 Treppen,

besitzt ein reiches Sortiment schöner und neuer Artikel das

!rrrdi L. Jost & Krätze, mirn

Markt, Kochs Hof, Mittelgebäude 1. Etage,
empfehlen ihr
Engros-Lager Deutscher, Engl. und Franz. Stahl- und Kurzwaaren etc. etc.

Paris.

Paris. Libert jeune, Paris.

Fabrikant von Stroh- und Filzhüten für Damen u. S. W.,
liefert während der Messe alle Modefournituren so wie alle Nouveautés in
diesem Fache

Ludovic Rigondaud,

Commissionaire-Fabrikant von Federn haute nouveautés.

Hôtel de Pologne, Zimmer Nr. 55.

Adams Patent-Maschine

zum Aufschrauben der Sohlen und Absätze

mittels Messingschraubchen ohne Ende und ohne die Leisten beschlagen zu müssen.

Die Maschine liefert täglich 24 bis 30 Paar.

Auch werden verbesserte Apparate geliefert, wo über hölzerne Leisten geschraubt
werden kann. — Herr Schuhmachermeister Franz Kremer, Kupfergäßchen Nr. 6,
hat den Verkauf obiger Maschinen übernommen und sind bei Letzterem die Maschinen
zu jeder Zeit in Thätigkeit zu sehen.



Du Bourjal aus Paris,

grosses Lager von

Photographien, Mikroskopen und Stereoskopen.

Hôtel de Bavière 93b.

L. Schlesinger aus Berlin

empfiehlt sein reichhaltiges

Goldwaaren- und Taschenuhren-Lager

29 Reichsstrasse 29, 1 Treppe.



Ofen-Handlung von Carl Schmidt,

20 Grimma'sche Strasse, dem Café français gegenüber.

Neu aufgestellt u. gütiger Beachtung empfohlen:

Kamin aus weissem, carrarischen Marmor, Prachtstück.

Siderolith-Waaren-Fabrik (Lava Goods)

von **C. L. Thorschmidt & Co. in Pirna**

empfehlen ihr reichhaltiges Musterlager geschmackvollster und neuester Gegenstände

am Markt, Auerbachs Hof Nr. 1, 1. Etage.

Die Silberwaaren-Fabrik von H. Meyen & Co.

aus Berlin

nimmt Aufträge nach Mustern durch

L. Schlesinger, 29 Reichsstrasse 29, 1 Treppe,
entgegen.

Coralen-Lager von Fratelli Pratolongo di Rafael aus Genua
bei **Heinrich Schwarz & Co., Petersstrasse 45.**

Leipziger Tageblatt.

Samstag [Vierte Beilage zu Nr. 271.] 28. September 1862.

Patent-Verkauf.

Ein patentirtes Verfahren zu überaus billiger Herstellung von Abdrücken, Verzierungen, Bilderwerken aller Art, welche im fertigen Zustande die volle Härte und Dauer des Holzes haben und sich ebenso zur Vergoldung und Broncirung wie zum Ersatz der Holzschneiderei eignen, soll zu angemessenem Preise verkauft werden.
Muster sind bei Herrn Del Vecchio, Paulsalle 2 Treppen hoch ausgestellt und ist daselbst Näheres zu erfahren.

Holländische Blumenzwiebeln.

Mycelthop für Garten die 100 Stück auf 4—5 und 6 zum Treiben à Dutzend	1—2	2 1/2
Rothe L'amie du Coeur die 100 Stück	9	
Blaue ditto	6 1/2	
Einf. Rue v. Tholl	1	
Ger. Tourneoi	1 3/4	
Narc. von Seon	2	

so wie Tulpen, Tacellen, Crocus, Anemomen, Ranunkeln u. s. w. zu billigsten Preisen und in vorzüglicher Qualität empfiehlt

E. Kruyff,

Blumist aus Sassenhelm bei Haarlem, und Leipzig: Petersstrasse 34.
(Etablirt anno 1810.)

(Verzeichnisse werden gratis und portofrei zugesandt.)

Echter Dr. Haugk's Magenbitterliqueur nach dem Original-Receipt,

in 1/4, 1/2 und 1/4 Flaschen.

Dieser durch seine vortrefflichen Eigenschaften so allgemein anerkannte und beliebte, von vielen Autoritäten attestirte seine magenstärkende Bitterliqueur sollte in keiner Familie als kostbares Hausmittel fehlen.

F. W. Pelz, Dresdner Straße 54.

Alleiniger Fabrikant.

Auf Grund genauer Prüfung der Bestandtheile des betreffenden Liqueurs wird vorstehende Mittheilung bestätigt von dem königlichen Bezirksarzt Dr. von Täubert in Annaberg.

Lager halten: Herr **Bernhardt Voigt**, Lauchaer Straße,
Herr **H. A. Ring**, bayerischer Bahnhof,

Herr **Alex. Haberland**, Ede große Fleischergasse,
Herr **Theodor Hoch**, Halle'sche Straße.

Bei Flaschen ohne meine Firma Siegel und ohne meine Marke ist ganz befondere

Wein Fabrikat hat mit so vielen anderen empfehlener Bitterer durchaus nichts gemein. Ich bitte ein geehrtes Publicum, gefälligst darauf zu achten.

Pianoforte

in großer Auswahl sind mit Garantie zu verkaufen
Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Ein schöner Flügel

ist veränderungshalber billig zu verkaufen
Emilienstraße Nr. 11, 3 Tr. rechts.

Ein ausgezeichnetes tafelförmiges Pianoforte mit Platte ist billig zu verkaufen gr. Windmühlenstraße 17, 3 Treppen rechts.

Ein gut gehaltener Flügel und ein dergl. Tafelform ist zu verkaufen Stadt Gotha, Hof links 3 Treppen.

Zither,

sehr gut ausgespielt, von Solander ist billig zu verkaufen Burgstraße Nr. 7, 1 Treppe.

Für Uhrmacher.

Eine complete Einrichtung, um Uhrgehäuse zu machen, ist billig zu verkaufen.
Näheres bei **S. P. Ernst**, Reichstraße Nr. 13.

Die Möbelhandlung in der Centralhalle,

Lager gebrauchter und neuer Möbel verschiedener Art, sowie auch als einfache und Doppelvulste, Regale, Sessel, Geldkasten u. s. w. hält sich der gütigen Beachtung des geehrten Publicums hiermit bestens empfohlen.
Centralhalle, vis à vis dem Postamt.

Umzugs halber billig zu verkaufen:

Tisch mit Stehpult, Tische, Waschtische, Schränkchen, Sopha, Kleiderhalter: Halle'sche Straße 6, 3. Stod.

2 Plüschhaar-Sprungfeder-Matratzen

mit Keilfedern werden à Stück 10 Thaler verkauft (neu)
Rosenthalgasse Nr. 1 parterre.

1 Kronleuchter zu 12 Lichtern,

2 Tafelleuchter, 1 Geschir- oder Wäscheschrank, 2 Schreib- und 1 Kleidersecretair, schöne Goldrahmenuhren u. dergl. Spiegel sind billig zu verkaufen Brühl Nr. 47 parterre rechts im Gewölbe.

Eine Nähmaschine ist billig zu verkaufen. Näheres Rudolphstraße Nr. 1, 1 Treppe.

Eine Gartenlaube,

neu, solid gebaut, mit Bretwänden soll schnell und billig verkauft werden. Näheres Duerstraße Nr. 10 in Schrag's Buchhandlung.

Packkisten

in allen Größen sind zu verkaufen
Universitätsstraße 2 im Hofe.

Wagen-Verkauf.

Ein herrlicher Salonschwagen neuerer Art, nur ganz wenig gebraucht, und zwei Reisewagen, Halbhaiseln, auf Druckfedern, gebraucht, aber in gutem Zustand, sind billig zu verkaufen
Harnwartensstraße Nr. 42.

Carl Fried. Rietzschel, Petersstraße 41,

Schmanns Hof,
empfehle ich mit feinem reichhaltigen Lager aller Arten echter
Harlemer Blumenzwiebeln
in bester reeller Waare; bei Bedarf werden die billig gestellten Preis-Verzeichnisse gratis gegeben.

Dampf-Kaffee

täglich frisch à 12, 13, 14, 15, Mark 16 u.
Otto Wagenknecht, Centralhalle.

Alle feine Ambalema-Cigarren

25-Stück 6 1/2 % u. 7 1/2 %, mit Cuba 8 % (Ausfluß 5 %), Hav. Londres 7 1/2 %, Vichot 10 %, Hav. Empr. 12 1/2 %, Tipp-Topp 15 %, Trabucillos 7 1/2 %, 9-15 %, Manilla 10 %, alte feine Pfälzer 2 1/2, 3-4 %, Kentucky 5 % empfiehlt

Julius Kiessling, Dresdner Str. 7.

Lager

Import. Havanna-, Hamb. und Bremer Cigarren
Neumarkt 17. **F. H. Reuter.**

Lager sämtlicher

Cacao's und Chocoladen

aus der Fabrik von

Jordan & Timaeus

bei

Otto Wagenknecht,

Centralhalle.

Holländischer Kaffee!

Dieser Kaffee ist dem Indischen ganz ähnlich, ersetzt denselben vollständig, enthält keine Cichorien oder Erdmandellaffee und ist der Gesundheit zuträglich. Das Paket 1 % und 2 % empfiehlt

Julius Kiessling, Dresdner Str. 7.

Weiß- und Rothwein

empfehlen in feiner Qualität billig

C. F. Fischer, Universitätsstraße Nr. 13 b.

**Frische Kieler Sprotten,
russischen und Eib-Caviar,
russ. Sardinen in Pickles,
fr. marinirte Heringe,
mar. Brataal**

empfehlen **August Steiniger, Café français.**

**Frische Holsteiner und Whitstaber Austern,
frische Seehummern,
frische Fasanen,
Kappler Pöklinge.**

Friedr. Wilh. Krause, Königl. Hoflieferant.

☛ Ganz große Pöklinge und Sprotten wunderschön
bei **Theodor Schwennicke.**

**Das Mehl- und Producten-Geschäft
von C. G. Müller, Antonstraße 19,**
empfehlen reines Roggen-Brod à Pfund 9 S., so wie auch
marinirte Heringe.

Der Ein- u. Verkauf

von Uhren, Uhrwerken, Juwelen, Gold- und Silberwaaren befindet sich während der Messe

Brühl Nr. 47.

Schneider & Stendel.

Ein- und Verkauf

von Antiquitäten, Juwelen, Perlen und Münzen etc. bei

Zschlesche & Köder, Königsstr. 25.

Gekauft wird

altes Porzellan, Epfen und alle Arten Alterthümer.
Auerbachs Hof Gewölbe Nr. 4 zu melden.

**Ein- und Verkauf
in
Juwelen, Perlen
und Antiquitäten**

von

Nathan Marcus Oppenheim

aus Frankfurt a. M.,

Brühl Nr. 23, 1. Etage im rothen Adler.

L. Schlesinger

aus Berlin,

29 Reichstraße 29, 1 Tr.,
kauft Perlen, Juwelen und colorirte Steine zu
den höchsten Preisen.

Eine dauerhafte Stiehkarte

wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man
in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre
„Stiehkarte“ niederzulegen.

3000 Thaler

werden als 1. Hypothek auf ein Haus, welches einen Miethertrag
von 800 Thlr. jährlich gewährt, sofort gesucht durch
J. F. Poble, Königsstraße Nr. 24.

Heirathsgesuch.

Ein junger vermöglicher Kaufmann, in einer Fabrikstadt Sachsens
selbstständig, von entsprechendem Aeußern, dem es an Damen-
bekanntschaft mangelt, würde sich verheirathen, wenn ihm eine
passende Gelegenheit geboten würde. Ansprüche sind seine Bildung,
Gemüthlichkeit, 20-25 Jahr alt und entsprechendes Capital.

Auf dieses reelle Gesuch reflectirende Damen wollen ihre Adressen
(wo möglich nicht anonym) unter Chiffre w. G. H 7 in der
Expedition dieses Blattes niederlegen.

**Gesucht wird eine Ziehmutter für ein Kind von 7 Jahren
Ulrichsstraße 22, im Hofe parterre.**

Als Pensionaire finden junge Leute Aufnahme, wobei gesunde
sehr freundliche Wohnung und billige Bedingungen sind. Näheres
wird ertheilt Grimma'sche Straße Nr. 24 im Cravattengeschäft.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches liebevolle und
mütterliche Aufnahme findet, wird in Pension gesucht. Preis 300 \mathfrak{S}
pr. Jahr.

Dafür wird gute Kost, elegante Wohnung in erster Etage an
der Promenade, nebst Heizen, Licht und Wäsche gewährt.
Zu erfragen bei Herrn Otto Klemm, Universitätsstraße.

Theilnehmer-Gesuch. Für einen jungen Mann, welcher
mit der Feder vertraut ist, bietet sich Gelegenheit, bei einer Capital-
Einlage von 4-500 \mathfrak{S} sich eine angenehme Thätigkeit bei an-
gemessenem Gehalt zu verschaffen und sind Offerten unter Chiffre
B. B. H 24. in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Agenten

für Schweden so wie für Oesterreich sucht eine tüchtige
Fabrik schwarzseidener Tücher und Stoffe aus dem Bergischen.
Näheres Reichstraße Nr. 34, 1 Treppe.

Ein Paar gute Säger und Sägerinnen werden gesucht
auf weitere Reisen, am liebsten aus Oesterreich, Bayern oder Tyrol.
Zu erfragen brieflich mit Angabe der Nummer und Wohnung
posts restants free. Schmölln unter Adresse G. K. No. 13.

**Gesucht wird für verschied. courante Branchen ein Provisions-
reisender für hies. Platz und Umgegend.**
Offerten nebst Angabe der bisherigen Wirksamkeit sind unter
A. H 22 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein tüchtiger Buchdrucker

für Handpresse findet sofort Stelle bei
L. Meiter in Bernburg.

Instrumentenmacher-Gesuch.

In einer Stadt, 8 Meilen von hier, kann ein Instrumenten-
macher in einer Pianoforte-Fabrik, wo viel Reparatur vorkommt,
dauernde Arbeit erhalten. Näheres Neukirchhof 12, Tr. C 3 Tr.

Ein
auf der
Erfindu
binderei
finden.
Zeugnis
in Leipz

sofort
arbeiten

Tücht
Pohn d

Ein
Buchbin
F. O. I

Ges
cher Lu
Abres
niederzu

Ges
werden.

Ein
zugehen
Zu m

Für
junge
und ge
ein kräf
den. An

Ein
Arbeit,
Ein
Arbei

wird ei
zugleich
solche,
können
8 bis 9

wird zu
und m
Bewerb
restant

Ges

Ges

Ges
fecte
wei n

Ges
mit der
Mit

Ges
eines K
Gerber

Ges

Ges
schon g
Hauptf

Ges

Ges

Ges
die Be
gehrte
Abresse

Für Buchbinder!

Ein geschickter Buchbinder gesetzten Alters, der im Vergolden auf der Maschine wie aus der Hand erfahren, mit den neuern Erfindungen in seinem Fache bekannt ist und eine größere Buchbinderei leiten kann, kann in einer solchen dauernde Stelle finden. Franco-Offerten unter Aufschrift: **Buchbinder** nebst Zeugnissen abzugeben bei Herrn **L. A. Rittler**, Buchhändler in Leipzig.

Gesucht

Sofort für auswärts ein Graveur, der in Stahl und Messing zu arbeiten versteht. Näheres Petersstraße Nr. 9, 2. Etage.

Tüchtige Schlosser auf Dampfmaschinenarbeit finden unter gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei

Schäde & Co. in Zeitz,
Eisengießerei u. Maschinenfabrik.

Buchbinderlehrlingsgesuch.

Ein Knabe guter Erziehung, welcher Lust hat ein tüchtiger Buchbinder zu werden, kann ein gutes Unterkommen finden durch **F. O. H. poste restante Mitweida**.

Gesucht wird unter günstigen Bedingungen ein Bursche, welcher Lust hat das **Friseur-Geschäft** zu erlernen.

Adressen unter **W. W.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird ein Bursche, welcher Lust hat Schlosser zu werden. Zu erfragen Brühl Nr. 54.

Ein Mensch, der sich keiner Arbeit scheut und mit Pferden umzugehen weiß, wird auf's Land gesucht.

Zu melden Windmühlenstraße Nr. 46 im Gewölbe.

Für ein Confections-Geschäft wird zum baldigen Antritt ein **junges Mädchen** gesucht, welches in diesen Artikeln routinirt und gewandte Verkäuferin ist. — Ferner kann in demselben Geschäft ein kräftiger **Laufbursche** mit guten Zeugnissen Unterkommen finden. Anerbieten sind unter **P. P. 14. neue Str. 8, 3. Et.** niederzulegen.

Ein junges Mädchen, welches bewandert ist in Weißwaaren-Arbeit, kann sich melden lange Straße 34, 1. Etage.

Ein junges Mädchen wird zu **Ernt leicht zu erlernenden Arbeit** gesucht Webergasse Nr. 1 im Hof 2 Treppen.

J. Große.

Als Wirthschafterin

wird eine an Arbeit gewöhnte und gewissenhafte Person, welche zugleich gute Köchin sein muß, zum 1. November gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse oder Empfehlungen aufzuweisen haben, können sich melden hohe Straße Nr. 28 parterre (Vormittags von 8 bis 9 und Nachmittags von 12 bis 3 Uhr).

Gesucht

wird zum 1. October in einem frequenten Gasthose eine erfahrene und mit guten Zeugnissen versehene Köchin gegen guten Gehalt. Bewerberinnen wollen sich schriftlich melden unter **S. W. 10 poste restante Wurzen**.

Gesucht wird ein reinliches Mädchen zum 1. October
Karolinenstraße Nr. 8, Hinterhaus 1 Treppe.

Gesucht wird sofort ein Mädchen zur häuslichen Arbeit
Thalstraße Nr. 25.

Gesucht wird für eine adelige Herrschaft aufs Land eine **perfecte Köchin**. Zu erfragen in der Restauration von **Ößwein** am Wägeplaz, von 2—6 Uhr.

Gesucht wird ein Mädchen für schon größere Kinder, welches mit der Wäsche gründlich Bescheid weiß und gut nähen versteht.
Mit Buch zu melden
Centralstraße Nr. 14, 2 Treppen hoch.

Gesucht wird ein Mädchen von 16—17 Jahren zur Wartung eines Kindes für den ganzen Tag, welches zu Hause schlafen kann,
Gerberstraße Nr. 43, 3 Treppen links.

Gesucht wird ein Mädchen zur Aufwartung in gesetzten Jahren
Wasserkunst Nr. 10, 3 Treppen.

Gesucht wird eine gesunde Amme, welche 2 bis 3 Monate schon gestillt hat und gute Zeugnisse beibringen kann, in **Gohlis**.
Hauptstraße Nr. 48 zu erfragen.

Eisen-, Kurz- und Galanterie-Waaren-

Agentur-Gesuch für Hamburg.

Ein in Hamburg sehr bekannter und mit den besten Referenzen versehener Agent wünscht noch in obigen Branchen die Vertretung einiger guter concurrirender Fabriken zu übernehmen. Da er sich augenblicklich hier aufhält, so ersucht er die geehrten Reflectanten, denen er ein gutes und sicheres Geschäft in Aussicht stellen kann, zur näheren Besprechung gefäll. ihre Adresse unter **N. Z.** in der Expedition dieses Blattes einzureichen.

Ein Exporteur wünscht mit leistungsfähigen Porzellan-, Galanterie-, Spiel- und Kurzwaaren-Fabrikanten in Geschäfts-Verbindung zu treten.

Franco-Offerten beliebe man unter **L. 24.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Agentur-Gesuch.

Ein in Berlin etablirter Kaufmann wünscht die Vertretung leistungsfähiger Häuser in Manufacturen oder Kurzwaaren zu übernehmen. Derselbe hat genügende Lagerräume für etwaige Commissions-Waaren, wohnt im Mittelpunkt der Stadt und würde auf Verlangen auch das Geschäft auf Reisen besorgen. Genügende Referenzen stehen zu Gebot. Franco-Offerten beliebe man unter **J. K. 100.** an die Expedition dieses Blattes zu adressiren, worauf das Nähere persönlich besprochen werden kann.

Agentur-Gesuch.

Ein in Hamburg im Manufacturwaarenfache beschäftigter Agent, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, wünscht die Vertretung einer respectablen Tuchfabrik zu übernehmen und bittet geehrte Reflectanten gef. Offerten unter der Chiffre **A. S. 12** poste rest. niederzulegen.

Agentur-Gesuch.

Ein thätiger Kaufmann von gereiften Jahren mit jungen tüchtigen Kräften zur Seite, der eine lange Zeit Deutschland geschäftlich bereist, sich seit 2 Jahren in Berlin niedergelassen, wünscht für eine solide Fabrik oder renommirtes Handlungshaus die Vertretung in Berlin und dessen Umkreis, würde auch damit verbundene nicht zu lange andauernde Reisen übernehmen.

Darauf Reflectirende wollen sich gefälligst an Herrn **B. F. Ehrenberg** aus Berlin, d. Z. in Leipzig, Reichstraße in Selliers Hause 2 Treppen wenden, der das Nähere mittheilen wird.

Agentur-Gesuch.

Ein Agentur- und Commissions-Geschäft in Sachsen, welches reisen läßt und bereits über 6 Jahre besteht, wünscht noch einige beliebige Waaren-Agenturen. Geehrte Anfragen erbittet man unter Chiffre **H.** durch die Expedition dieses Blattes.

Für Süddeutschland und die Schweiz

wäre ein thätiger bestens empfohlener Agent geneigt die Vertretung noch einiger leistungsfähiger solider Häuser in Manufacturwaaren zu übernehmen. Gefällige Offerten unter **W. 50.** sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Agentur-Gesuch.

Ein in Frankfurt am Main etablirter Agent (in Manufacturen) wünscht noch die Vertretung eines respectablen Hauses für Süd- und Westdeutschland zu übernehmen. — Referenzen auf die renommirtesten Firmen können gegeben werden.

Gefällige Offerten unter **A. 1.**, die bis nächsten Dienstag an die Expedition dieses Blattes eingehen, können noch näher besprochen werden.

Ein Agent in Berlin sucht für dort und die Provinzen Preussens die Vertretung eines Hauses in Seiden- oder Manufacturwaaren. — Näheres durch die Herren **Warge & Richter** aus Glauchau, Reichstraße Nr. 1.

Gesuch.

Ein am hiesigen Plaz etablirter Kaufmann sucht zur weiteren Ausdehnung seines Geschäfts Agenturen von couranten Artikeln zu übernehmen oder achtbare Häuser durch Musterlager zu vertreten und stehen demselben die besten Empfehlungen der ersten hiesigen Häuser zur Seite.

Gefällige Anerbietungen beliebe man sub **T. N. 26.** bei Herrn **Hermann Öße**, Hainstraße Nr. 5, 2. Etage, niederzulegen.

Reisestelle = Besuch.

Ein Reisender, der für ein renommirtes Band- und Seidenwaarengeschäft gereist hat, sucht anderweit Engagement. Adressen bittet man mit N. M. bezeichnet in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Reisender,

früher im Kurzwaaren-, gegenwärtig seit längerer Zeit im Productengeschäft thätig, wünscht seine Stellung zu wechseln und ersucht gef. Nachrichten der Herren Chefs unter B. E. 1 poste restante Leipzig niederzulegen.

Reisestelle = Besuch.

Ein junger Mann, welcher Sachsen und Thüringen in Manufacturen bereits 2 Jahre bereist, sucht für gleiche oder ähnliche Branche Reisestelle. Adressen beliebe man unter R. B. Nr. 100 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Reisender,

bestens empfohlen und mit der rheinischen, süddeutschen und schweizerischen Kundschaft genau bekannt, wünscht seine gegenwärtige Stelle zu verändern.

Respectanten belieben Offerten unter R. S. 200. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen

Ein Reisender

sucht Stellung im Papier-, Leder- oder Kurzwaarensach. Adressen unter M. R. V. sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Reisender, welcher 6 Jahre in Preußen reist und durch seinen Chef, so wie durch Zeugnisse bestens empfohlen wird, sucht ein Engagement, am liebsten in der Manufacturwaaren-Branche. Adressen unter G. M. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Mann, der mir vielseitig aufs Beste empfohlen und welcher längere Zeit im Kurzwaarensach theils auf Lager, theils als Reisender thätig war, sucht eine Stellung, gleichviel ob auf Comptoir oder als Reisender.

Wilhelm Ortel,

Stellenvermittler des kaufm. Vereins.

Ein junger Mann, welcher 3 1/2 Jahr für ein Manufacturwaarengeschäft Thüringen, Provinz Sachsen und Hannover bereist hat, sucht in einem solchen oder ähnlichen Geschäft Placement. Gefäll. Offerten beliebe man unter Chiffre J. H. II 4. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Commis = Stelle.

Ein junger Mann, welcher seit 4 Jahren in einem der größten Manufacturwaaren-Geschäfte Leipzigs thätig ist, sucht, um sich zu verändern, anderweit Engagement. Adressen unter T. G. H. II 23 wolle man gef. in der Expedition d. Bl. abgeben.

Ein junger Handlungs-Commis, welcher seine Lehre in einem Material-, Tabaks-, Spirituosen-, Landesproducten- und Agentur-Geschäft bestanden und späterhin, auch in verschiedenen großen Städten Nordamerikas, seine kaufmännischen Kenntnisse erweitert und sich stets wohlverhalten hat, auch der englischen Sprache mächtig ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen so bald als möglich ein angemessenes Engagement. Offerten werden unter H. H. II 150 poste restante Freyburg a/U. erbeten.

Stelle = Besuch.

Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einem Manufactur-Fabrikgeschäft bestanden und während derselben außer im Comptoir auch bei der Fabrication beschäftigt war, sucht eine Commis-Stelle. Die Herren Sievers & Engell aus Meerane, Salzgäßchen 2, sind gern bereit, nähere Auskunft über ihn zu ertheilen.

Ein Commis

aus guter Familie, welcher seine Lehre in einem Material-Geschäfte bestanden, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle auf Contor. Näheres zu erfahren bei Herrn

Friedr. Schneider jr., Reichstr. 38.

Ein sehr respectabler junger Mann mit ausgezeichneten Empfehlungen, der englischen und französischen Sprache mächtig, sucht eine Comptoirstelle.

Näheres bei den Herren Schwaboda und Meuser, Reichstr. 49, 1 Treppe gef. zu erfragen.

Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer der ersten Selden- und Modewaaren-Handlungen S. Cassels bestanden, sucht eine Stelle, am liebsten in einem Fabrik- oder Engros-Geschäft. Näheres 3te Dudenreihe Mittelgang am Markt bei C. Thomas.

Ein junger Mann, welcher im Wein- und Waarengeschäft Bescheid weiß, sucht Condition. Näheres bei E. F. Fischer, Unterstadtstraße 13 b.

Stelle = Besuch.

Ein junger Mann von 28 Jahren, unverheirathet, sucht Stellung in einem Fabrik-Geschäft als Copist, Hausmann oder dergl., indem ihm die besten Zeugnisse zur Seite stehen und von einem bedeutenden Geschäft, worin er seit vierzehn Jahren ist, bestens empfohlen werden kann. Auf Verlangen wird auch eine angemessene Caution gestellt. Geehrte Adressen erbittet man unter G. G. K. No. 4 poste restante Leipzig.

Ein vorzüglich empfohlener Kutscher,

der auch gut reitet, sucht zum 1. October Dienst als Kutscher, Reitknecht, Diener oder Hausknecht. Gef. Adressen werden höflichst erbeten unter S. Nr. 100 durch die Expedition dieses Blattes.

Ein gewandter Diener und Markthelfer, von seinem Herrn gut empfohlen, und ein Stubenmädchen, geschickt im Schneidern, suchen Stelle. Gute Atteste liegen vor. Brühl Nr. 15, 3 Treppen.

Ein junger Mann, 32 Jahr alt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Hausmann oder Markthelfer. Adressen abzugeben Hospitalstraße Nr. 40. — 600 Thlr. Caution können sofort gestellt werden.

Gesuch. Ein junger Mensch sucht Stelle als Markthelfer. Gefällige Offerten wird Herr Kaufmann Kießling die Güte haben anzunehmen.

Ein gewandter Kellner von 23 Jahren sucht während der Messe Beschäftigung, auch als Weinhelfer u. dgl. Werthe Adressen bittet man auf dem Kopplatz bei Frn. Thbe u. Karolinenstr. 16 niederzul.

Eine in Oberhamben geübte Plätterin sucht noch ein Paar Tage in der Woche zu besetzen. Werthe Adressen übernimmt die Buchhandlung von Otto Klemm unter A. B. II 5.

Ein junges Mädchen sucht für die Messe eine Stelle als Verkäuferin. Das Nähere ist zu erfragen Amtmanns Hof bei Joh. Aug. Heber.

Gesuch.

Eine gebildete Dame, Ausgangs der 20er Jahre, die bereits in verschiedenen achtbaren Häusern dem Hauswesen vorstand, so wie die Erziehung der Kinder zu leiten hat, sucht eine ähnliche Stellung oder auch als Verkäuferin in einem feinen Geschäft placirt zu werden. Am liebsten würde sie sich bei einem achtbaren Wittwer der Erziehung der Kinder widmen.

Gefällige Anerbietungen werden franco erbeten unter Chiffre F. R. 202. durch die Expedition dieses Blattes.

Eine junge gebildete Witwe wünscht in eine anständige Familie aufgenommen zu sein oder bei einem anständigen Witwer die Wirthschaft zu führen, um nicht mehr so allein dazustehen. Adressen bittet man unter S. S. 100 poste restante niederzulegen.

Ein Mädchen vom Lande sucht Dienst und steht dabei weniger auf hohem Lohn als auf gute Behandlung, am liebsten bei Leuten ohne Kinder. Zu erfragen Thüringer Bahnhof beim Telegraphisten Richter.

Gesucht

werden für die Dauer der Messe gebrauchte Stabendecken oder Wachsleinwand gegen gute Vergütung. Adressen Helms Restauration, Dresdner Straße.

Fabrik-Local.

In Oßern 1863 wird ein Fabriklocal von im Ganzen 1000 □ Ellen Flächenraum gesucht. Ausfreie Umgebung wird bevorzugt. Adressen unter H. S. 3000. durch die Exped. ds. Blattes.

Restaurations = Besuch.

Eine kleine Restauration wird sofort oder Weihnachten zu miethen gesucht. Adressen abzugeben Hospitalstraße Nr. 40.

Auf dem Brühl

in der Nähe der Marktstraße wird ein kleines Gewölbe zu miethen gesucht. Gefällige Respectanten wollen ihre Adressen unter L. B. II 2. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Zu miethen gesucht wird eine größere Stube ohne Nebenblet, am liebsten parterre, mit ganz separatem Eingang. Adressen erbittet man in der Expedition d. Bl. unter L. V.

Wes-Local-Ordnung.

Von nächster Neujahr- oder Jubilate-Messe an wird ein Local 1. Etage mit Wohnung zu miethen gesucht. Gesuchte Lage ist der Brühl oberhalb in der Nähe desselben. Offerten sub La. Z. A. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Familien-Logis

aus 5 bis 7 Stuben bestehend, mit dem nöthigen Zubehör, möglichst mit einem Gärtchen, wird zu Ostern nächsten Jahres in der Dresdner Vorstadt zu miethen gesucht. Angebote mit Preisangabe bittet man in der Verlags-Buchhandlung des Herrn **Gustav Gräbner**, Johannesgasse Nr. 6—8 niederzulegen.

Gesucht wird eine freundliche Schlafstube in der Nähe der Promenade, parterre oder 1. Etage, auf die Dauer der Messen von nächster Neujahrsmesse ab. Adressen unter F. R. 56. befordert die Expedition d. Bl.

Ein junges anständiges Mädchen sucht bei ordentlichen Leuten ein meßfreies meublirtes Zimmer. Adressen mit Preisangabe werden unter E. V. F. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Sofort zu vermieten

ist ein Gewölbe nebst Entresol in der Georgenhalle, Brühlseite, und eine 1. Etage ebendasselbst mit bedeutenden Räumlichkeiten, besonders gut zu Meßvermietungen geeignet.

Näheres bei **Dufour Gebrüder & Co.**, Georgenhalle, Brühl Nr. 42.

Zu vermieten.

Außerhalb der Messen steht noch ein geräumiges Gewölbe in frequentester Lage des Brühls zu vermieten.

Näheres Brühl Nr. 82 parterre.

Ein Gewölbe mit Schreibstube und Niederlage nebst dazu gehöriger Wohnung mit Betten ist für die Ostermesse 1863 und folgende zu vermieten **Reichsstr. Nr. 37.**

Zu erfragen 2 Treppen.

Für die nächste Neujahrsmesse steht ein in bester Gegend des Brühls belegenes, mit Ofen, Regalen und Waarentisch versehenes **Gewölbe zu vermieten.**

Das Nähere Brühl Nr. 82 parterre.

Reichsstr. in Amtmanns Hof ist für die nächsten Messen ein Gewölbe billig zu vermieten und erfährt man Näheres darüber daselbst bei **C. F. Lenz** aus Berlin.

Einem fremden Kaufmann, der sich hier etabliren will, wohnt in frequentester Lage der Vorstadt eine schöne Localität mit Wohnung nach **Dr. Hochmuth, Tauchaer Straße 8.**

Meßlocalvermietung.

Ein in der Reichsstr. gelegenes Meßvertriebslocal ist für die nächsten Messen zu vermieten durch

Herrn Alfred Schörl, Brühl Nr. 16.

Für nächste Oster- und folgende Messen ist eine große helle Stube von 3 Fenstern nebst großem Cabinet daran, als Waaren- oder Musterlager zu vermieten im **Thomasgäßchen Nr. 3 erste Etage.**

Meßvermietung.

Eine Stube nach vorn heraus, mit 3 Betten, ist während der Dauer der Messe zu vermieten **Reichsstr. Nr. 4, 1 Treppe**, in der Nähe des Rosplatzes.

Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage

ist für folgende Ostermesse ein großes helles Zimmer zu vermieten. Zu erfragen bei **Herrn Alfred Schörl, Brühl Nr. 16.**

Meßvermietung. Zwei Stuben, einzeln oder zusammen, sind billig zu vermieten **Brühl, Schwabe's Hof 1 Treppe.**

Reichsstr. Nr. 15, 2. Etage ist für diese Messe eine große Erkerstube zu vermieten. Eingang **Goldhahnsgäßchen Nr. 1.**

Eine kleine Stube, separat, ist mit oder ohne Meubel zu vermieten und zum 1. October zu beziehen **Wittichstr. Nr. 30.**

Für die Messe ist ein nettes Stübchen mit zwei Betten billig zu vergeben **kleine Burggasse Nr. 10, 1 Treppe.**

Für alle drei Messen ist ein freundliches Stübchen zu vermieten **Königsplatz Nr. 16, 3. Etage.**

Eine höchst noble herrschaftliche, mit allen Bequemlichkeiten versehene 1. Etage mit Veranda und Beseinrichtung von 10 Zimmern und complettem Zubehör in einer der schönsten Straßen der Vorstadt ist 1. November oder später ab zu vermieten. Für Einrichtung und div. andere Sachen wird nichts beansprucht.

Näheres im **Localcomptoir Gainsstraße Nr. 21.**

Logis-Vermietung.

Dresdner Straße 51, 1. Etage ist wegzugshalber sogleich oder später ein Familienlogis, bestehend aus 3 Stuben und Zubehör, zu vermieten.

Ostern beziehbar sind: eine 2. Et. 240 fl an der Königsstraße, eine geräum. 3. Et. 250 fl (8 Stuben u.) mit reizender Aussicht nahe am Ros- und Königsplatz, eine 2. Et. 300 fl und eine 2. Et. mit Garten 350 fl an der lathol. Kirche, eine 2. Et. mit Garten 400 fl innere Meßvorstadt, eine 1. Et. 320 fl und eine 1. Et. 500 fl , beide nahe am Theater, eine 1. Et. mit Garten 420 fl und eine 2. Et. mit Garten 460 fl (8 Stuben incl. 1 Salon) beide an der Promenade, eine 2. Et. 220 fl und eine 2. Et. mit Garten 450 fl in Reichels Garten, ein hohes Parterre 400 fl , eine 2. Et. 350 fl und eine 1. Et. mit Garten 500 fl in der Dresdner Vorstadt und noch diverse andere Logis durch das

Local-Comptoir Gainsstraße Nr. 21 parterre.

Vom 15. Oct. bis 1. April ist eine noble 2. Etage v. 6 Stuben u. Zubehör dicht an der Promenade u. dem Theater wegzugshalber billig zu überlassen. (Kann von da auch weiter behalten werden.) Näheres im **Local-Comptoir Gainsstraße 21.**

Burgstraße Nr. 21 ist von Weihnachten ab, 38. ab die dritte Etage für den jährlichen Mietzins von 200 Thlr. zu vermieten und Näheres daselbst 2. Etage zu erfragen.

Verhältnisse halber ist eine Wohnung vor dem Dresdner Thore Nr. 37, 2 Tr., 4 Stuben, 3 Kammern, Küche und Garten, zu Neujahr, auf Wunsch noch eher zu vermieten.

Zu vermieten ist zu Weihnachten (in Neubau) Grenz-gasse Nr. 8 ein Logis aus drei Stuben, zwei Kammern u. übrigen Zubehör bestehend. Näheres daselbst 2 Treppen rechts.

Ein gleich beziehbares tapez. Logis, Neuschönfeld (Garten) vermietet für 70 fl Dr. Hochmuth, Tauchaer Straße 8.

In Gohlis Nr. 30, Hauptstraße, ist ein Parterre-Logis für 56 Thlr. jährlich sofort zu vermieten.

Zu vermieten

sind sofort gut meublirte Zimmer **Weststraße Nr. 20, 2. Etage.** Näheres **Reichsstr. Nr. 37, 2. Etage.**

Zu vermieten ein fein meublirtes Zimmer nebst Schlafstube für Betten, mit Haas- und Saatschl., **Königsstr. 6, 4 Tr.**

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer **Kirchstraße Nr. 6, Hintergebäude 2 Treppen.**

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube mit schöner Aussicht hohe Straße Nr. 21, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine heizbare Stube, separat mit Hausschlüssel, an einen Herrn Gewandgeschäft 3, 4 Treppen.

Eine freundl. gut meubl. Stube nebst Schlafzimmer ist bei einer ruhigen Familie zu vermieten **Blumengasse Nr. 4, 2. Et. links.**

Ein geräumiges, freundliches, meßfreies Garçonlogis für einen oder zwei Herren sofort oder für Winter zu vermieten **Bosenstraße Nr. 1, 3. Etage vorn heraus.**

Im Argenteus Garten Nr. 5 f. parterre ist ein sehr freundliches gut meublirtes Garçonlogis zum 1. October zu vermieten.

Ein separates heizbares Parterre-Stübchen ohne Meubles, eins dergleichen mit Meubles, separat nebst Hausschlüssel, passend für zwei Herren ist zu vermieten **kleine Burggasse 10, 1 Treppe, an der Fetzel Straße.**

Zu vermieten ist eine freundliche geräumige leere Kammer **Inselstraße Nr. 8, 4 Treppen links.**

Zu vermieten ist eine Stube mit 2 Betten als Schlafstelle **Kohlenstraße 10, 3 Treppen rechts.**

Eine freundliche Schlafstelle in einer heizbaren Stube ist sogleich zu vermieten **Grenzgasse Nr. 17, 2. Etage.**

Eine freundliche Schlafstelle ist zu vermieten **Dresdner Straße Nr. 38, im Hofe links, Seitengebäude 3 Treppen.**

Eine Schlafstelle ist offen für ein ordentliches Mädchen große **Rudengartenstraße Nr. 116, 1 Treppe.** Zu erfragen **Königsstraße Nr. 20** beim Hausmann von 10—11 und 2—3 Uhr.

Eine freundliche Schlafstelle ist offen große **Windmühlenstraße Nr. 31 im 2. Hofe 1 Treppe.**

ist ein **Logis im Hofe Nr. 28.**

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren **Frankfurter Straße 66, 3 Treppen.**

Offen ist eine Schlafstelle **Neubauer Straße Nr. 16, im Hofe 1 Treppe.**

Offen sind 2 Schlafstellen in einer heizbaren Stube
Querstraße Nr. 26.

Offen ist eine Schlafstelle
Ruchengartenstraße Nr. 53, 3 Tr. links.

Solide Herren können noch guten und kräftigen Mittagstisch bekommen in Reudnitz, Leipziger Gasse, Salomos Haus im Hofe rechts zweite Thüre parterre.

Ägyptischer Zauber-Palast



von A. Hoffmann
auf dem Rossplatz vor dem
Grünen Baum.

Heute Sonntag
drei große Hauptvorstellungen.
Anfang 4 Uhr, 6 Uhr, 8 Uhr.
Zum Schluss jeder Vorstellung:
Die unerklärliche Verwandlung
eines lebenden Menschen.
Das Nähere besagen die Zettel.



Täglich während der Messe
auf dem Rossplatz,
Gebude,

3 Vorstellungen

in dem

Niederländischen

Affen-Theater

um 4 1/2, 6 und 8 1/2 Uhr.

Alles Weitere die Zettel.

Bernhardt, Director.

Am Königsplatz vor dem Petersthore täglich während
der Messe von 10 Uhr früh bis Abends 10 Uhr geöffnet:

Grosses Kunstcabinet nebst Präsenten-Vertheilung

von Böhle & Willardt.

Täglich während der Messe in der eigens dazu erbauten Bude
vor dem Petersthore:

Große Vorstellungen in dem

Kunstfiguren-Theater

von Th. Schwiegerling.

Anfang der Vorstellungen 4 Uhr.

Hauptvorstellung 8 Uhr.

C. Schirmer. Heute 6 Uhr.

H. Heute 6 Uhr Soirée.

Leichssenring. Heute Stunde.

H. Schmidt. Heute 4 Uhr

Quadrille.

NB. Vom 1. October an werden Herren und Damen in ein-
zelnen Tänzen angenommen Neureudnitz, Herrn Bloßs Salon.

A. Jacob. Heute 4 Uhr

Saal zur grünen Schenke.



Heute Sonntag

Extra-Concert

(mit verstärktem Orchester) von

Friedrich Riede.

Anfang 2 Uhr. Näheres das Programm.

Salon zum Gosenthal.

Heute Sonntag

Concert u. Ballmusik.

Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von A. Schreiner.

Schweizerhäuschen.

Heute Sonntag

Extra-Concert

der zwei vereinigten Musikchöre

unter Leitung des Directors Carl Weicker.

Anfang 2 Uhr. Näheres die Programme.



Heute Sonntag Concert u. Tanzmusik.

Zur Aufführung kommen: Berlin bei Nacht, Polka von
Günther (neu). Beldemonio-Quadrille von Hopp (neu).
Pfingst-Gruss-Polka von Held (neu).

Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von M. Wenek.

Wiener Saal.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.

Es kommen dabei zur Aufführung: Der Tanz-Propheet,
Walzer von Held (neu). Selma-Thyrolienne von Müller (neu).
Glück auf! Polka von Held (neu).

Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von M. Wenek.

O D E O N.

Heute Sonntag und morgen Montag

Concert u. Ballmusik.

Anfang 3 Uhr.

Das Musikchor E. Starke.

COLOSSEUM. Ballmusik

in meinem schön
decorirten mit brillanter Gasbeleuchtung versehenen
Saale, Bier ff., Wein schön und billig, Speisen gut
& la carte. Ergebenst E. Ch. Prager.



In der Münchner Bierhalle

Sonntag den 28. September

National-Concert

der

Isarthaler Sängergesellschaft

Penz.

Anfang 1/2 8 Uhr. Eintritt 2 1/2 Mgr.



Restaurations zum Gambrinus.

Mitterstraße Nr. 45.

Heute Sonntag den 28. September

National-Concert

(humoristisches)

von Franz Kllian und dessen zwei jungen
Damen. Anfang 7 Uhr. Kllian.

Ergebenste Einladung.

Heute und folgende Tage der Messe wird in meinem geschmack-
voll decorirten Restaurationslocale unter den Schaubuden ein noch
nie hier gehörtes Männer-Quartett meine werthen Gäste mit seinen
humoristischen Gesangsvorträgen zu überraschen suchen. Für gute
kalte Speisen und Getränke werde ich bestens sorgen und lade ich
zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.

F. A. Lange.

F. A. Winkler.

Für die Dauer der Messe empfehle ich in meiner neu mit Gas-
beleuchtung eingerichteten Restauration auf dem Rossplatz ein feines
Lobpföhen-Bier u. s. w.; für eine heitere Unterhaltung ist gesorgt.

Die so beliebte Sängers-Familie Friedrich Muth in Ly-
roler National-Costüm wird alles aufbieten um meine werthen
Gäste zufrieden zu stellen.

Beyers Nordamerikanisches Cyclorama.

Reisebilder von Bremen nach Amerika, durch Amerika und zurück via Canal nach Hamburg.
150 große Gemälde, gemalt und erläutert von Ed. Beyer. Dieses Cyclorama ist in 3 Abtheilungen getheilt und wohl zu unterscheiden von Panorama's, da die Bilder 16 Fuß lang und 10 Fuß hoch sind, und nicht durch Gläser gesehen werden.

Heute Sonntag den 28. September in der Buchhändlerbörse.

2. Theil. Niagara-Wasserfälle, Erie-Eisenbahn, Waldbrand, Newark, Philadelphia, Baltimore, Harpers Ferry, Ohio-Eisenbahn, Wheeling, Ohio-Fluß herunter bis Cincinnati.

Preise der Plätze: I. Platz 10 Ngr., nummerirter Sitz 15 Ngr., II. Platz 7 1/2 Ngr., III. Platz 5 Ngr.

Billets sind des Morgens von 10—12 Uhr in der Buchhändlerbörse und Abends an der Cassé zu haben; so auch Textbücher, die ganze Reise enthaltend, à 2 Ngr. Cassen-Öffnung 1/2 7 Uhr. Anfang 1/2 8 Uhr.

Heute Sonntag finden in

Kreutzbergs Menagerie

zum ersten Male

drei große außerordentliche Vorstellungen

statt, in welchen die junge Thierbändigerin Fräulein **Emilie Kreutzberg** das afrikanische Gastmahl auf einem eigens dazu erbauten Theater mit 4 Löwen, 4 gestreiften Hyänen und 4 Bären ausführen wird.

Der Kampf mit zwei afrikanischen Löwen

ausgeführt von Kreutzberg jun.

Production des Zwerg- und Riesen-Elephanten.

Fütterung findet bei jeder Darstellung statt.

Anfang der Vorstellung 4, 6 und 8 Uhr.

Preise der Plätze:

Bei Vorstellung: 1. Platz 15 Ngr., 2. Platz 7 1/2 Ngr., 3. Platz 3 Ngr.

Ohne Vorstellung: 1. Platz 10 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., 3. Platz 2 1/2 Ngr.

Die Bude befindet sich auf dem Hofplatz an der Ecke der Königsstraße, die erste vom Augustusplatz ab.

G. Kreutzberg.



Circus Suhr & Hüttemann

auf dem Königsplatz zu Leipzig.

Heute Sonntag den 28. September 1862. Erste große außerordentliche Vorstellung in der höhern Reitkunst, hier noch nie gesehene Gymnastik und Vorführung der ausgezeichneten Schulpferde.

Germania's Manöver mit brillantem Schlußtableau und Benutzung des Theaters, geritten von 12 Herren der Gesellschaft. Soliman, russischer Hengst, Pferd der hohen Schule, geritten von Frau Lina Suhr. Emir, arabischer Hengst, Schulpferd, in Freiheit dressirt und vorgeführt von Herrn W. Suhr. Arabeska, englische Vollblutstute, Pferd der hohen Schule, geritten von Herrn Hüttemann jun. Die weltberühmten Akrobaten Herren Nagels und Söhne in ihren staunenerregenden hier noch nie gesehenen Productionen. Zémire als Gastronom und Apportirpferd in Freiheit dressirt und vorgeführt von Herrn W. Suhr. Griechisches Amazonen-Manöver, geritten von 9 Damen und commandirt von Frau Lina Suhr.

Außerdem werden die vorzüglichsten Productionen zur Darstellung kommen.

Suhr & Hüttemann.

Suhr & Hüttemann.

Am Königsplatze vor dem Petersthore

wird täglich von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr vorgezeigt

Das größte Museum aus Stockholm,

ethnologische, geologische, anatomische, physiologische, embryologische und pathologische Präparate enthaltend.

Die Sammlung besteht aus 725 Kunst- und Naturgegenständen.

Das Nähere durch die Zettel. Entrée 5 Ngr.

Nur erwachsenen Herren ist der Zutritt gestattet.

SALLE DE BASCH.

In der großen Bude auf dem Hofplatz heute so wie alle folgende Tage während der Messe täglich

Grande Soirée physique Amusante,

Soirée en ville, leçon d'acrobats d'une manière nouvelle physique de Professeur F. J. Basch.

Zum Schluß der Vorstellungen die drei auserwählten Kunststücke, welche von keinem anderen Künstler in Europa bis jetzt ausgeführt wurden:

Das unerklärliche Räthsel oder wie man ein Kind bei einem Haar in die Höhe zieht.

Das Non plus ultra oder der Musikant in der Trommel, und

Die unerklärliche Verwandlung eines Herrn in eine Dame.

F. J. Basch, Professor der Magie.

Heute Sonntag drei Vorstellungen. Anfang 4, 6 und 8 Uhr.



Champagner-Salon

auf dem Hofplatz vor Hôtel de Prusse.

In den brillant decorirten und glänzend erleuchteten Räumen des Salons wird zu jeder Zeit Champagner in den vorzüglichsten Qualitäten in Flaschen und Gläsern verabreicht, in Flaschen à 20 Ngr. bis 1 1/2 Ngr., in Gläsern von 2 1/2 bis 5 Ngr. Von Nachmittag an Musikalische Unterhaltung von einer gewählten Capelle.

CENTRAL-HALLE.

Heute ununterbrochenes Concert vom Musikdirector **Friedrich Riede** und dem Musikchore des Königl. Preuss. 27. Infanterie-Regiments unter Leitung des Königl. Musikdir. **Rosenkranz** aus Magdeburg.

PROGRAMM.

- | | | |
|--|--|-----------------------------|
| <p>Militärmusik.</p> <p>1) Jubel-Marsch von Boigt.
 3) Grand ballabile aus „Faust“ von Gounod.
 8) Grenadierlied und Husarenlied aus „Der Nordstern“ v. Meyerbeer.
 * 9) Hurrah! Marsch - Polpourri von Rosenkranz.
 * 10) Fische aus „Die Südin“ von Salevy.</p> | <p>I. Theil.</p> <p>2) Ouverture „Le cheval de bronze“ von Auber.
 4) Schützenhaus-Galopp von Bendix.
 * 5) Eremiten-Quadrille von Malibran.</p> <p>II. Theil.</p> <p>* 6) Schiller-Marsch von Meyerbeer.
 * 7) Ouverture zu „Dichter und Bauer“ von Suppé.
 * 11) Deutschland hoch! Patriotischer Marsch von Riede.
 * 12) Ouverture zu „Marie und Ferdinand“ von Maersch.
 * 13) Humoreske aus „Daphne“ von Rosenkranz.
 * 14) Flottenbüchsen-Galopp von Berger.</p> | <p>Streichmusik.</p> |
|--|--|-----------------------------|

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Musikchören ausgeführt.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Ngr. Ende 11 Uhr.

Fr. Rosenkranz.

Fr. Riede.

Central-Halle.

Heute und während der Dauer der Messe jeden Abend

Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von 80 Mann

von dem K. Preuss. 27. Infanterie-Regiment in Magdeburg

unter Leitung des Königl. Musikdirectors **Rosenkranz** und dem Musikchor von **Fr. Riede**.

Die Säle sind auf das Freundlichste decorirt und wird *à la carte* gespeist; auf Verlangen von Familien oder Gesellschaften werden auch **Soupers** servirt und wird für gute Speisen, gute Weine und aufmerksame Bedienung bestens gesorgt sein.

G. S. Reusch.

Schützenhaus.

Für die obere Säle
 Capelle mit starkbesetztem
 Orchester — wobei auch eine
Pedalharfe — von der
 Capelle unter Leitung des Herrn
 Musikdirector **Menzel**.

Heute

Grande Soirée

und

Amusement musical.

Alles Nähere besagt das Programm.

Entrée à Person 5 Ngr. Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

In den Parterre-Salons
Sänger-Vorlesungen,
 namentlich im heiteren Genre,
 bestehend in Quartetts, Lie-
 dern, Couplets u. s. w., von
 der vereinigten norddeutschen
 Sängergesellschaft.

Bei günstiger Witterung wird auch der Garten zur Promenade geöffnet sein und in denselben **Illumination** durch **Gasflammen** in den verschiedensten Formen, so wie Spiel der **Fontaine** mit vielen Abwechslungen stattfinden.

Heute auch im Garten Concert durch Militärmusik.

Restauration Gerhards Garten.

Heute Sonntag den 28. September

National-Concert

der beliebten **Lyrischen Sänger-Gesellschaft Probstmaier**.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Restauration in Gerhards Garten.

Table d'hôte Mittag 12 1/2 Uhr
 à Couvert 10 Ngr.

Petersschiessgraben. grosser Mess-Ball.

Heute Sonntag
 Anf. 7 Uhr — Ende 2 Uhr. Das Musikchor von C. Haustein.



Leipziger Tageblatt.

Sonntag [Fünfte Beilage zu Nr. 271.] 28. September 1862.

Hôtel de Pologne.

Heute und folgende Tage

Grosses Doppel-Concert in den decorirten Sälen

zwei vereinigten Musikchöre unter Leitung des Directors Carl Welcker

und des **Ungarischen Zigeuner-Capelle**

des Capellmeisters

Kulka Sándor im National-Costüm.

Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 3 Ngr.

Auch sind die Gallerien geöffnet.

Table d'hôte 1 Uhr.

Tunnen Mittags à la carte. Bayerisches
Dresdner Pilsener-Bier.

Forsthaus zum Kuhthurm.

Nachmittag und Abends

Grosses Extra-Concert von der Forsthauscapelle

unter Direction von F. Böhmer.

Zur Aufführung kommt: Ouverture zur Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ von Nicolai. Ouverture zur Oper „Ma“ von Doppler. Finale aus der Oper „Corydon“ von Weber. Leuchtflugeln, Potpourri von Laade. Schleifische Bieder für 2 Violinen von Bilse, vorgetragen von Herren Brunner und Hochlich. Arie aus der Oper „Don Juan“ von Mozart, für Clarinette eingerichtet, vorgetragen von Herrn Becker u. s. w.

Anfang 2 Uhr.

Entrée 2 Ngr.

Bei ungünstigem Wetter findet das Concert im Saale statt.

Nächsten Dienstag Sinfonie-Concert im Livoli.

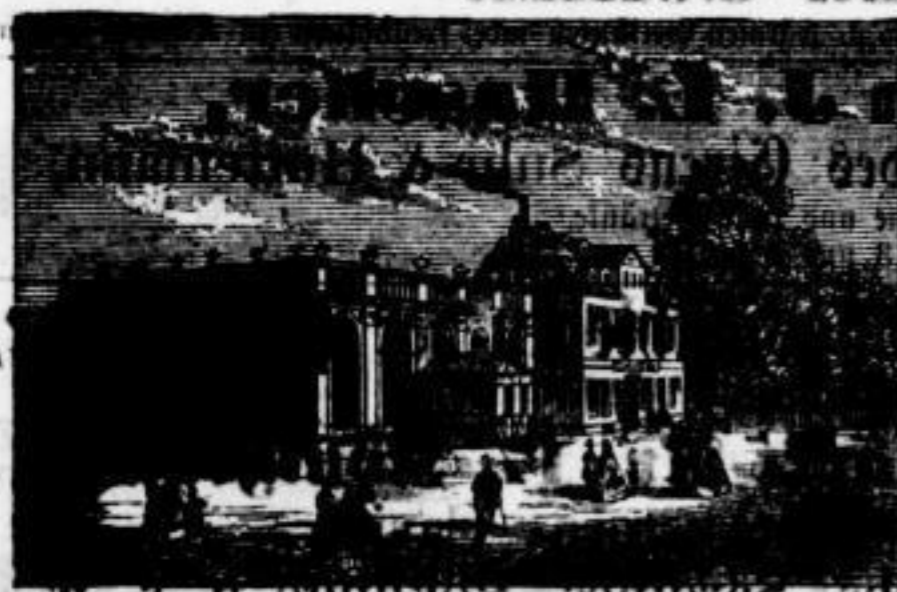


Heute Sonntag

Concert und Ballmusik.

Anfang 3 Uhr. Ende 2 Uhr.

A. Herrmann.



Salon zum Goseenthal.

Heute Sonntag

Concert und Ballmusik.

Anfang des Concertes um 3 Uhr. Ende des Balles um 2 Uhr.

Zugleich lade ich zu Gänse- und Gansbraten, verschiedenen andern warmen und kalten Speisen, feinem Kaffee und Kuchen ergebenst ein.

C. Bartmann.

Heute grosser Ball, Salon Windmühlenstr. 7,

arrangirt von Herrn Tanzlehrer L. Werner.

Restauration zum Johannisthal, Hospitalstrasse Nr. 11.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik, wozu ergebenst einladet F. A. Heyne.

Münchener Bierhalle.

Heute Abend in sämmtlichen neu u. comfortabel eingerichteten Localitäten von 1/28 Uhr an **grosses Concert** und zwar
in den links gelegenen Localitäten **grosses Concert** der **Isarthaler Sängergesellschaft** | in den rechts gelegenen Localitäten **grosses Concert** der **Münchener Sängergesellschaft**
Fenz, Helxner im Verein des Zithervirtuosen **Flankl**.
Dabei empfehle ich eine reichhaltige Speisekarte, das **Zwenkauer Dampfbrauereibier**, dem Bayerischen gleichkommend,
ist ganz vorzüglich. August Müller.

Walhalla, Kloostergasse 9, 1. Etage.

Heute erstes Auftreten des Komikers **Lutz** aus Lübeck nebst Gesellschaft, 5 Damen und 2 Herren.
Hierzu ladet unter Anempfehlung ausgezeichneten Bieres und guter Speisen ergebenst ein **F. E. Krätzschmar**.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Sonntag

Grosses Extra-Concert, gegeben vom K. Pr. 12. Husaren-Regiment.

Anfang Nachmittag 3 Uhr. NB. Ein gut gewähltes Programm.
Zu dem heutigen Concert eine Auswahl Obst- und Kaffeekuchen, verschiedene warme Speisen, so wie morgen Montag
Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **A. Heyser**.

Heute Sonntag Concert in Stötteritz vom Schwarzenberger Bergmannschor. Abends Ball der Gesellschaft „Fidello“.

Dabei empfehle ich **Allerlei, Saasen, Nebhubn mit Weintraut, Gänsebraten** u., **Weinbeer-, gefüllten Aepfel-,**
Pflaumentuchen mit saurer Sahne, **Propheeten-** und **div. Kaffeekuchen**, feine Weine, vortreffliches Bier u. u.

Die Georginen blühen noch ziemlich gut

und werden fortwährend Aufträge darauf angenommen pr. Frühjahr zu liefern à Duzend 1, 2, 3, 4 *ap.*
Der Omnibus des Fiacre-Vereins geht vor meinen Gasthof
von der Post ab 1/43, 1/45, 1/46; retour 1/24, 5, 1/27 Uhr.

Papiermühle in Stötteritz.

Heute Sonntag ladet zu feinem Kaffee und Kuchen, ausgezeichnetem Lager-, Braun- und Weissbier, so wie
einer Auswahl Speisen freundlichst ein (Morgen Schlachtfest.) **Fr. Kohl**

Thonberg.

Heute Sonntag

ladet zu warmen und kalten Speisen, feinem Kaffee, div. Kaffeekuchen, Obstuchen mit saurer
Sahne, ff. Bier u. ergebenst ein **J. G. Winkert**.

Heute

ladet zu Obst- und Kaffeekuchen, früh Speckkuchen, und guten Getränken ergebenst ein
Morgen Schlachtfest. **F. A. Vogt**, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Plagwitz.

Heute Sonntag empfiehlt guten Kaffee, Obst- und Kaffeekuchen, verschiedene warme und kalte Speisen,
nebst ganz vorzüglichen Bieren und ladet freundlichst ein **J. G. Düngefeld**.

Kleiner Kuchengarten.

Hiermit empfehle ich meine aufs Freundlichste eingerichteten Localitäten, **Regelbahn** und **Billard** mit dem Bemerken,
daß auch Küche und Keller nichts zu wünschen übrig lassen. Hochachtungsvoll **George Kritaner**.

Oberschenke zu Gohlis.

Zu gutem Kaffee mit versch. Kuchen, einer ausgewählten Speisekarte, kalten u. warmen Getränken ladet freundlichst ein **Adolph Weber**.

Conditorei & Café von J. L. Hascher,

Zeitzer Straße Nr. 56, in der Nähe des **Circus Suhr & Hüttemann**,
empfiehlt täglich eine reichhaltige Auswahl frischer Bäckereien so wie warme und kalte Getränke.
Gleichzeitig empfehle ich **bayerisches Bier** in Flaschen zu 3 und 2 *fl.*

Café de l'Europe, Thomasmühle an der Promenade,

empfiehlt eine reiche Auswahl seiner Getränke und guter Backwerke.

Louis Küsters Keller, Markt Nr. 17, Königshaus.

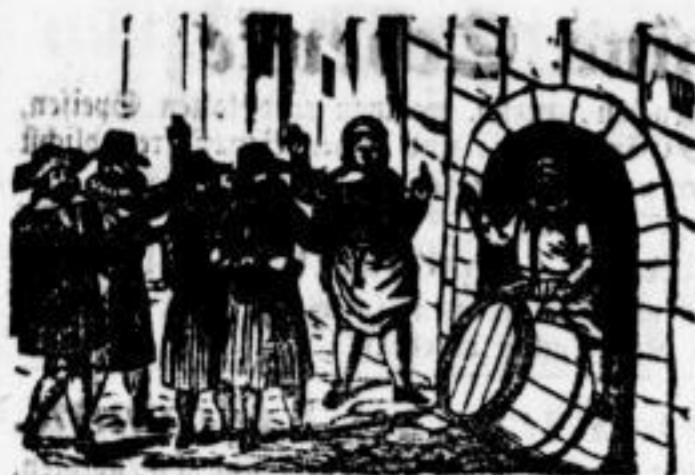
Mittagstisch à la carte.

Frische Austern, Caviar.

Heute Abend **Mockturtle-Suppe**. **Lachs**, **Sardines**, **Pöklinge** u. s. w.
Gutgewählte **Rhein-, Pfälzer, Mosel-, Bordeauxweine**, ff. **Champagne**.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei

empfiehlt heute **Gänsebraten, Gänsebraten** u. **Nebhubn** nebst einer großen Auswahl warmer u. kalter Speisen. NB. Bier vorzüglich.



Auerbachs Keller.
 Die 25., 26. u. 27. Sendung Austern
 Holsteiner, Wiltstaber und Ostender
 à Dgb. 16, à Dgb. 10, à Dgb. 7 1/2 Ngr.
Mittagstisch à la carte v. 12—3 Uhr.
 Zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen.
Mockturtle-Suppe.

Hôtel de Prusse.

Table d'hôte 1 Uhr im Garten-Salon.
 Gut besetzte Tafelmusik.

„Stadt Wien.“

Table d'hôte Mittags präcis 12 und 1 Uhr.

Möblus.

Weinstube

„Zum Bacchus“

niederer Park Nr. 4, den Bahnhöfen vis à vis,
 empfiehlt eine große Auswahl

ff. Rhein-, Mosel- und Bordeauxweine

und
Champagner der besten Marken

so wie eine gewählte Speisefarte.

Service durch junge Damen.



Zur guten Quelle,

Brühl No. 22.

Täglich guten und kräftigen

Mittagstisch,

so wie zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisefarte, ein vorzügliches Glas **Croftiger Lagerbier** à Seidel 13 Pf., gute und preiswürdige **Weine** u. empfiehlt und ladet zu recht zahlreichem Besuch ergebenst ein

Aug. Grun.

Mittagstisch.

Zu einem guten und billigen Mittagstisch à Portion 3 1/2 N werden noch einige Teilnehmer gewünscht. **Kreuzstraße Nr. 5 parterre** im Locale des Gewerbl. Bildungs-Vereins.

Die Restauration von C. Mahn im großen Blumenberg

empfehlen einem geehrten hiesigen so wie die Messe besuchenden Publicum ihre freundlichen Localitäten, vorzügliches bayerisches und Lagerbier, guten Mittagstisch und zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisefarte.

Der Eingang ist von der Promenade, vom Theaterplatz und von der Fleischergasse.

Goldne Kutsche, Circus Hüttemann vis à vis,

empfehlen warme und kalte Speisen, Kaffee und ein ausgezeichnetes Löpschen Lagerbier.

Ferd. Müller.

Dresdner Felsenkellerbier

empfehlen von heute an die Restauration von **A. Droschke**, Beizer Straße



Leipziger Bier-Zelt.

Ich beehre mich einem künftigen und answärtigen Publicum anzuzeigen, daß ich auch diese Messe mit einem guten Glas Bier aus der Dampfbrauerei des Herrn Schröter aufwarten werde.

Aug. Ihbe.

Brandbäckerei.

Heute Sonntag **Beinert**, Pfannkuchen, Apfelfuchen mit saurer Sahne, Dresdner Gieß so wie div. Kaffeeluchen. Ed. Hentschel.

Staudens Ruhe.

Heute **Gänse- und Gänsebraten**, Karpfen polnisch und blau, Lagerbier aus der Dampfbrauerei des Herrn Schröter fein. **H. Bernhardt.**

Heute ladet zu verschiedenen Sorten Kaffeeluchen, warmen und kalten Speisen, sowie guten Bieren ergebenst ein **J. Zänker.**

Ehoberg. Morgen Schweinsknebelchen mit Klößen.

Drei Lilien in Reudnitz.

Heute ladet zu Gänsebraten, Cotelettes, Kuchen u. Kaffee, schönem Bernesgrüner und Lagerbier ergebenst ein **W. Sahn.**
NB. Morgen Karpfen polnisch.

Einem hochgeehrten Publicum erlaube ich mir meine **Bayrische Bierstube**, so wie mein in 1. Etage gelegenes **Restaurant** bestens zu empfehlen.

J. G. Reisse, Betters Hof.

Heute Roastbeef etc., Karpfen poln. etc. Mittagstisch à la carte. Märzenbier von Adler auf Blohn i. B., aber vortrefflich fein. **Carl Weinert, Universitätsstr. 19.**

Heute früh **Ragout fin**, Abends **Filet de Boeuf** nebst einem feinen Löffchen **Coburger Actienbier** à 16 Pf., wozu ergebenst einladet **C. L. Bartsch, Petersstrasse 20.**

Heute wie täglich große Auswahl warmer und kalter Speisen bei **Louis Hoffmann**, vis à vis dem Schützenhause. Gose und Lagerbier vortrefflich.

Gartenterrasse von Robert Meithold, früher J. G. Poppe. Mittags und Abends eine reichhaltige Speisekarte.

Bayertisch aus Erlangen und Lagerbier ist ausgezeichnet.

Restauration, bayerische Bier- und Weinstube Neufirchhof Nr. 28

empfehlen ein ausgezeichnetes Bayerisches so wie gute und billige Weine, Champagner von 15 Ngr. an. (Bedienung durch Damen.)



Cajeri's Restauration u. Kaffeegarten

in Lehmanns Gärten an der Promenade empfiehlt heute früh Speckluchen, so wie heute Abend das so beliebte

Allerlei mit Cotelettes

oder Pökelrindszunge

nebst ausgezeichnetem Lagerbier und ff. Döllnitzer Gose.

Wein neu restaurirtes Billard empfehle ich zur gefälligen Benutzung. **H. Cajeri.**

Nr. 11, Bierkeller Reichsstrasse Nr. 11.

Heute früh 9 Uhr Speckluchen, Abends Gänsebraten mit Weintraut. ff. Wein, Bier, Kaffee, Crog, Punsch ff.

Schloss Chemnitz-Wiener Bier-Niederlage.

Früh von 9 Uhr an Speckluchen und Märzenbier, wozu ergebenst einladet **Gustav Göhre, Neumarkt Nr. 29.**

Heute früh von 9 Uhr an Speckluchen, Zerbster und Lagerbier ist als etwas Vorzügliches zu empfehlen. **Ferd. Lönigen, Thomaskirche Nr. 7.**

Grüne Linde.

Heute früh Speckluchen. Täglich Bouillon, Mittag und Abendlich sowie zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen und Getränke. Auch empfehle ich ein ausgezeichnetes Glas Bier. **A. Vlotge.**

Weiß Restauration und Kaffeegarten. Heute früh Speckluchen, Zerbster und Lagerbier ist als etwas Vorzügliches zu empfehlen. **W. Sahn, Marktstr. 9 u. Neumarkt Str. 2.**

ROBERT PETERS RESTAURATION

auf der hohen Straße empfiehlt für heute Speckfuchen. (Morgen Schlachtfest.) Dresdner Pilsener- und Lagerbier ist famos.

Speckfuchen heute früh von 8 Uhr an bei
Louis Behringer, Gall. Gäßchen 4.

Speckfuchen empfiehlt heute früh
C. E. Werner, Kupfergäßchen Nr. 10.

Heute Morgen 9 Uhr **Speckfuchen** bei
J. G. Naack, Dresdner Straße Nr. 32.

Speckfuchen heute Montag von 1/9 Uhr an warm beim
Bädermeister Frenberg, Petersstraße Nr. 7.

Heute und während der Messe von 9 Uhr an warmen **Speckfuchen** bei dem **Bädermeister A. Scherpe, gr. Fleischergasse 1.**

1 Thaler Belohnung.

Verloren wurde am 27. ds. Mon. Mittags in der Nähe des Raschmarkts eine Brieftasche, enthaltend eine Photographie, mehrere Quittungen, zwei Viertel-Loose hiesiger Landeslotterie. Abzugeben bei Herrn Trietschler im Burgkeller.

Verloren wurde den 27. September von dem Fiaker 87 ein Futteral mit drei seidnen Regenschirmen von der Stadt Nürnberg bis auf den Thüringer Bahnhof. Der ehrliche Finder wird gebeten, gegen Dank und Belohnung auf das Polizeiamt abzugeben.

Verloren wurde am Donnerstag von der Weststraße nach dem Königsplatz eine Ledertasche, enthaltend 1 Schlüssel und eine Näharbeit, und wird gebeten dieselbe gegen Belohnung von 10 \mathcal{R} abzugeben Weststraße Nr. 61, 2 Treppen.

Verloren wurde von der großen Windmühlenstraße bis auf den Königsplatz ein Portemonnaie, enthaltend 1 Farbezeichen, zwei Achtel-Loose und ungefähr 10 \mathcal{R} Geld. Abzugeben gegen gute Belohnung große Windmühlenstraße Nr. 48 links 3 Treppen.

Verloren wurde ein Hundehalsband mit Namen des Eigenthümers und Steuerzeichen Nr. 1699.

Der ehrliche Finder wird gebeten dasselbe gegen Belohnung abzugeben Rudolphstraße Nr. 3, 1 Treppe.

Verloren wurde ein Medaillon von Glas und Gold mit Haararbeit von der Kaufhalle bis Promenadenstraße Nr. 6, drei Treppen. Dasselbst gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurde ein goldner Siegelring — grüner Stein als Platte. — Gegen Einen Thaler Belohnung abzugeben Café Anglais bei Herrn Steiner.

Ein goldner Uhrschlüssel

ist am 26. d. Mts. verloren gegangen und gegen angemessene Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein Damenstiefel mit Gummeinsatz ist von Lindenau bis Königsplatz verloren gegangen. Gegen gute Belohnung abzugeben bei Madam Marthin im Sad, Thomaskirchhof.

K. & K. Nr. 608. 1 Ballot baumw. Waaren, Witte, 85 \mathcal{R} , ist am 24. ds. Mts. muthmaßlich aus der Hausflur im gold. Sieb falsch verladen worden.

Gegen Belohnung daselbst abzugeben.

Abhanden gekommen ist ein junger Hund (Affenspinner), welcher mit weißer Brust, schwarzer Schnauze und einem tauben Fleck gezeichnet ist. Wer denselben Nicolaistraße Nr. 48, 2 Treppen zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Vor Anlauf wird gewarnt.

Stiegen geblieben ist ein Sonnenschirm im Garten der Restauration zum Thonberg.

Gefunden wurde Freitag Abend in der Nicolaistr. 1 Paquet mit Sammet. Abzuholen Inselstraße Nr. 2 parterre.

Aufforderung.

Der Inhaber des verlorenen Quittungsbuches hiesiger Sparcasse Nr. 45479 wird hierdurch aufgefordert, sich damit binnen 3 Monaten nach Veröffentlichung dieser Aufforderung und längstens am 28. December d. J. bei unterzeichneter Anstalt zu melden um sein Recht daran zu beweisen oder das Buch gegen Belohnung zurückzugeben, widrigenfalls der Betrag desselben dem Anzeiger, den Statuten der Sparcasse gemäß, ausgeliefert werden wird. Für das unterm 24. August aufgerufene Buch Nr. 45482 läuft diese Frist am 24. November d. J. ab. **Die Sparcasse zu Leipzig.**

Meiner guten braven, für mich stets sorgenden Mutter **Johanna Sager** gratulire zum heutigen 72. Geburtstag von ganzem Herzen mit dem Wunsche, daß sie Gott noch lange gesund und froh in dem Kreise unserer vereint lassen möchte.

Ihr Sohn **Herrman Ziliack.**

Die besten Wünsche unserem Freunde und Kollegen Eduard Götzinger zu seinem heutigen Wiegenfeste.
B. K. Kr. S. Sch. Schz.

Fräulein **Wilhelmine Hochhausen** gratulirt zum heutigen Geburtstage, daß das ganze Teubnerische Haus zittert.

Sie lebe hoch.

Ich gratulire der Madam **Sager** zu ihrem 72. Geburtstag von ganzem Herzen, daß die Lachtaube in der Stube herumsummt.

Hôtel de Saxe.**1) Ein Blick auf die Zeit;**

2) Ob das Gesetz den Stab auch bricht:
Du doch, o Mensch, verdamme nicht!

Ludw. Würkert.

In den Zwischenpausen **Gesang-Quartett.** Entree mit Einschluß der gedruckten Unterlagen 3 Ngr.

* * *

Wir sehen uns gegen unsere Geschäftsfreunde zu der Erklärung gezwungen, daß wir fernhin nur noch wichtige Ducaten in Zahlung annehmen, — Ducaten unter Passivgewicht aber entweder gänzlich zurückweisen oder nur zu ihrem Goldwerth verrechnen. Leipzig, den 22. September.

Bartel & Steinbrocht, Lg. Ernst Heydenreich,
Benzien & Leopold, Woldem. Kahlenberg,
L. Degener, Alb. Frdr. Marx & Co.,
Gustav Dunker, Marx & Beyer,
Förster & Bernadt, C. A. Meiner,
Gustav Goedecke, Ernst Reuter,
Vollsack & Co.

Gewerblicher Bildungs-Verein.

Heute Sonntag Abends 7 1/2 Uhr

Generalversammlung.

Heute Mittag 1 Uhr wurden wir durch die glückliche Geburt eines muntern Knaben hoch erfreut.

Leipzig, den 27. September 1862.

Louis Berger,
Amalie Berger, geb. Wih.

Heute Morgen endete ein sanfter Tod die langen Leiden unsres lieben Bruders

Alexander Schnabel, Handlungscommis.

Freunden und Bekannten diese Nachricht von den

Verlassenen.

Leipzig den 27. September 1862.

Gestern Abend in der siebenten Stunde nahm der liebe Gott nach nur dreitägigem Krankenlager unsere liebe, gute **Sidonie** in dem zarten Alter von 2 Jahren 4 Monaten wieder zu sich. Dieses Verwandten und Bekannten zur schuldigen Nachricht. Um stille Theilnahme bitten

Leipzig, den 27. September 1862.

J. Gottfr. Bollrath,
Louise Bollrath geb. Rode.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines guten unvergeßlichen Vaters kann ich es nicht unterlassen allen Freunden, Verwandten und Bekannten, die ihm das letzte Geleit zu seiner Ruhestätte, so wie für den reichen Blumenschmuck mir die aufrichtigste Theilnahme gaben, meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Dank ganz besonders dem Herrn Dr. Tempel für die vom Herzen gesprochenen trostreichen Worte am Grabe.

Leipzig, den 26. Septbr. 1862.

Helwig Sophie Jacob.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Montag: weiße Bohnen mit Schöpfensfleisch, d. 11—1 U. — **Der Vorstand. Schaefer.**

Angemeldete Fremde.

- Adam, Kfm. a. Angersburg, neue Str. 13.
- Acher, Kfm. a. Berlin, Klostergasse 15.
- Adler, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Alexander, Kfm. a. Berlin, und
- Athanasstade, Kfm. a. Wien, Hotel de Pologne.
- Brückmann, Kfm. a. Paris, Stadt Wien.
- Bamplsdorf, Kfm. a. Braunschweig, St. Wien.
- Behr, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Berlin.
- Beckert, Kfm. a. Chemnitz, und
- Berger, Kfm. n. Fam. a. Mägeln, g. Weinsaf.
- v. Bergen, Kfm. a. Hamburg.
- Bodmann, Kfm. a. Schwerin,
- Böllwiler, Kfm. a. St. Gallen, und
- Brader, Kfm. a. Vorchow, Hotel de Baviere.
- Buchholz, Kfm. a. Dortmund, Palmbaum.
- Brodick, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
- Buch, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.
- Bräuer, Kfm. a. Bittau, Hotel de Pologne.
- Büttner, Kfm. a. Libau, und
- Bartemar, Kfm. a. Eger, Hotel de Prusse.
- Brückman, Kfm. a. Hamburg, Brüßler Hof.
- Briegler, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
- Barthel, Fabr. a. Döbeln, Hotel de Prusse.
- Brandt, Rühlhldr. a. Halle, weißer Schwan.
- Balz, und
- Braumann, Kfte. a. Bochum, Neumarkt 22.
- Barshall, Kfm. a. Berlin, Gerberstr. 15.
- Brash, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 19.
- Böndke
- Bosen, und
- Buchmüller, Tuchfabr. a. Ludenwalde, Solonsnadenstraße 23.
- Bernhardt, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 5.
- Bach, Rammacher a. Oera, Hainstraße 23.
- Büttner, Fabr. a. Pösnitz, Petersstraße 8.
- Busch, und
- Bornefeld, Kfte. a. Gladbach, gr. Fleischerg. 12.
- Böhner, Kfm. a. Grefeld, Brühl 2.
- Baumgärtel, Radler a. Kirchberg, Neumarkt 11.
- Bormas, Kfm. a. Neustadt b/P., Nicolaistr. 32.
- Beck, Fabr. a. Halberstadt, und
- Beck, Fabr. a. Greiz, Reichstraße 43.
- Beck, Gerber a. Rühlhausen, Ritterstr. 39.
- Babenroth, Fabr. a. Brandenburg, Hainstr. 25.
- Breitfeld, Fabr. a. Chemnitz, Reichstraße 30.
- Bormann, Druckwaarenfabr. aus Frankenberg, Goldhahngäßchen 3.
- Baumhauer, Kfm. a. Bonn, Reichstr. 33.
- Biberfeld, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 18.
- Berlin, Kfm. a. Lissa, Nicolaistraße 18.
- Blumheim, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
- Barthel, Rührschneiderwitwe a. Lissa, Brühl 25.
- Boden, Bandfabr. a. Groß-Rohrsdorf, Grimmstraße 34.
- Becker, Fabr. a. Mylau, und
- Bachhof, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 11.
- Berthheim, Kfm. a. Dönnitz, Goldhahng. 37.
- Brilles, Kfm. a. Treptow,
- Brögmann, Kfm. a. Durschedt,
- Beer, Kfm. a. Liegnitz, und
- Brugmann, Kfm. a. Verden, Klostergasse 15.
- Bötterling, Kfm. a. M. Gladbach, Reichstr. 23.
- Baumgärtel, Tuchh. a. Grnsthäl, Universitätsstraße 22.
- Barth, Uhrenhldr. a. Gensf, Reichstr. 25.
- Bruenn, Kfm. a. Augsburg, neue Str. 2.
- Bastor, Kfm. a. Schmalkalden, H. Flschg. 11.
- Borges, Lederhldr. a. Prag, Ritterstr. 19.
- Blaufuchs, Hblsm. a. Warschau, Brühl 41.
- Budler, Fabr. a. Eisenberg, Gerberstr. 10.
- Bürge, Fabr. a. Apolda, Schuhmacherg. 5.
- Breiter, Fabr. a. Hainichen, Ritterstr. 11.
- Bernhardt, Fabr. a. Hainichen, Reichstr. 6/7.
- Beyer, Tuchm. a. Grimmitzschau, gr. Flschg. 16.
- Buse, Hblgrfdr. a. Rühlhausen, Theaterpl. 4.
- Barackowitsch, Kfm. a. Dyelozyc, Ritterstr. 38.
- Boch, Glashldr. a. Ober-Schöbling, Brühl 6.
- Bentheim, Kfm. a. Radeburg, und
- Bentheim, Kfm. a. Dönnitz, Goldhahng. 1.
- Behr, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 47.
- Brömel, Brückenwaagenfabr. a. Arnstadt, Frankfurt Str. 80.
- Beckert, Fabr. a. Chemnitz, Reichstr. 2.
- Benze, Frau Knopffabr. a. Gardelegen, Johansnesgasse 48.
- Börner, Fabr. a. Neerane, Goldhahng. 1.
- Berg, Kfm. a. Frankf. a/M.,
- Bronfeld, Kfm. a. Gladbach, und
- Brüninghaus, Kfm. a. Barmen, Brühl 86.
- Burchard, Kfm. a. Rehna, neue Straße 13.
- Bergmann, Kürschner a. Wurzen, Hainstr. 24.
- Bräbe, Kfm. a. Bielefeld, H. Fleischerg. 11.
- Bauer, Fabr. a. Ulm, und
- Bresler, Fabr. a. Weichenbach, Brühl 23.
- Bachwald, Kfm. a. Gles, Markt 16.
- Bleberfeld, Kürschner a. Lissa, Brühl 57.
- Begel, Kfm. a. Elbersfeld, Fleischerg. 3.
- Bieberfeld, Kfm. a. Berlin, und
- Borchert, Kfm. a. Posen, Nicolaistr. 29.
- Bohne, Kfm. a. Rudolstadt, Markt 14.
- Bayer, Kfm. a. Neerane, Thomaskirch. 5.
- Birkmanns, Kfm. a. Wegberg, Brühl 80.
- Barth, Fabr. a. Zschopau, H. Fleischerg. 2.
- Berber, Kfm. a. Jena, Reichstr. 6.
- Bauer, Fabr. a. Neerane, Katharinenstr. 10.
- Bergmann, Kfm. a. Groitzsch, Reichstr. 23.
- Belmann, Kfm. a. Düsseldorf, gr. Flschg. 6.
- Becker, Kfm. a. Brandenburg, gr. Flschg. 14.
- Breslauer, Kfm. a. Cottbus, Sporerg. 4.
- Bendix, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 28.
- Beselt, Kfm. a. Fürth, Grimm. Str. 1.
- Bauer, Tuchfabr. a. Treuen, Burgstr. 27.
- Berg, Kfm. a. Warburg, H. Fleischerg. 16.
- Bäßler, Tuchfabr. a. Lützen, Ritterstr. 46.
- Brodengeyer, Kfm. a. Schneberg, Markt 5.
- Berger, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., gr. Fleischergasse 8/9.
- Beschorner, Kfm. a. Erfurt, Ritterstr. 13.
- Böttcher, Fabr. a. Hohenstein, Schuhmg. 9.
- Beyerndorf, und
- Beyer, Tuchfabr. a. Neudamm, Rosenthalg. 2.
- Brendler, Fabr. a. Seitendorf, Nicolaistr. 38.
- Bauch, Fabr. a. Greiz, Reichstr. 6.
- Borchardt, Stahlfabr. a. Berlin, Brühl 81.
- Braun, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 20.
- Borchardt, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 14.
- Böhme, Optiker a. Schleusingen, Kupferg. 16.
- Biebinger, Bürstenfabr. a. Cronberg, Petersstr. 4.
- Bulofzer, Hblsfrau a. Schwez, Brühl 45.
- Bromberger, Commiff. a. Berlin, Brühl 51.
- Becker, Geschäftsführer a. Sondershausen, Nicolaistr. 34.
- Bothe, Kfte. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.
- Bachmann, Tuchhldr. a. Kirchberg, Neumarkt 41.
- Böhmig, Kfm. a. Waldheim, Katharinenstr. 4.
- Blume, Kfm. a. Jüterbog, g. Sonne.
- Böhlfus, Kfm. a. Hamburg, Restaur. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Bohn, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 23.
- Bog, Kfm. a. Amsterdam, Reichstr. 30.
- Cornelius, Kfm. a. Burchav, gr. Fleischerg. 6.
- Cohn, Drechslermtr. a. Heilsberg, Hall. G. 6.
- Cohen, Kfm. a. Offenbach, Petersstraße 18.
- Caspar, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 39.
- Caspar, Tuchfabr. a. Guben, Frankf. Str. 63.
- César, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 14.
- Cohn, Kfm. a. Dessau, und
- Cohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 52.
- Cohn, Hblsm. a. Halle, Brühl 35.
- Croon, Kfm. a. Osterode, Hainstraße 28.
- Cohn, Kfte. a. Breslau, Brühl 80.
- Cohn, Kfte. a. Schwez, Brühl 45.
- Cohn, Hblsm. a. Frankfurt a/D., Brühl 51.
- Coen, Kfm. a. Grajova, Brühl 52.
- Cohn, Kfm. a. Rehna, Brühl 71.
- Cohn, Kfm. a. Berlin, H. Fleischerg. 19.
- Caspari, Kfm. a. Großenhain, Petersstr. 16.
- Christel, Weber a. Greiz, Katharinenstr. 1.
- Gallmann, Kfm. a. Tiefenbach, Brühl 70.
- Cohn, Kfm. a. Wollstein, Brühl 58.
- Claus, und
- Caspari, Tuchfabr. a. Großenhain, Hainstr. 8.
- Caspar, Fabr. a. Cottbus, und
- Coers, Kfm. a. Hünen, H. Fleischerg. 9.
- Cibulle, Perlensabr. a. Turnau, Markt 10.
- Conradi, Leinwandhldr. a. Sorau, Nicolaistr. 31.
- Cohn, Kfm. a. Büttow, Burgstraße 7.
- Creed, und
- Carter, Part. a. London, Stadt Nürnberg.
- Cohn, Einkäufer a. Staffurth, Hainstr. 24.
- Cohn, Kfm. a. Berlin, goldnes Weinsaf.
- Cohn, Kfm. a. Warschau, und
- Conrat, Kfm. a. Steinschönau, S. de Baviere.
- Casper, Kfm. a. Berlin, und
- Chilaidit, Kfm. a. Wien, Hotel de Pologne.
- Gruse, Lehrer a. Jena, Brüßler Hof.
- Carol, Kürschner a. Zeulenroda, Brühl 54/55.
- Damström, Coiffeur a. Hamburg, Münchner Hof.
- Dubois, Juwel. a. Braunschweig, Brühl 15.
- Dohmen, Kfm. a. Gladbach, Theatergasse 7.
- Dücker, Kfm. a. Hörter, Burgstraße 16.
- Docter, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 19.
- Deusing, Fabr. a. Ruhla, Petersstraße 4.
- Dohne, Radler a. Löbau, Markt 9.
- Döhler, und
- Döfler, Tuchfabr. a. Langensfeld, Neumarkt 17.
- Daniel, Hblste. a. Krotoschin, Ritterstr. 37.
- Dassler, Kfte. a. Berlin, Reichstr. 30.
- Dähnert, Fabr. a. Götzig, Nicolaistr. 34.
- Dopjans, Kfm. a. Jever, Gerberstr. 58.
- Döring, Tuchfabr. a. Hochheim, Kupferg. 6.
- Dof, Fabr. a. Auerbach, Drußergäßchen 6.
- Dellewie, Kfm. a. Hamburg, und
- Dreher, Kfm. a. Zwönitz, Petersstr. 17.
- Dreif, Kfm. a. Ruhla, Neumarkt 41.
- Donath, Fabr. a. Neustadt, a/D. Pleiße 6.
- Dunker, Kfm. a. Ibbensbüren, Neustirchhof 9.
- Dahme, Kfm. a. Brandenburg, Thomaskirch. 10.
- Döpel, Tuchfabr. a. Neustadt, gr. Fleischerg. 28.
- Dennstedt, Drechsler a. Rühlhausen, Klosterg. 2.
- Darschau, Fabr. a. Baugen, Ritterstraße 5.
- Diebel, Kürschnermtr. a. Reichenbach, H. Harnisch.
- Duisberg, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
- Duck, Einkäufer a. Fulda, Hainstraße 24.
- Dyes, Kfm. a. Hamburg, und
- Du-Burgal-Glerc, Kfm. a. Paris, S. de Bav.
- Dereudinger, Fabr. a. Paris, Hotel de Prusse.
- Dymaesta, Frau a. Warschau, Hotel de Prusse.
- Engel, Kfte. a. Hamburg, Katharinenstr. 8.
- Gichel, Kfm. a. Magdeburg, Hainstr. 17.
- Glan, Kfm. a. Thorn, neue Straße 3.
- Gberhardt, Strumpffabr. a. Raumburg, Nicolaistraße 11.
- Gifelt, Kfm. a. Zeitz, Schuhmacherg. 1.
- Engel, Kfm. a. Neerane, Salzgäßchen 1.
- Ghrlisch, Kfm. a. Wannfried, Brühl 59.
- Ggert, Priestschensfabr. a. Gilsenburg, Querstr. 27.
- Gkardt, Kfm. a. Kabla, Markt 17.
- Gkardt, Gerber a. Jena, a. d. Pleiße 1.
- Gpstein, Kfm. a. Thale, Reichstraße 11.
- Grleben, Kfm. a. Gnadenfrei, H. Fleischerg. 5.
- Gleffer, Kfm. a. Berlin, Hall. Str. 14.
- Enke, Modistin a. Luma, g. Hirsch.
- Ghrlisch, Kfm. a. Betzig, Stadt Oranienbaum.
- Ghle, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 20.
- Gder, Goldarbeiter a. Prag, Brühl 81.
- Gifeld, Fabr. a. Calbe, Hainstr. 5.
- Gichrich, Lederhldr. a. Oera, gr. Fleischerg. 19.
- Gichwald, Kfm. a. Hörter, Brühl 71.
- Gfel, Tuchfabr. a. Neustadt a/D., Windmühlenstraße 44.
- Ghrhardt, Kfm. a. Berlin, Markt 13.
- Gnoch, Kfm. a. Paris, Reichstr. 22.
- Gsche, Kfm. n. Fam. aus Donabrück, Löhr's Platz 6.
- Ginenkel, Kfm. a. Dresden, Stadt Nürnberg.
- Gise, Part. a. Dublin, Stadt Dresden.
- Gloner, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
- Grbert, Kfm. a. Neustadt a/D., g. Elephant.
- Gttinger, Rauchwaarenhldr. aus Deidesheim, Brühl 54/55.
- Giedler, Priv. a. Bromberg, g. Elephant.
- Friedrich, Ngutobef. u. Frau a. Weißbach, Müngener Hof.
- Fischer, Gerber a. Pösnitz, goldne Sonne.
- Frank, Kfm. a. Rühlhausen, Rosenkranz.
- Falle, Kfm. a. Brandenburg, Hainstr. 6.
- Felbel, Kfte. a. Berlin, Nicolaistr. 30.
- Friedrich, Fabr. a. Borna, Markt 13.
- Friedländer, Kfm. a. Marienwerder, neue Str. 3.
- Freudenfeld, Kfm. a. Sternfeld, Goldhahng. 1.
- Ficker, Kfm. a. Annaberg, Markt 5.
- Freund, Kfm. a. Berlin, Frankfurter Str. 73.
- Fleck, Kfm. a. Schönau, Reichstr. 6/7.
- Fischer, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 47.
- Frische, Kfm. a. Neustadt a/D., Hainstr. 3.
- Fischer, Kfm. a. Riesenburg, Brühl 65.
- Flechtheim, Kfm. a. Bradel, Brühl 71.
- Hörster, Leinwandfabr. n. Frau a. Grobhartmannsdorf, Burgstraße 30.
- Fabricius, Kfm. a. Herrnhut, H. Fleischerg. 5.
- Hörster, Händler a. Bürgel, Petersstraße 21.
- Frank, Kfm. a. Raumburg, goldner Arm.
- Frank, Kfm. a. Oera, Reichstr. 45.
- Frankfurter, Kfm. a. Breslau, Grimm. Str. 19.
- Hörtemann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 28.
- Fechheimer, Hblsm. a. Wittich, Markt 17.
- Fellheimer, und
- Flechtheimer, Kfte. a. Bradel, und
- Judicur, Fabr. a. Elbersfeld, Böttcherg. 3.
- Frank, Kfte. a. Halberstadt, Nicolaistr. 31.
- Färber, Kfm. a. Leobischütz, Brühl 34.
- Fabian, und
- Fährmann, Fabr. a. Groß-Schönau, Brühl 29.
- Fiebrich, Zeugfabr. a. Gifstendg, Koppfl. 13.
- Fall, Kfm. a. Berlin, Brühl 60.
- Fabian, Tuchfabr. a. Lützen, gr. Fleischerg. 27.
- Frankel, Fabrikbes. a. Neustadt, Brühl 62.
- Fahrenholz, Kfm. a. Straßburg, Thomaskirchhof 22.
- Freund, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 31.
- Funkte, Kfm. a. Gladbach, Hainstr. 28.
- Frank, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 19.
- Flatow, Kfm. a. Rastenburg,
- Flatow, Kfm. a. Gumbinnen, und
- Flatow, Kfm. a. Inkerburg, Hall. Straße 8.
- Feder, Kfm. a. Zschopau, Nicolaistr. 11.
- Freigenpan, Fabr. a. Rühlhausen, Ritterstr. 5.

Falk, Fruchth., Fruchth., Frey, Frankf., Frieder., Fürster., Hölsh., Frost., Fischer., Klämer., Keller., Frischg., teros., Friedla., Fuchs., Flatter., Fries., Flatter., Guiren., Gänth., Gup., Guggen., Brü., Gildem., Gessen., Gieseler., Gips., Gessert., Golde., Gramo., Grawe., Gähler., Gebhard., Glegel., Gendtn., Gebler., Straß., Gonsm., rinen., Grotzsch., rinen., Gaab., Gänthe., Grafm., Goldfel., Goldm., Grünba., Gercht., Giehr., Brunen., Straß., Griesbo., Gottsch., Götzbil., Gänthe., Gehrig., Großer., Gronow., Goldha., Groß., Gütler., Grohs., Goldsch., Gerson., Straß., Griefba., Gemüde., Straß., Gollanz., Goldma., Gähler., Straß., Grünber., Gönne., Götzel., Geißler., Griefenb., Brunew., Gebhard., Graf., Glatzer., Göttele., Gachha., Gieloff., Gögger., Gögig., Gahn., Gensche., Brühl., Gfer v., Stadt., Gerdnber., Hälz., Götze.,

- Fall, Kfm. a. Grefeld, Neukirchhof 35.
 Forbiger, Fabr. a. Glauchau, Dresdner Str. 9.
 Frucht, Kfm. a. Lüneburg, und
 Frucht, Kfm. a. Bremerhaven, Grimm. Str. 31.
 Frey, Zw. a. Paris, Stadt Wien.
 Franke, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.
 Friedecke, Kfm. a. Bismark, Palmbaum.
 Fürstenheim, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Fötsch, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Vologne.
 Frost, Kfm. a. Stargard, Lebe's Hotel garni.
 Fischer, Dosenfabr. a. Aue, Querstr. 16.
 Glämming, Fabr. a. Berlin, und
 Heller, Peltschenfabr. a. Lausigk, Raschmarkt 3.
 Frische, Fabr. a. Mülsen, St. Nicolaus, Petersstraße 18.
 Friedländer, Kfm. a. Guttstadt, Grimm. Str. 15.
 Fuchs, Hlögereis. a. Berlin, Brühl 2.
 Flatter, Fabr. a. Hainichen, und
 Fries, Hblsm. a. Schneeberg, Katharinenstr. 5.
 Flatter, Kfm. a. Hainichen, Schuhmacherg. 10.
 Guiremann, Sattlermstr. a. Berlin, St. Berlin.
 Günther, Kfm. a. Rathenow, Stadt Dresden.
 Grup, Kfm. a. Erlangen, und
 Guggenberger, Cand. theol. aus Sopronium, Brühl Hof.
 Gildemeister, Kfm. a. Bremen, H. de Ruffie.
 Gessen, Buchbindermstr. a. Bremen, und
 Gieseke, Kfm. a. Potsdam, Palmbaum.
 Gips, Kfm. a. Seehausen, g. Sonne.
 Gessert, Kfm. a. Berlin, Raschmarkt 3.
 Golde, Kfm. a. Berlin, g. Elefant.
 Gramann, Kfm. a. Forste, Stadt Gotha.
 Grawe, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 11.
 Gähler, Fabr. a. Breinig, Grimm. Str. 34.
 Gebhardt, Fabr. a. Pöoneck, Petersstraße 8.
 Giegold, Fabr. a. Münsberg, Nicolaistr. 29.
 Geydner, Kfm. a. Glauchau, Goldhahng. 1.
 Gehler, Fabr. a. Großröhrsdorf, Sternwartenstraße 4.
 Gonsmann, Fournierhldr. a. Hamburg, Katharinenstraße 16.
 Grottsch, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Katharinenstraße 10.
 Gaab, Fabr. a. Raumburg,
 Günther, Fabr. a. Weisensfeld, und
 Grafmann, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 55.
 Goldfeld, Kfm. a. Hamburg,
 Goldmann, Kfm. a. Brody, und
 Grünbaum, Kfm. a. Schwefenz, Ritterstr. 22.
 Gerechter, Kürschner a. Berlin, Petersstraße 4.
 Giehr, Strumpfw. a. Guben, Nicolaistr. 6.
 Brunwald, Fabr. a. Seiffenhersdorf, Verberstraße 17.
 Gräfenhain, Kfm. a. Gotha, gr. Fleischerg. 19.
 Griesbach, Director a. Erfurt, Ritterstr. 41.
 Gottschall, Kfm. a. Bischofsburg, Hall. Str. 14.
 Gröblich, Fabr. a. Gera, und
 Günther, Fabr. a. Lößnitz, Hainstraße 1.
 Gehrig, Fabr. a. Hainichen, Neumarkt 41.
 Großer, Fabr. a. Berlin, Brühl 23.
 Gronow, Kfm. a. Greifswalde, Burgstraße 7.
 Goldstaub, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
 Groß, Bijouteriefabr. a. Pforzheim, Reichstr. 32.
 Güttler, Fabr. a. Waldorf, Verberstraße 6.
 Grohs, Kfm. a. Thorn, Ritterstraße 34.
 Goldschmidt, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 52.
 Gerson, Kfm. a. Frankfurt, a/D., Grimma'sche Straße 21.
 Griesbach, und
 Gemüde, Spigenhldr. a. Oberwiesenthal, Petersstraße 40.
 Gollanz, Kfm. a. Berlin, Brühl 86.
 Goldmann, Kfm. a. Bauerbach, Nicolaistr. 19.
 Gähler, Wandfabr. a. Großröhrsdorf, Grimm. Straße 34.
 Grünberg, Kfm. a. Wesel, Neukirchhof 34.
 Göb, Fabr. a. Gottbus, gr. Fleischerg. 27.
 Godel, Fabr. a. Lützenwalde, Hainstraße 12.
 Geißler, Fabr. a. Görlitz, Hainstraße 5.
 Greisenhagen, Posament. a. Schlettau, Raschm. 3.
 Brunwald, Fabr. a. Seiffenhersdorf, Brühl 11.
 Gebhardt, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 17/18.
 Graf, Fabr. a. Forste, Hainstraße 12.
 Glaser, Kfm. a. Berlin, Halle'sche Straße 12.
 Godecke, Kfm. a. Limbach, Schuhmacherg. 10.
 Garchaus, Kfm. a. Elberfeld,
 Gieloff, Kfm. a. Burg, und
 Gisliger, Kfm. a. St. Gallen, H. de Baviere.
 Gylg, Rent. aus Berlin, Restaur. des Berliner Bahnhofs.
 Gwenschevem, Cand. theolog. aus Sopronium, Brühl Hof.
 Geyer v. Lobenstein, Ger. Assessor aus Stettin, Stadt Dresden.
 Hartmann, Kfm. a. Berlin, und
 Harnburg, Kfm. a. Finsterwalde, w. Schwan.
 Hülse, Prof. Dir. a. Dresden, St. Hamburg.
 Heus, Hblsm. a. Mülsig, g. Sonne.
 Hildebrand, Hblsm. a. Langenweddingen, weißer Schwan.
 Herz, Doctorsfrau a. Buschbad b/Reifen, Wolf's Hotel garni.
 Hogrove, Kfm. a. Gelle, Münchner Hof.
 Hirschbach, Kfm. a. Groß-Blogau, Brühl 35.
 Holzbock, Kfm. a. Lissa, und
 Heppner, Kfm. a. Berlin, Brühl 34.
 Hausding, Kfm. a. Chemnitz, Rosenkranz.
 v. d. Herberg, Kfm. a. Grefeld, H. de Ruffie.
 Heinrichsdorf, Kfm. a. Eddlin, Nicolaistr. 21.
 Heuber, Kfm. a. Nürnberg, Petersstraße 1.
 Heper, Thibetfabr. a. Greiz, Böttcherg. 3.
 Hester, Kfm. a. Grimmitzschau, Hainstraße 6.
 Hahn, Fabr. a. Mühlhausen, Nicolaistr. 40.
 Hermel, Tuchfabr. a. Sorau, Hainstraße 18.
 Herzer, Kfm. a. Wernigerode, Böttcherg. 3.
 Haber, Fabr. a. Obersdorf, Alexanderstr. 12.
 Heinemann, Kfm. a. Kapenstein, und
 Heinemann, Kfm. a. Sontra, Theatergasse 5.
 Hadenbroich, Kfm. a. Frankfurt, Brühl 15.
 Haberlund, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Verberstraße 15.
 Himmelsreich, Fabr. a. Grnthal, Nicolaistr. 40.
 Hünemörder, Kfm. a. Ralchow, und
 Hahn, Kfm. a. Breslau, Stadt Gotha.
 Haas, Kfm. a. Greiz, Katharinenstraße 1.
 Hannoeh, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
 Holzermann, Kfm. a. M. Gladbach, Reichstr. 23.
 Heibing, Fabr. a. Berlin, Nicolaistraße 38.
 Hildebrand, Fabr. a. Neudamm, Rosenthalg. 2.
 Hiller, Fabr. a. Berlin, Nicolaistraße 16.
 Hey, Spielwfabr. a. Mühlhausen, Hainstr. 25.
 Hoyer, Spielwfabr. a. Hartthau, Katharinenstr. 5.
 Hildach, und
 Hammel, Kfite. a. Berlin, Nicolaistr. 28.
 Hirsch, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 23.
 Hennig, Kfm. a. Mühlhausen, Goldhahng. 2/3.
 Hornauer, Fabr. a. Lausigk, Brühl 6.
 Herrmann, Fabr. a. Mühlhausen, Theaterpl. 4.
 Hoyer, Kfm. a. Reichenbach, Reichstraße 25.
 Hausmann, und
 Höpfe, Kfite. a. Schwab. Gmünd, Neumarkt 5.
 Hascher, Kfm. a. Schwab. Gmünd, Grimma'sche Straße 36.
 Hirsch, Kfm. a. Warin, Halle'sche Straße 13.
 Hübler, Fabrikbes. a. Bittau, Brühl 65.
 Hüpfner, Fabr. a. Verdau, gr. Fleischerg. 3.
 Halle, Kfm. a. Frankfurt a/M., Burgstraße 7.
 Hahn, Bijouteriefabr. a. Idar, H. Fleischerg. 19.
 Hope, Kfm. a. Berl, Theaterplatz 6.
 Hänfchel, Kfm. a. Dresden, Grimm. Str. 3.
 Hirschberger, Kfm. a. Geroldshofen, gr. Fleischergasse 28.
 Hirschfeld, Fabr. a. Berlin, Burgstraße 1.
 Haas, Kfm. a. Haselfelde, Neukirchhof 12.
 Heymann, Kfm. a. Reidenburg, Theaterg. 4.
 Helle, Kfm. a. Berlin, Barfußgäßchen 5.
 Hildesheim, Fabr. a. Brandenburg, Frlstr. 79.
 Heinig, Fabr. a. Meerane, Burgstraße 1.
 Holsch, Hblsm. a. Mühlhausen, Katharinenstraße 14.
 Heyne, Kfm. a. Berlin, alte Burg, 1.
 Horn, Kfm. a. Grefeld, Brühl 7.
 Horn, Hblsm. a. Lissa, Brühl 51.
 Heinicke, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 47.
 Hannemann, Fabr. a. Gräfenhainchen, und
 Hannemann, Kfm. a. Jüterbogk, g. Sieb.
 Hauschild, Kfm. a. Waldheim, Katharinenstr. 4.
 Herz, Kfm. a. Jeshitz, goldnes Sieb.
 Heinig, Kfm. a. Burgstädt, und
 Härtel, Drechsler a. Dresden, goldner Hirsch.
 Heintze, Spigenhändlerin a. Johannegeorgensstadt, Neudniger Straße 3.
 Hans, Tuchfabr. a. Leisnig, H. Fleischerg. 8.
 Hupfentreuter, Kfm. a. Glauchau, Schuhmachergäßchen 10.
 Hupfentreuter, Kfm. a. Ballendorf, und
 Hirschvogel, Kfm. a. Frankfurt a/M., Markt 13.
 Houquet, Kfm. a. Meerane, lange Straße 25.
 Hirt, Kfm. a. Bittau, Rosenthalgasse 6.
 Hampel, Tuchfabr. a. Schwiebus, gr. Fleischergasse 25.
 Haase, Lederwfabr. a. Berlin, Burgstraße 10.
 Herzheim, Kfm. a. Paderborn, H. Fleischerg. 24.
 Heimer, Goldarbeiter a. Wien, Hall. Str. 8.
 Herzfeld, Kfite a. Berlin, Brühl 70.
 Haubold, Tuchfabr. aus Neußadt a/D., kleine Fleischergasse 9.
 Hahn, Kfm. a. Berlin, und
 Hardt, Fabr. a. Prettin, Brühl 3/4.
 Herrmann, Kfm. n. Frau a. Dresden, und
 Heeren, Hof-Zuw. a. Bernburg, St. Berlin.
 Hohmann,
 Hohnhof, und
 Hertow, Kfite a. Hannover, Stadt Rom.
 Heyser, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Hohenhausen, Kfm. a. Dreßig, Palmbaum.
 Heinemann, Kfm. n. Frau a. Eisenach, Palmb.
 Jüdel, Kfm. a. Glauchau, g. Weinsäß.
 Jaffe, Kfm. a. Berlin, Hotel de Vologne.
 Jäger, Kürschner n. Frau a. Rostock, Palmb.
 Israel, Schneidermstr. a. Ebbau, Ulger.
 Jansen, Kfm. a. Lüdringshausen, St. London.
 Jacoby, Uhrm. a. Delitzsch, w. Schwan.
 Josephsohn, Kfm. a. Gothenburg, St. Hamburg.
 Ilse, Seilerstr. a. Hannover, alte Burg 1.
 Jahn, Fabr. a. Neudamm, Rosenthalgasse 2.
 Jordan, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 14.
 Jacoby, Kfm. a. Neuenburg, Hall. G. 6.
 Jaakson, Kfm. a. Hamburg, Katharinenstr. 28.
 Jacobsohn, Kfm. a. Strelitz, Brühl 57.
 Jaruslowshy, Kfm. a. Dagsfurth, neue Str. 2.
 Joachim, Kfm. a. Posen, Brühl 35.
 Jahn, Gerber a. Kirchberg, und
 Jahn, Gerber a. Verdau, Ritterstraße 11.
 Jasper, Fabr. a. Lemgo, Wolf's G. garni.
 John, Fabr. a. Lüben, und
 Jaensch, Fabr. a. Aschersleben, alte Burg 1.
 Jarislowshy, Kfm. a. Hiltzschin, Brühl 34.
 Jacobsohn, Einkäufer a. Liebstadt,
 Jacobsohn, Einkäufer a. Osterode, und
 Jacobsohn, Einkäufer aus Liebenmühle, Nicolaistraße 31.
 Jürges, Kfm. a. Berlin, Brühl 1.
 John, Fabr. a. Großen, Frankf. Str. 73.
 Jöler, Kfm. a. Wohlen, Grimm. Straße 2.
 Jury, Sattler a. Berlin, Neukirchhof 7.
 Jännicke Kfite a. Berlin, Raschmarkt 3.
 Jonas, Fabr. a. Forste, Neukirchhof 20.
 Jacoby, Kfm. a. Berlin, Hotel de Ruffie.
 Jzig, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 6.
 Kriege, Kfm. a. Lienen, Ritterstraße 3.
 Käß, Kfm. a. Paderborn, H. Fleischerg. 24.
 Knothe, Kfm. a. Glauchau, Thomasgäßchen 1.
 Köhler, Kfm. a. Rathenow, w. Schwan.
 Kaiser, Kfm. a. Nierstein, Wolf's G. garni.
 Kerchhoff, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Ruffie.
 Köhler, Kfm. a. Lahr, Petersstr. 1.
 Klinkicht, Kürschner a. Gella, Hall. Str. 8.
 Kreuß, Tuchhldr. a. Brandenburg, Burgstr. 1.
 Kalischer, Kfm. a. Posen, Brühl 35.
 Käß, Kfm. a. Königsberg, Katharinenstr. 10.
 Korf, Kfm. a. Berlin, Salzg. 1.
 Kanzius, Lederfabr. a. Berlin, a/d. Wasserfont 12.
 Krugmann, Kfm. a. Elberfeld, Brühl 5.
 Köhler, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 20.
 Kittler, Kfm. n. Frau a. Detrand, Ritterstr. 46.
 Klostermann, Kfm. a. Senden, Markt 6.
 Kalke, Einkäufer a. Stargard, Hall. G. 13.
 Knechtel, Kfm. a. Berlin, Münzgasse 8.
 Klotz, und
 Kieseling, Fabr. a. Grimmitzschau, Sternwartenstraße 18.
 Krauß, Fabr. a. Görlitz, Theaterplatz 4.
 Kuhn, Kfm. a. Glauchau, Goldhahng. 1.
 Köhler, Handschuhfabr. a. Altenburg, Markt 11.
 Koppel, Kfm. a. Breslau, Hall. Str. 4.
 Kynast, Fabr. a. Nürnberg, Petersstr. 44.
 Krumhaar, Kfm. a. Salzwedel, Burgstr. 4.
 Knoll, Fabr. a. Auerbach, Brühl 15.
 Koch, Fabr. a. Plauen, Brühl 81.
 Köhler, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 21.
 Krieger, Kfm. a. Gröfenhain, Katharinenstr. 5.
 Kaiser, Pelzfärber a. Warschau, Bahnhofsstr. 10.
 Könemann, Kfm. a. Güstrow, Theaterg. 5.
 Kühnel, Weber a. Nieder-Gummerdorf, Katharinenstraße 5.
 Kupfcher, Kfm. a. Lucka, oberer Park 3.
 Küchenmeister, Knopffabr. a. Gardelegen, Magazingasse 1.
 Kappen, Hdelste. a. Winterberg, und
 Kappen, Hdelste. a. Sprottau, goldnes Sieb.
 Kind, Spigenhldr. aus Johannegeorgensstadt, Neudniger Straße 3.
 Keller, Kfm. a. Barmen, Reichstraße 32.
 Kramann, Kfm. n. Hamburg, Katharinenstr. 28.
 Käpler, Fabr. a. Lüben, alte Burg 1.
 Körner, Fabr. a. Apolda, Nicolaistraße 14.
 Kramann, Fabr. a. Gellersdorf, Katharinenstr. 28.
 Koch, Kfm. a. Berlin, Raschmarkt 3.
 Krempe, Fabr. a. Forste, Neukirchhof 20.
 Kagemann, Kfm. a. Deuß, Markt 13.
 Keller, Fabr. a. Meerane, Burgstraße 1.
 Korte, Handschuhfabr. a. Halberstadt, Neukirchhof 12.
 Kunze, Fabr. a. Waltersdorf, Brühl 6.
 Kampf, Kfm. a. Gilden, Reichstraße 23.
 Kall, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 39.
 Klein, Kfm. a. Weiringen, Petersstraße 20.
 Kufede, Kfm. a. Bergedorf, Dresdner Str. 3.
 Kaufmann, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 1.
 Klemm, Kammfabr. a. Mainz, Petersstraße 4.
 Kollert, Stidereisfabr. a. Plauen, und
 Krüger, Pfeifenschlauchfabr. a. Osterfeld, Kupfersgäßchen 6.
 Kay, Kfm. a. Königsberg, Nicolaistraße 19.

Krosdorf, Fabr. a. Lüben, Ritterstraße 46.
 Kaufmann, Kfm. a. Hannover, Brühl 80.
 Krosigk, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Universitäts-
 Straße 22.
 Kiffig, Tuchfabr. a. Werbau, und
 Korb, Posament. a. Scheibenberg, Windm. G. 7.
 Kornick, Kfm. a. Berlin, und
 Kog, Tuchfabr. a. Nelsungen, gr. Fleischberg, 8/9.
 Knüpfer, Kfm. a. Greiz, Nicolaisstr. 10.
 Kog, Kfm. a. Hammelburg, Neufirchhof 10.
 Kramer, Kfm. a. Berlin, Grimma'sche Str. 24.
 Kirbach, Fabr. a. Hainichen, Universitätsstr. 10.
 Krüger, Tuchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 24.
 Kaufmann a. Auenstadt, braunes Roß.
 Kiffer, Kfm. a. Breslau, Brühl Hof.
 Kirchner, Kfm. a. Hamburg, und
 Küster, Frau a. Warschau, S. de Russie.
 Kuhze, Kfm. a. Buchholz, und
 Kraus, Kfm. a. Hörter, Stadt Berlin.
 Koch, Kfm. n. Söhnen a. Rabendorf, Palmb.
 Koch, Kfm. a. Berlin, S. de Pologne.
 Kneißte, Kürschnerstr. a. Löbau, Tiger.
 Krause, Kfm. a. Berlin, weißer Schwan.
 Leubuscher, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Lpra, Kfm. a. Köln,
 Luthert, Kfm. a. Mühlhausen, und
 Lob, Kfm. a. Ulberfeld, Hotel de Baviere.
 Löwenberg, Kfm. a. Berlin, und
 Lehmann, Kfm. a. Stettin, Hotel de Pologne.
 Lenzberg, Adv. a. Stuttgart, Brühl Hof.
 Lejeune, Kfm. a. Malmedy,
 Ludwig, Kfm. a. Wien, und
 Löb, Kfm. a. Bonn, Hotel de Russie.
 Löbenson, Kfm. a. Stuhl, Hall. Str. 1.
 Lieberoth, Kfm. a. Passau, S. zum Kronprinz.
 Lange, Tuchfabr. a. Lüben, Ritterstr. 46.
 Liebmann, Kfm. a. Voigdenburg, St. London.
 Leisner, Photograph n. Frau a. Waldenburg,
 Wolfs Hotel garni.
 Lande, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
 Lord, Kfm. a. Aachen, Rest. d. Leipzig-Dresdner
 Eisenbahn.
 Lohde, Fabr. a. Iserlohn, Petersstr. 1.
 Lange, Kfm. a. Salzweil, Burgstr. 4.
 Löffler, Kfm. a. Posen, Brühl 3/4.
 Leimbürg, Fabr. a. Chemnitz, Brühl 15.
 Ladewig sen., Kfm. a. Grivitz, Theaterg. 5.
 Löcher, Kfm. a. Greiz, Schuhmacherg. 1.
 Münzel, Zwirn. a. Daubitz, St. Dranienbaum.
 Medel, Kfite. a. Hirschstein, und
 Michaelis, Kfm. a. Glauchau, Schuhmg. 10.
 Meusel, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
 Meint, Kfm. a. Spandau, Stadt Wien.
 Meißner, Tuchfabr. a. Bischofswerda, H. Flei-
 schergasse 9.
 Mühl, Kfm. a. Berlin, goldnes Weinsäß.
 Nahlmann, Kfm. a. Paris, Stadt Rom.
 Meyer, Tuchfabr. a. Hoym, Hainstraße 24.
 Meyer, Kfm. a. Petersburg, S. de Baviere.
 Minkwitz, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Wittengwei, Maschinemb. a. Chemnitz, S. de Pol.
 v. Möller, Def. a. Herndisburg,
 Marcus, Kfm. a. Lyon, und
 Milde, Frau a. Pirna, Lebe's S. garni.
 Mödel, Def. a. Dresden, braunes Roß.
 Meints, Kfm. a. Riga, Hotel de Prusse.
 Meyer, Kfm. a. Hamburg, und
 Maurien, Kfm. a. Harburg, Hotel de Russie.

Müller, Hblsm. a. Mülbich, g. Sonne.
 Rahnecke, Kfm. n. Frau a. Schönebeck, weißer
 Schwan.
 Müller, Gutm. n. Fr. a. Leisnig, St. London.
 Roof, Kfm. a. Brehna, weißer Schwan.
 Maul, Justizrath n. Frau a. Weida, Münchener
 Hof.
 Meyer, Kfm. a. Offenbach, Petersstr. 1.
 Naag, Kfm. a. Braut, Stadt Gotha.
 Meyer, Kfm. a. Halle, und
 Meyer, Kfm. a. Lütbecke, Hall. G. 8.
 Müller, Kfm. n. Frau a. Eiterwerda, Ritter-
 Straße 46.
 Reichner, Kfm. a. Glauchau, Goldhahn. 1.
 Nordmann, Kfm. a. Sögel, Stadt London.
 Naumann, Drechsler a. Penig, g. Hirsch.
 Ripanic, Kfm. a. Warschau, blauer Harnisch.
 Niemeyer, Kfm. a. Lilienthal, Palmbaum.
 Norstedt, Part. a. Stockholm, und
 Nathanson, Kfm. n. Fam. a. Jassy, St. Dresden.
 Delschläger, Kfm. a. Hof, goldnes Sieb.
 Ollendorf, Banq. a. Warschau, S. de Pologne.
 Ostroschulski, Juwel. a. Warschau, S. de Prusse.
 Pölzig, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, Neudniger
 Straße 3.
 Böhsch, Drechsler a. Dresden, goldner Hirsch.
 Pfaff, Kfm. a. Linna, Hotel de Russie.
 Petersen, Lehrer a. Neuwied, Palmbaum.
 Petrich, Tuchfabr. a. Spremberg, Hainstr. 24.
 Perkins, Kfm. a. London, und
 Pluns, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Paaschi, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Paul, Fabr. a. Neuschönau, Brühl Hof.
 Peiz, Weinbdr. a. Jessen, weißer Schwan.
 Pfäzner, Fabr. a. Grimmitzschau, Sternwarten-
 Straße 18.
 Pegold, Frau a. Wittenberg, weißer Schwan.
 Pöschel, Kfm. a. Görlitz, Hotel zum Kronprinz.
 Pátow, Kfm. a. Leterow, Theatergasse 5.
 Querner, Commis a. Werbau, S. de Pologne.
 Quack, Kfm. a. Aachen, Hotel de Baviere.
 Richter, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.
 Richter, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Rottmann, Kfm. a. Paris, Stadt Rom.
 Ruppell, Kfm. a. Cassel,
 Raub, Kürschner a. Nürnberg, und
 Ravens, Kfm. a. Gothenburg, Palmbaum.
 Renniger, Kfm. a. London, und
 Rieter, Kfm. n. Sohn a. Winterthur, Hotel de
 Baviere.
 Reichelt, Kfm. a. Hamburg, und
 Richter, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Reiffarth, Commissair a. Iwental, br. Roß.
 Reiz, Ingen. a. Jöblig, Hotel de Prusse.
 Rubens, Frau n. S. a. Waderborn, Brühl Hof.
 Reiser, Kfm. a. London, Stadt London.
 Richter, Schneidermstr. a. Torgau, g. Sonne.
 Riejo, Kfm. a. Unger, Stadt Gotha.
 Rosenhain, Kfm. a. Breslau, Hall. Str. 4.
 Reich, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 21.
 Schmidt, Schneidermstr. a. Braunschweig, Stadt
 London.
 Schübler, Kfm. a. Weberungen,
 Schuhmacher, Kfm. Klöppig, und
 Seyfert, Hblsm. a. Delitzsch, weißer Schwan.
 v. Szilsky, Capitain n. Fr. a. Warschau, und
 Schulze, Kfm. a. Dlmütz, Hotel z. Kronprinz.
 Staats, Kfm. n. Fr. a. Cassel, Wolfs S. garni.

Schwicker, Kfm. a. Ründen, goldne Sonne.
 Schlegel, Färber n. Frau a. Gera, Restaur. der
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Seebach, Kfm. a. Offenbach, Petersstr. 1.
 Schweizer, Kfm. a. Bütz, Schuhmacherg. 1.
 Schwarzenberg, Fabr. n. Sohn aus Ritzweida,
 Katharinenstraße 14.
 Steger, Kfm. a. Brand, goldnes Sieb.
 Schwender, Kfm. a. Schleich, goldner Hirsch.
 Schüler, Kfm. a. Dranienbaum, St. Dranienb.
 Schettlau, Tuchfabr. a. Neustadt a. D., kleine
 Fleischergasse 9.
 Schäfer, Kfm. a. Hamburg, Stadt Rom.
 Siegmann, Kfm. a. Berlin,
 Schade, Kfm. a. Bremen,
 Sieghelm, Kfm. a. Posen,
 Stuger, Kfm. a. Berlin,
 Schmidt, Kfm. a. Frankfurt a/M.,
 Seffelberg, Fabr. a. Berlin,
 Schmidt, Fabr. a. Mühlhausen,
 Stegmann, Kfm. a. Bremen, und
 Simon, Kfm. a. Potsdam, Palmbaum.
 Spiegel, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Schob, Geh. Reg.-Rath a. Berlin,
 Steffelbauer, Fabr., und
 Steffelbauer, Kfm. a. Görlitz, Hotel de Baviere.
 Siebers, Post-Dir. a. Berlin, Restauration des
 Berliner Bahnhofes.
 Seydel, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
 Sandorp, Privat. a. Kronstadt, Brühl Hof.
 Schäfer, Kfm. a. Altenweddingen, und
 Strottmann, Kfm. a. Wöllen, Stadt London.
 Lappenbeck, Kfm. a. Amsterdam, lange Str. 25.
 Taucher, Kfm. a. Chaur de fonds, bl. Harnisch.
 Teichmann, Kfm. a. Bennsdorf, und
 Torgis, Kfm. n. Fam. a. Berbst, Palmbaum.
 Tapfen, Fabr. a. Oldenburg, Hotel de Baviere.
 Törks, Kfm. a. Stettin, Hotel de Pologne.
 Trautvetter, Kfm. a. Büskewaldsdorf, Lebe's
 Hotel garni.
 Trietsch, Kfm. a. Paris, Hotel de Russie.
 Thümler, Rgtsbef. u. Fr. a. Müß, Müsch.
 Hof.
 Thieme, Kfm. a. Rieritz, goldne Sonne.
 Urban, Kfm. a. Solingen, Hotel de Baviere.
 Voigt, Kfm. a. Frankenberg, Stadt Dresden.
 Vollmer, Kfm. a. Berlin, Restauration des
 Berliner Bahnhofes.
 Wolkmann, Archit. a. Döbeln, Lebe's S. garni.
 Wagner, Tuchfabr. aus Johann-Georgenstadt,
 Neudniger Straße 3.
 Walthar, Kfm. a. Marienberg, goldner Hirsch.
 Wanke, Kfm. a. Pest,
 Werner, Kfm. a. Hamburg, und
 Wolff, Kfm. a. Neheim, Stadt Berlin.
 Windof, Kfm. a. Prenzlau, Stadt Rom.
 Wittgenstein, Kfm. a. Bielefeld, S. de Bay.
 Wienthal, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Wimmer, Kfm. a. Gesefeld, und
 Wolff, Kfm. a. Barmen, Hotel de Russie.
 Wallenberg, Kfm. a. Danzig, Stadt Hamburg.
 Wegel, Kfm. a. Ründen, goldne Sonne.
 Wille, Kfm. a. Amsterdam, Hotel de Russie.
 Ziegler, Ingen. a. Gersfurt, goldnes Sieb.
 Zischke, Radler a. Siebenlehn, goldner Hirsch.
 Zelanitz, Kfm. a. Verditzschew, blauer Harnisch.
 Zoll, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Zerrbach, Privat. a. Prag, Lebe's S. garni.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 27. Septbr. Angel. 3 U. 45 Min. Berl.-Anhalt. C.-B.
 139 1/2; Berlin-Stett. 131 1/2; Eln-Wind. 182; Oberschl. A.
 n. C. 171 1/4; do. B. —; Dester.-franz. 126 1/4; Thür. 127 1/4;
 Friedr.-Wilhelm-Nordb. 63 1/2; Ludwigsh.-Berb. 189; Mainz-
 Ludwigsh. 126 1/2; Rheinische 97; Potsdam-Magdeburg. 211;
 Lombard. 147 1/2; Dester. 5% Met. —; do. National-Anleihe.
 66 1/2; Dester. 5% Vott.-Anl. 72 1/2; Leipziger Credit-Act. 77 1/2;
 Desterreichische do. 86 1/2; Dessauer do. 2 1/4; Genfer do. 41 1/2;
 Weim. Bank-A. 83 1/4; Gothaer do. 84 1/2; Braunsch. do. 80 1/4;
 Oeraer do. 93 1/4; Thür. do. 59; Nordb. do. 97 1/4; Darmst.
 do. 91 1/2; Preuß. do. —; Hannov. do. 99 1/4; Dessauer Landes-
 bank 27 1/4 ??, wahrscheinl. 22 1/4; Disconto-Comm.-Anth. 97 1/4;
 Desterreich. Banknoten 80 1/2; Poln. do. 88 1/2; Wien öfter. B.
 8 Tage 80 1/2; do. do. 2 Wt. 79 1/2; Amsterdam l. C. 148 1/2;
 Hamburg l. C. 151 1/4; London 3 Wt. 6. 21 1/2; Paris 2 Wt.
 80 1/2; Frankfurt a/M. 2 Wt. 56. 28; Petersburg 3 W. 98 1/2.
 Wien, 27. Sept. 5% Metall. 70.90; do. 4 1/2 % 62.75; Nat.-
 Anleihe 83.5; Loose von 1854 90.50; Grundentl.-Obligat. div.
 Kronl. —; Bankactien 797; Desterreich. Creditactien 217.30;
 Dester.-franz. Staatsb. 236.50; Ferd.-Nordb. 191.80; Böhm.

Westbahn 168.50; Lombard. Eisenb. 277.50; Loose der Credit
 Anstalt 131.75; Neueste Loose 90.50; Amsterd. —; Augsb. —;
 Frankfurt a/M. —; Hamburg 93.30; London 125.40; Paris
 49.55; Münchener 6; Silber 123.75.
 London, 26. Sept. Consols 93 1/2; 1% Span. 45; Mexican
 34 1/2; 5% Russen 94 1/2; Neue Russen 94. Hamburg 3 Rom
 13 Wt. 6 1/4 sh. Wien 12 Fl. 80 Kr.
 Paris, 26. September. Die 3% begann zu 69.20, stieg bis
 69.50 und schloß ziemlich fest zur Notiz. 4 1/2 % Rente 96.25;
 3% do. 69.45; 1% Span. —; 3% Span. 49; Italien. 5%
 Rente 71.50; Dester. Staats-Eisenbahn-Actien 482; Credit
 mob. 1018; Lomb. Eisenbahn 612.
 Breslau, 26. Septbr. Dester. Bankn. 80 1/4 B.; Oberschl. Act.
 Litt. A. u. C. 172 1/4 B.; do. B. 153 1/4 B.
 Berliner Productenbörse, 27. September. Weizen: 65 bis
 77. — Roggen: loco 51 1/4 S., Septbr.-Oktbr. 51 1/4,
 Oktbr.-Nov. 49, April-Mai 46 1/4; gef. 400 B. — Spiritus:
 loco 17 1/2 S. Geld, Septbr.-Okt. 17 1/2, Oct.-Nov. 16 1/2;
 gef. 60,000 Q. — Rübbil: loco 14 1/2 S., Sept.-Okt. 14 1/2,
 April-Mai 14 1/2; gef. 1500 Ctr. — Gerste: loco 36 bis
 41 S. Geld. — Hafer: loco 22 bis 25 S. Geld, Septbr.-
 Octbr. 23.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von E. Volz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5